



# Leistungsbericht 2018

Fonds Soziales Wien

**Hinweise:**

Alle in diesem Bericht dargestellten Werte sind kaufmännisch gerundet und Werte zu KundInnen und Leistungsmengen, sofern nicht anders angegeben, sind auf die 10er Stelle gerundet. Dargestellt werden zu jeder Leistung die jeweils unterschiedlichen Kundinnen und Kunden ohne Mehrfachzählungen.

**Impressum:**


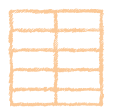
















































































**Herausgeber:** Fonds Soziales Wien, 3., Guglgasse 7–9, Tel.: 05 05 379, Fax: 05 05 379–999, E-Mail: kontakt@fsw.at, Web: www.fsw.at, Spendenkonto Erste Bank, BLZ: 20 111, Kontonummer: 40 319 700 8; **Grafische Gestaltung:** Stabsstelle Unternehmenskommunikation; **Für den Inhalt verantwortlich:** Stabsstelle Berichtswesen und Entwicklung, Mag. Harald Kriener; **Lektorat:** Dr.<sup>in</sup> Claudia Koloszar-Koo; Gedruckt auf ökolog. Druckpapier aus der Mustermappe »ÖkoKauf«; **Druckerei:** pacoMedienwerkstatt, Wien; **Stand:** Dezember 2018.


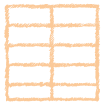














































































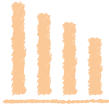
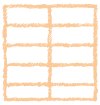



































































# Leistungsbericht 2018

Fonds Soziales Wien



Band			
	Band 1	Band 2	Band 3
	 Abbildungen 5	 Tabelle 5	 Partner 6 – 7
<b>Pflege und Betreuung</b>			
KundInnen mit Pflege- und Betreuungsbedarf 2010–2018	 6	 10	 –
KundInnenservice des Beratungszentrums Pflege und Betreuung zu Hause	 –	 24 – 25	 –
Heimhilfe	 8 – 9	 14 – 15	 10 – 11
Hauskrankenpflege	 10 – 11	 14 – 15	 12 – 13
Medizinische Hauskrankenpflege	 12 – 13	 14 – 15	 –
Mobile soziale Arbeit	 –	 16 – 17	 –
Besuchsdienst	 14 – 15	 16 – 17	 14
Nachbarschaftshilfe	 –	 16 – 17	 –
Essen auf Rädern	 16 – 17	 16 – 17	 15
Sonderreinigungsdienst	 18	 16 – 17	 16
Wäscheservice-Zustellung	 19	 16 – 17	 17
24-Stunden-Betreuung	 21	 14 – 15	 –
Pflegenotruf und Akut-Interventionsdienst	 –	 14 – 15	 –
Mobile Palliativteams	 20	 12 – 13, 22 – 23	 –
Tageszentren	 22 – 23	 12 – 13, 20 – 21, 36 – 37	 18 – 19
Soziale Arbeit im Krankenhaus	 –	 12 – 13, 20 – 21	 –
Kontinenz- und Stomaberatung	 –	 22 – 23	 –
Psychosoziale Beratung und Therapie	 –	 22 – 23	 –
Ambulante therapeutische und psychosoziale Dienste	 –	 12 – 13, 22 – 23	 –
Wohnen & Pflege (Gesamt)	 –	 12 – 13, 18 – 19	 –
Urlaubspflege	 24	 18 – 19	 20
Remobilisation (Kurzzeitpflege)	 25	 18 – 19	 21
Betreutes Wohnen	 26 – 27	 18 – 19	 22 – 25
Sozial betreutes Wohnen für Seniorinnen und Senioren	 –	 18 – 19	 –
Pflegeplätze	 28 – 29	 18 – 19	 26 – 32
Pflegehäuser mit ärztlicher Rund-um-die-Uhr-Betreuung	 30 – 31	 18 – 19	 34 – 36
Hausgemeinschaften	 32 – 33	 18 – 19	 33
SeniorInnen-Wohngemeinschaften	 –	 18 – 19	 –

Band			
	Band 1	Band 2	Band 3
	 Abbildungen	 Tabelle	 Partner
<b>Behinderung und Chancengleichheit</b>			
KundInnen mit Behinderung 2010–2018	 34	 28	 –
KundInnenservice des Beratungszentrums Behindertenhilfe	 –	 40 – 41	 –
Frühförderung, Kindergarten und Schule	 –	 30 – 33	 –
Mobile Frühförderung	 36	 32 – 33	 38
Frühförderung in Ambulatorien	 37	 32 – 33	 39
Berufsqualifizierung	 38	 38 – 39	 40 – 41
Berufsintegration	 39	 38 – 39	 42
Arbeitsintegration	 40	 38 – 39	 –
Tagesstruktur	 42 – 43	 30 – 31, 34 – 37	 43 – 51
Mobilitätskonzept	 –	 34 – 35	 65 – 66
Regelfahrtendienst	 –	 32 – 35, 38 – 39	 53
Teilbetreutes Wohnen	 44 – 45	 30 – 31, 36 – 37	 52 – 58
Vollbetreutes Wohnen	 46 – 47	 30 – 31, 36 – 37	 59 – 60
Hilfsmittel und Konsumgüter	 48	 38 – 39	 –
Behinderungsspezifische Dolmetschleistungen	 49	 38 – 39	 –
Pflegegeldergänzungsleistung für Persönliche Assistenz	 50 – 51	 30 – 31, 38 – 39	 –
Eingliederung und Freizeit	 –	 –	 61 – 62
Kindergärten und Schulen sowie Unterstützung der Bildung und Ausbildung	 –	 32 – 33	 63
Beratungseinrichtungen	 41	 –	 64
Freizeitfahrtendienst	 52 – 53	 20 – 21, 40 – 41, 46 – 47	 67
<b>Mobilitätsförderung</b>			
KundInnen mit ausschließlicher Förderung für Mobilitätsbedarf 2010–2018	 –	 44	 –
Ausschließliche Förderung für Spezielle Mobilitätshilfen und Beförderungsdienste (nach KundInnengruppen)	 –	 9	 –
Förderung zusätzlich zu Pflege- und Betreuungsleistungen	 –	 12 – 13, 20 – 21	 –
Förderung zusätzlich zu Leistungen der Behindertenhilfe	 –	 30 – 31, 40 – 41	 –

Band			
	Band 1	Band 2	Band 3
	 Abbildungen	 Tabelle	 Partner
<b>Ohne Wohnung, ohne Obdach</b>			
KundInnen ohne Wohnung oder Obdach 2010–2018	 54	 48	 –
KundInnenservice des Beratungszentrums Wohnungslosenhilfe	 –	 58 – 59	 –
Nachtquartiere	 56 – 57	 50 – 51, 54 – 55	 70 – 71
Chancenhäuser	 58 – 59	 50 – 51, 54 – 55	 72
Allgemeines Übergangswohnen	 60 – 61	 52 – 53	 73
Zielgruppenwohnen	 62 – 63	 52 – 53	 74
Mutter-Kind-Einrichtungen	 64 – 65	 52 – 53	 75
Betreutes Wohnen in Wohnungen	 66 – 67	 52 – 53	 76 – 78
Sozial betreutes Wohnen (nur KundInnengruppe Wohnungslose)	 –	 50 – 53	 –
Sozial betreutes Wohnen gesamt (auch mit KundInnengruppe Pflege und Betreuung)	 68 – 69	 –	 79 – 80
Housing First – Mobile Wohnbetreuung	 70 – 71	 54 – 55	 81
Leistbares Wohnen mit Betreuungsangebot	 72 – 73	 54 – 55	 82
Mobile Wohnbetreuung in der eigenen Wohnung	 74 – 75	 54 – 55	 83
Ambulante Beratungs-, Betreuungs- und Behandlungsangebote	 –	 56 – 57	 –
<b>Flüchtlinge (Grundversorgung)</b>			
Flüchtlinge 2010–2018	 76	 62	 –
Flüchtlinge	 78 – 79	 64 – 67	 86 – 90
<b>Schuldenproblematik</b>			
KundInnen mit Schuldenproblematik 2010–2018	 80	 68	 –
Schuldenproblematik (Übersicht)	 82 – 84	 70 – 71	 –
Schuldnerberatung (Leistungen im Detail)	 –	 24 – 25, 38 – 39, 58 – 59, 72 – 73	 –
Betreutes Konto	 85	 72 – 73	 –
<b>Aus- und Weiterbildungszentrum der AWZ Soziales Wien GmbH</b>			
Aus- und Weiterbildungszentrum	 86, 88 – 89	 –	 –

## Das soziale Wertschöpfungsnetzwerk sichert die Lebensqualität von jährlich über 120.000 in Wien lebenden Menschen.

### Die anerkannten und geförderten Sozialunternehmen tragen mit dem Fonds Soziales Wien (FSW) Verantwortung für die Wiener Soziallandschaft und entwickeln diese in transparenter Art und Weise.

Mit der Vermittlung und Förderung sozialer Dienstleistungen trägt der FSW zur Lebensqualität von jährlich knapp 120.000 Kundinnen und Kunden sowie deren Angehörigen bei. Aufgrund der Förderungen des FSW können diese Dienstleistungen von über 170 unterschiedlichen Sozialunternehmen, die an rund 600 Standorten in Wien und teilweise auch in den Bundesländern tätig sind, zu sozial ausgewogenen Preisen oder gänzlich kostenfrei angeboten werden.

### Vollständige Träger- und Einrichtungsaufstellungen und Tarifkommunikation

Seit Jahren stellt der Fonds Soziales Wien zur Sicherung größtmöglicher Transparenz gegenüber den SteuerzahlerInnen, AuftraggeberInnen, Steuerungsgremien und Anspruchsgruppen sowie seinen KundInnen und sozialen Unternehmen dar, welche Dienstleistungen

in welchem Umfang und zu welchen Kosten erbracht werden. Mit diesen Einrichtungsaufstellungen werden in einem hohen Detaillierungsgrad auch die Tarife, die zwischen den Trägern und dem FSW zur Finanzierung der sozialen Dienstleistungen vereinbart werden, publiziert; für das Berichtsjahr 2018 sowie im Vergleich zu Tarifen aus 2017 und 2010.

Diese Transparenz ist allen SteuerzahlerInnen Wiens geschuldet, die knapp zwei Drittel des jährlichen FSW-Budgets ermöglichen und damit die Basis zur sozial gerechten Umverteilung schaffen. Die umfangreiche Auflistung ist aber auch als eindrucksvoller Ausweis der großen Verantwortung zu verstehen, die die Träger der Wiener Soziallandschaft für das soziale Netzwerk der Stadt Wien übernommen haben.

### Die Tarife sind Ergebnis normierter und transparenter Prozesse

Die in diesem Bericht publizierten Tarife sind das Ergebnis eines normierten Prozesses zwischen den anerkannten Einrichtungen und den für sie jeweils zuständigen Fachbereichen im FSW.

## Darstellungsregeln für diesen Bericht

### KundInnen

Nachdem KundInnen die Möglichkeit haben, unterjährig einmal oder mehrmals von einem Unternehmen zu einem anderen Unternehmen zu wechseln, ist die arithmetische Summe der KundInnen der einzelnen Einrichtungen häufig höher als die Gesamtsumme aller KundInnen: Wechselt etwa eine Kundin während eines Jahres zweimal ihr Wohn- und Pflegeheim, also von Einrichtung A zu B und dann von B nach C, dann wird diese Kundin bei jeder Einrichtung je einmal gezählt. In die Gesamtsumme aller KundInnen geht diese Kundin nur einmal ein.

### Marktanteile

Die unter „Marktanteile“ angeführten Prozentwerte geben wieder, in welchem Ausmaß der entsprechende Träger oder die Einrichtung an der Dienstleistungserbringung im jeweiligen Marktsegment beteiligt ist. Bei v. a. subjektgeförderten Leistungen errechnet sich der Marktanteil in Wien direkt aus der Menge der erbrachten Dienstleistungen, in den anderen Fällen aus der Höhe der ausgesprochenen Förderungen. Die Differenzwerte 2018 minus 2017 bzw. 2010 sind in Prozentpunkten angegeben.

### Plätze

Die bei manchen sozialen Dienstleistungen angeführte Anzahl der Plätze bezieht sich auf die zwischen Sozialunternehmen und Fonds Soziales Wien vereinbarten Kontingente mit Stand zum Jahresende.

### Rundungen

Für die im Bericht dargestellten Mengen werden die Einzelwerte gerundet und zu Gesamtsummen addiert. Angaben zu KundInnen werden ab einer Größe von 100 auf Zehner gerundet. Alle Angaben zu Prozenten und Prozentpunkten werden auf Zehntel gerundet. Kontingente sind ungerundet. Alle Rundungen erfolgen kaufmännisch.



Dieser Prozess soll sicherstellen, dass die Einrichtungen der sozialen Träger die finanziellen Mittel erhalten, die sie zur qualitativollen Erbringung ihrer sozialen Dienstleistungen benötigen.

Dieser Prozess soll darüber hinaus gewährleisten, dass die Wiener SteuerzahlerInnen sicher sein können, dass ihre Mittel für wirkungsvolle Dienstleistungen, effiziente sowie effektive Strukturen und Arbeitsabläufe in der Wiener Soziallandschaft eingesetzt werden.

Schließlich soll dieser Prozess sicherstellen, dass alle Menschen, die auf die Unterstützung in Form geförderter sozialer Dienstleistungen angewiesen sind, diese Dienstleistungen im benötigten Umfang und zu leistbaren Konditionen in Anspruch nehmen können.

In dieser herausfordernden Konstellation versuchen der Fonds Soziales Wien und seine anerkannten Einrichtungen unter Verwendung des Tarifkalkulationsmodells zu guten Abschlüssen im Sinne der divergierenden Ansprüche und Erwartungen zu finden.

### Wofür stehen die angeführten Tarife?

Im vorliegenden dritten Band des Leistungsberichts des Fonds Soziales Wien wurden aus Gründen der Übersichtlichkeit und der besseren Vergleichbarkeit für jede soziale Dienstleistung jene Tarife ausgewählt, mit denen die Mehrzahl der erbrachten Dienstleistungen verrechnet wird.

Im Bereich der Heimhilfe oder der Hauskrankenpflege sind dies beispielsweise die Tarife, die für Leistungen verrechnet werden, die von Montag bis Freitag erbracht werden. Für Betreutes Wohnen für wohnungslose Menschen oder für Menschen, die im Rahmen des Vollbetreuten Wohnens gefördert werden, sind es die Tarife „Standard 1“ oder „W1 Standard“. Diese Bezeichnungen geben wieder, dass bis zu 90% der erbrachten Dienstleistungen mit eben diesen Tarifen abgegolten werden.

Im besonders großen und kostenintensiven stationären Bereich Wohnen und Pflege werden für Leistungen der stationären Pflege die Tarife der Pflegegeldstufe 4 angeführt, außer für Betreutes Wohnen, wo die Pflegegeldstufe 2 angeführt wird.

Wird bei einer Einrichtung oder einem Träger eine bestimmte Dienstleistung ausschließlich für Menschen mit besonders hohem oder speziellem Betreuungsbedarf angeboten, so sind diese – üblicherweise kostenintensiveren – Tarife extra gekennzeichnet und in Fußnoten erläutert.

Die anerkannten und geförderten Einrichtungen sowie Vertragspartner des FSW sind mit unterschiedlich hohen Umsatzsteuersätzen zu verrechnen. Aus Gründen der Vergleichbarkeit werden daher alle Tarife netto, also ohne Umsatzsteuer abgebildet.

### Tarifkalkulationsmodell

Das Tarifkalkulationsmodell stellt sicher, dass alle anerkannten Einrichtungen, die einen bestimmten Umfang sozialer Dienstleistungen zu den Qualitätsstandards des FSW erbringen können, ihre Aufwendungen und Erlöse in einem standardisierten Dokument präzise ausweisen und belegen. Diese Unterlagen ermöglichen dem FSW, im Auftrag der Stadt Wien, einen fairen und objektiven Vergleich der Angemessenheit der finanziellen Aufwände auf Basis der Kostenstruktur der einzelnen Anbieter vorzunehmen.

Die in diesem Leistungsbericht publizierten Tarife sind demnach das Resultat intensiver Vergleichs- und Bewertungsprozesse und der darauf basierenden Tarifverhandlungen zwischen Leistungslieferanten und dem FSW.





# Pflege und Betreuung



## Heimhilfe

Mit der Leistung „Heimhilfe“ erhalten Menschen mit Pflege und Betreuungsbedarf ab dem 18. Lebensjahr, die nicht mehr vollständig für sich selbst sorgen können, Unterstützung und Betreuung bei der Haushaltsführung und den Aktivitäten des täglichen Lebens. Dazu zählen z.B. Unterstützung bei der Körperpflege, das Wärmen von Mahlzeiten oder die Erledigung kleiner Einkäufe. Die Leistung wird von dafür ausgebildeten HeimhelferInnen

in der Wohnung der Kundinnen und Kunden erbracht, bei Bedarf auch an Wochenenden. Für Menschen mit psychischen oder demenziellen Erkrankungen gibt es speziell geschulte Heimhelferinnen und Heimhelfer. Für Menschen, die unmittelbar nach einer Spitalsentlassung oder in ähnlichen Situationen Unterstützung benötigen, wird Heimhilfe vorübergehend von MitarbeiterInnen des FSW als „Übergangsheimhilfe“ geleistet. Der Umfang der

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Tarif „werktags“			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
			2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	
<b>SUMME</b>						Stunden	3.426.900	(-2,3%)	[-14,2%]	100%				23.100	(+2,5%)	[+5,0%]
Wiener Sozialdienste Alten- und Pflegedienste GmbH (1)		anerk. Einr. & Obj.-Fö.	€ 33,83	(+3,2%)	[+21,5%]	Stunden	940.200	(+17,9%)	[+21,2%]	27,4%	(+4,7)	[+8,0]	5.180	(+5,5%)	[+61,4%]	
Volkshilfe Wien gemeinnützige Betriebs-GmbH (2)		anerk. Einr. & Obj.-Fö.	€ 33,85	(+2,5%)	[+22,0%]	Stunden	629.100	(-4,9%)	[-11,7%]	18,4%	(-0,5)	[+0,5]	4.110	(-0,2%)	[-2,8%]	
Caritas der Erzdiözese Wien (Caritasverband) gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung		anerk. Einr.	€ 32,70	(+2,5%)	[+18,9%]	Stunden	461.900	(+2,3%)	[-4,2%]	13,5%	(+0,6)	[+1,4]	3.010	(+7,9%)	[+9,1%]	
Wiener Rotes Kreuz – Rettungs-, Krankentransport-, Pflege- und Betreuungsgesellschaft mbH		anerk. Einr.	€ 33,13	(+2,5%)	[+20,2%]	Stunden	384.500	(-1,3%)	[+4,6%]	11,2%	(+0,1)	[+2,0]	2.010	(-2,0%)	[+9,2%]	
Wiener Hilfswerk		anerk. Einr.	€ 34,56	(+4,5%)	[+24,6%]	Stunden	252.000	(-3,2%)	[-12,5%]	7,4%	(-0,1)	[+0,1]	1.610	(+10,3%)	[+0,6%]	
Soziale Dienste der Adventmission, gemeinnützige GmbH		anerk. Einr.	€ 33,15	(+2,3%)	[+18,4%]	Stunden	175.400	(+5,5%)	[+1,4%]	5,1%	(+0,4)	[+0,8]	1.100	(-15,4%)	[+15,8%]	
CS Caritas Socialis GmbH		anerk. Einr. & Obj.-Fö.	€ 33,40	(+2,5%)	[+20,6%]	Stunden	173.100	(+0,4%)	[+12,5%]	5,1%	(+0,1)	[+1,2]	1.020	(+6,3%)	[-7,3%]	
Arbeiter-Samariter-Bund Wien Gesundheits- und Soziale Dienste gemeinnützige GmbH		anerk. Einr.	€ 30,94	(+2,5%)	[+20,7%]	Stunden	171.300	(-3,4%)	[+67,3%]	5,0%	(-0,1)	[+2,4]	1.060	(-7,0%)	[+65,6%]	
Care Systems, gemeinnütziger Verein, mobile Hauskrankenpflege		anerk. Einr.	€ 33,23	(+1,8%)	[+18,7%]	Stunden	106.800	(-4,0%)	[+17,9%]	3,1%	(-0,1)	[+0,8]	890	(+11,3%)	[+45,9%]	
„Junge Panther“ Verein zur Verbesserung der Lebensbedingungen hilfs- und pflegebedürftiger Menschen		anerk. Einr. & Obj.-Fö.	€ 32,38	(+3,0%)	[+21,0%]	Stunden	73.100	(-1,6%)	[+32,2%]	2,1%	(+0,0)	[+0,7]	570	(+39,0%)	[+147%]	
SONORES – Pflege und Betreuung		anerk. Einr.	€ 32,92	(+1,0%)	[+21,9%]	Stunden	26.100	(+0,8%)	[-11,2%]	0,8%	(+0,0)	[+0,0]	130	(-7,1%)	[-18,8%]	
Verein SOZIALE NETZE – Wien		anerk. Einr.	€ 29,80	(+1,0%)	[+18,7%]	Stunden	14.400	(+7,5%)	[+8,3%]	0,4%	(+0,0)	[+0,1]	100	(-9,1%)	[+33,3%]	
Österreichische Jungarbeiterbewegung, ÖJAB		anerk. Einr.	€ 32,66	(+3,0%)	[+21,3%]	Stunden	10.200	(+3,0%)	[+72,9%]	0,3%	(+0,0)	[+0,1]	60	(-6,3%)	[+33,3%]	

## Heimhilfe (Fortsetzung)

geförderten Heimhilfeleistungen richtet sich nach dem im Rahmen des Case Managements individuell festgestellten Betreuungsbedarf. Der Kostenbeitrag beträgt maximal 19 Euro pro Stunde und ist von mehreren Faktoren (zum Beispiel Einkommen, Pflegegeld, Miete, in Anspruch genommene Menge der Leistung, pflegeaufwendigen Ausgaben) abhängig.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Tarif „werktags“			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
			2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	
SUMME (Fortsetzung)						Stunden	3.426.900	(-2,3%)	[-14,2%]	100%				23.100	(+2,5%)	[+5,0%]
Fonds Soziales Wien – Übergangsheimhilfe						Stunden	8.300	(-1,2%)	[-14,4%]	0,2%	(+0,0)	[-0,0]		6.000	(+11,5%)	[+17,0%]
Diversity Care Wien – Pflege, Betreuung, Begleitung		anerk. Einr. & Pro.-Fö.	€ 32,33			Stunden	300			0,0%	(+0,0)	[+0,0]		8		

Zum Tarif: Bei der Höhe des Tarifs wird zwischen den Werktagen Montag–Freitag sowie Wochenenden und Feiertagen unterschieden. Bei den oben dargestellten anerkannten Einrichtungen ist in allen Fällen der Nettotarif für werktags angeführt. Dieser Tarif gilt für rund 90 % aller Heimhilfe-Stunden.

(1) Der Träger Sozial Global Aktiengesellschaft ist im Jahr 2018 unterjährig mit der Wiener Sozialdienste Alten- und Pflegedienste GmbH fusioniert.

(2) Der Tarif für „Heimhilfe Sozialpsychiatrie“ der Volkshilfe Wien beträgt € 54,72 im Jahr 2018.

## Hauskrankenpflege

In der Leistung „Hauskrankenpflege“ werden Pflegeleistungen wie Mobilisation, Körperpflege, Injektionen, Medikamentengaben und Sonden-Ernährung von diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegepersonen sowie von PflegefachassistentInnen und PflegeassistentInnen erbracht. Damit ist die professionelle Pflege in der eigenen Wohnung gewährleistet. Auch vorbeugende Pflegemaßnahmen sowie Beratung und Pflegeanleitung für Kundinnen und Kunden und deren Angehörige werden durchgeführt.

Für Menschen mit psychischen Erkrankungen sowie für Kinder werden speziell ausgebildete Gesundheits- und Krankenpflegepersonen eingesetzt.

Der Umfang der geförderten Leistung, die bei Notwendigkeit täglich – auch an Wochenenden – erbracht wird, richtet sich nach dem persönlichen, im Rahmen der Bedarfserhebung des Case Managements erhobenen Pflegebedarf. Die Inanspruchnahme ist zeitlich unbegrenzt möglich.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Tarif „werktags“			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
			2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	
<b>SUMME</b>						Stunden	1.472.100	(-2,9%)	[+12,91%]	100%				8.920	(-4,0%)	[+7,9%]
Caritas der Erzdiözese Wien (Caritasverband) gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung		anerk. Einr.	€ 45,83	(+2,9%)	[+18,3%]	Stunden	296.500	(+0,0%)	[+38,1%]	20,8%	(+0,6)	[+3,8]		1.580	(-4,2%)	[+19,7%]
Wiener Sozialdienste Alten- und Pflegedienste GmbH		anerk. Einr. & Pro.-Fö.	€ 44,96	(0,0%)	[+12,8%]	Stunden	244.400	(+14,7%)	[+136%]	17,1%	(+2,6)	[+8,9]		1.700	(+14,1%)	[+91,0%]
Volkshilfe Wien gemeinnützige Betriebs-GmbH		anerk. Einr.	€ 46,84	(+2,3%)	[+21,5%]	Stunden	165.300	(-5,4%)	[+4,1%]	11,6%	(-0,3)	[-1,0]		1.040	(+3,0%)	[+16,9%]
CS Caritas Socialis GmbH		anerk. Einr. & Pro.-Fö.	€ 46,82	(+2,5%)	[+20,7%]	Stunden	154.800	(+0,6%)	[+32,5%]	10,8%	(+0,4)	[+1,6]		740	(-2,6%)	[+13,8%]
Wiener Hilfswerk		anerk. Einr.	€ 47,54	(+3,5%)	[+23,4%]	Stunden	143.400	(-0,8%)	[+18,0%]	10,0%	(+0,2)	[+0,4]		840	(+9,1%)	[+21,7%]
Soziale Dienste der Adventmission, gemeinnützige GmbH		anerk. Einr.	€ 46,03	(+2,4%)	[+21,3%]	Stunden	102.200	(-1,2%)	[+7,0%]	7,2%	(+0,1)	[-0,4]		480	(+4,3%)	[+14,3%]
Wiener Rotes Kreuz – Rettungs-, Krankentransport-, Pflege- und Betreuungsgesellschaft mbH		anerk. Einr.	€ 46,77	(+2,5%)	[+19,6%]	Stunden	94.500	(+5,8%)	[+53,7%]	6,6%	(+0,5)	[+1,7]		520	(+4,0%)	[+73,3%]
Arbeiter-Samariter-Bund Wien Gesundheits- und Soziale Dienste gemeinnützige GmbH		anerk. Einr.	€ 46,08	(+2,5%)	[+22,1%]	Stunden	57.700	(+9,3%)	[+28,5%]	4,0%	(+0,4)	[+0,5]		380	(-7,3%)	[+65,2%]
FSW - Wiener Pflege- und Betreuungsdienste GmbH – Geschäftsbereich Mobile Hauskrankenpflege		anerk. Einr. & Obj.-Fö. & Pro.-Fö.	€ 61,21	(+2,5%)	[-2,9%]	Stunden	46.400	(-19,0%)	[+17,8%]	3,3%	(-0,6)	[+0,2]		1.200	(-43,1%)	[-35,5%]
Care Systems, gemeinnütziger Verein, mobile Hauskrankenpflege		anerk. Einr.	€ 45,50	(+1,8%)	[+13,8%]	Stunden	41.200	(-5,1%)	[-20,6%]	2,9%	(-0,1)	[-1,2]		320	(+10,3%)	[+23,1%]
MIK-OG		anerk. Einr.	€ 40,81	(0,0%)		Stunden	31.300	(+2,0%)	[+820%]	2,2%	(+0,1)	[+1,9]		150	(-11,8%)	[+257%]
MOKI-Wien Mobile Kinderkrankenpflege		anerk. Einr.	€ 56,35	(+2,3%)	[+25,2%]	Stunden	19.000	(-10,8%)	[+12,8%]	1,4%	(-0,1)	[+0,7]		180	(0,0%)	[+38,5%]
SONORES – Pflege und Betreuung		anerk. Einr.	€ 42,18	(+1,0%)	[+19,3%]	Stunden	14.600	(+5,0%)	[+22,7%]	1,0%	(+0,1)	[+0,1]		59	(-3,3%)	[-23,4%]
Österreichische Jungarbeiterbewegung, ÖJAB		anerk. Einr.	€ 43,73	(+3,0%)	[+21,1%]	Stunden	9.000	(+1,1%)	[+66,7%]	0,6%	(+0,0)	[+0,2]		36	(-7,7%)	[+16,1%]

## Hauskrankenpflege (Fortsetzung)

Der Kostenbeitrag beträgt maximal 24,95 Euro pro Stunde und ist von mehreren Faktoren (zum Beispiel Einkommen, Pflegegeld, Miete, in Anspruch genommene Menge der Leistung, pflegeaufwendigen Ausgaben) abhängig.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Tarif „werktags“			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
			2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	
SUMME (Fortsetzung)						Stunden	1.472.100	(-2,9%)	[+12,91%]	100%				8.920	(-4,0%)	[+7,9%]
Verein SOZIALE NETZE – Wien		anerk. Einr.	€ 40,55	(+0,5%)	[+15,5%]	Stunden	3.900	(-33,9%)	[-31,6%]	0,3%	(-0,1)	[-0,2]		48	(+33,3%)	[+54,8%]
Diversity Care Wien – Pflege, Betreuung, Begleitung		anerk. Einr. & Pro.-Fö.	€ 45,80	(+2,0%)	[+26,2%]	Stunden	2.300	(-4,2%)	[+91,7%]	0,2%	(-0,0)	[+0,1]		32	(-5,9%)	[+23,1%]
„Junge Panther“ Verein zur Verbesserung der Lebensbedingungen hilfs- und pflegebedürftiger Menschen		anerk. Einr. & Pro.-Fö.	€ 46,00			Stunden	600			0,0%	(+0,0)	[+0,0]		19		

Zum Tarif: Bei der Höhe des Tarifs wird zwischen den Werktagen Montag–Freitag sowie Wochenenden und Feiertagen unterschieden. Bei den oben dargestellten anerkannten Einrichtungen ist in allen Fällen der Nettotarif für "werktags" angeführt. Dieser Tarif gilt für knapp 90% aller Hauskrankenpflege-Stunden. Spezielle Leistungen der Hauskrankenpflege erbringen „MOKI-Wien Mobile Kinderkrankenpflege“ und „Wiener Hilfswerk“ für Kinder, die „MIK-OG“ für psychisch kranke Menschen.

## Besuchsdienst

MitarbeiterInnen anerkannter Einrichtungen besuchen wochentags Menschen, denen es aufgrund ihrer körperlichen oder psychischen Beeinträchtigungen schwerfällt, ihre Wohnung alleine zu verlassen. Die Kundinnen und Kunden werden beispielsweise zu Ordinationen, Frisörsalons, zur Apotheke oder Bank begleitet und bei Einkäufen unterstützt. Ein wichtiger Teil der sozialen Dienstleistung „Besuchsdienst“ ist auch die Förderung sozialer Kontakte.

Der Umfang dieser geförderten Leistung wird von MitarbeiterInnen des FSW-KundInnenservice gemeinsam mit den Kundinnen und Kunden im Rahmen der Bedarfserhebung des Case Managements festgelegt. Der Kostenbeitrag beträgt maximal 15,20 Euro pro Stunde und ist von mehreren Faktoren (zum Beispiel Einkommen, Pflegegeld, Miete, in Anspruch genommene Menge der Leistung, pflegeaufwendigen Ausgaben) abhängig.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Tarif			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
			2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	
<b>SUMME</b>						Stunden	298.300	(-9,0%)	[+6,5%]	100%				5.700	(-2,9%)	[+1,4%]
Wiener Sozialdienste Alten- und Pflegedienste GmbH		anerk. Einr. & Pro.-Fö.	€ 27,61	(+1,0%)	[-1,7%]	Stunden	83.500	(+15,0%)	[+80,7%]	28,1%	(+6,0)	[+11,6]		1.710	(+5,6%)	[+59,8%]
Caritas der Erzdiözese Wien (Caritasverband) gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung		anerk. Einr.	€ 26,73	(+1,0%)	[+14,6%]	Stunden	51.700	(-7,0%)	[+10,2%]	17,3%	(+0,3)	[+0,6]		1.060	(+2,9%)	[+5,0%]
Volkshilfe Wien gemeinnützige Betriebs-GmbH		anerk. Einr.	€ 27,83	(+1,4%)	[+21,0%]	Stunden	49.400	(-10,0%)	[-0,2%]	16,6%	(-0,2)	[-1,1]		840	(-3,4%)	[-2,3%]
Wiener Rotes Kreuz – Rettungs-, Krankentransport-, Pflege- und Betreuungsgesellschaft mbH		anerk. Einr.	€ 26,96	(+1,0%)	[+19,6%]	Stunden	24.500	(-12,5%)	[+7,9%]	8,2%	(-0,3)	[+0,1]		450	(-11,8%)	[+25,0%]
Wiener Hilfswerk		anerk. Einr.	€ 26,37	(+2,5%)	[+17,3%]	Stunden	19.500	(-7,1%)	[-14,5%]	6,5%	(+0,1)	[-1,7]		370	(+2,8%)	[-15,9%]
CS Caritas Socialis GmbH		anerk. Einr. & Pro.-Fö.	€ 27,11	(+2,5%)	[+19,4%]	Stunden	18.900	(-18,5%)	[+22,7%]	6,3%	(-0,8)	[+0,8]		400	(-11,1%)	[-7,0%]
„Junge Panther“ Verein zur Verbesserung der Lebensbedingungen hilfs- und pflegebedürftiger Menschen		anerk. Einr. & Pro.-Fö.	€ 25,48	(+1,0%)	[+37,5%]	Stunden	12.900	(-13,4%)	[+108,1%]	4,3%	(-0,3)	[+2,1]		170	(-5,6%)	[+112,5%]
Soziale Dienste der Adventmission, gemeinnützige GmbH		anerk. Einr.	€ 27,82	(+1,0%)	[+17,3%]	Stunden	12.000	(+2,6%)	[+16,5%]	4,0%	(+0,4)	[+0,3]		280	(-9,7%)	[+3,7%]
Arbeiter-Samariter-Bund Wien Gesundheits- und Soziale Dienste gemeinnützige GmbH		anerk. Einr.	€ 27,83	(0,0%)	[+12,4%]	Stunden	11.900	(-2,5%)	[+138,0%]	4,0%	(+0,3)	[+2,2]		210	(-4,5%)	[+90,9%]
Care Systems, gemeinnütziger Verein, mobile Hauskrankenpflege		anerk. Einr.	€ 25,78	(+1,0%)	[+14,8%]	Stunden	8.900	(-3,3%)	[+21,9%]	3,0%	(+0,2)	[+0,4]		200	(+5,3%)	[+53,8%]
SONORES – Pflege und Betreuung		anerk. Einr.	€ 24,30	(+1,0%)	[+21,5%]	Stunden	2.500	(-24,2%)	[-10,7%]	0,8%	(-0,2)	[-0,2]		39	(+2,6%)	[-29,1%]
Verein SOZIALE NETZE – Wien		anerk. Einr.	€ 27,01	(+1,0%)	[+25,7%]	Stunden	1.700	(-5,6%)	[+88,9%]	0,6%	(+0,0)	[+0,2]		38	(+8,6%)	[+72,7%]
Österreichische Jungarbeiterbewegung, ÖJAB		anerk. Einr.	€ 24,70	(+3,0%)	[+18,6%]	Stunden	1.000	(+25,0%)	[+66,7%]	0,3%	(+0,1)	[+0,1]		13	(-31,6%)	[-18,8%]



## Essen auf Rädern

Der Anbieter von „Essen auf Rädern“ bringt Wienerinnen und Wienern das Mittagessen nach Hause. Dieses Angebot wird von vielen Wienerinnen und Wienern, insbesondere von jenen ohne Pflegegeldbezug und ohne Förderung durch den FSW, in Anspruch genommen (tägliches Menü oder Wochenpaket). Für Personen, die zumindest Pflegegeld der Stufe 1 beziehen und für die vom Beratungszentrum Pflege und Betreuung persönlicher Bedarf festgestellt wurde, wird die Zustellung des täglichen Menüs gefördert. Bei sehr geringem Einkommen wird

zusätzlich das Essen selbst bezuschusst. Das tägliche Menü ist dreigängig und aus verschiedenen Menüarten wählbar (Normalkost, leichte Vollkost, bewusstes und vegetarisches Menü). Die Lieferung des Essens erfolgt wahlweise täglich oder an einzelnen Tagen pro Woche. Der Kostenbeitrag beträgt maximal 1,52 Euro pro Zustellung und ist abhängig vom eigenen Einkommen bzw. dem Einkommen des/der im gemeinsamen Haushalt lebenden Partners/Partnerin, von der anrechenbaren Miete und der Menge der in Anspruch genommenen Leistungen.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Tarif			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen		
			2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]
SUMME						Zustellungen	119.300	(-22,0%)		100%			490	(-26,9%)	[-92,8%]
Samariterbund Wien Rettung und Soziale Dienste gemeinnützige GmbH		anerk. Einr.	€ 4,44	(+0,9%)		Zustellungen	119.300	(-22,0%)		100%	(0,0)		490	(-26,9%)	

## Sonderreinigungsdienst

Der „Sonderreinigungsdienst“ unterstützt Menschen, in deren Wohnung aufgrund einer Krankheit oder altersbedingter bzw. psychischer Probleme der BewohnerInnen ein sanitärer Übelstand besteht. Die Leistung umfasst das Entrümpeln, das geruchsdichte und auslaufsichere Verpacken des Mülls und die anschließende Reinigung der Wohnung. Durch diesen Dienst können drohende Delogierungen abgewendet werden. Die Leistungen des Sonderreinigungsdienstes werden von einer anerkannten Einrichtung des FSW erbracht. Der zeitliche Umfang dieser

geförderten Leistung wird von MitarbeiterInnen des FSW-KundInnenservice gemeinsam mit den Kundinnen und Kunden im Rahmen der Bedarfserhebung des Case Managements festgelegt. Beim Sonderreinigungsdienst handelt es sich um eine kostenbeitragsfreie Leistung, das heißt, die Kosten werden zur Gänze vom FSW übernommen.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Tarif			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
			2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	
SUMME						Helferhalbtage	3.600	( 0,0%)	[+33,3%]	100%				190	(-5,0%)	[+5,6%]
Soziale Dienste der Adventmission, gemeinnützige GmbH		Obj.-Fö.				Helferhalbtage	3.600	( 0,0%)	[+33,3%]	100%				190	(-5,0%)	[+5,6%]

Zur geleisteten Menge: Die „Helferhalbtage“ werden von einem Team geleistet.

## Wäscheservice-Zustellung

Die regelmäßige Leistung „Wäscheservice-Zustellung“ kann ein-, zwei- oder vierwöchentlich in Anspruch genommen werden. Die Wäsche wird abgeholt, gewaschen, gebügelt und wieder zugestellt. Auch kleine Wäschereparaturen wie Knopfannähen oder Flicker geplatzter Nähte werden erledigt. Die durchführende Einrichtung beschäftigt Menschen mit Behinderung. Für Personen, die zumindest Pflegegeld der Stufe 1 beziehen und für die vom Beratungszentrum Pflege und Betreuung persönlicher Bedarf festgestellt wurde, wird die Zustellung der Wäsche

gefördert. Die Kosten der Reinigung und eventueller Reparaturen sind von den Kundinnen und Kunden selbst zu tragen. Der Kostenbeitrag beträgt maximal 12,35 Euro pro Zustellung und ist abhängig vom eigenen Einkommen bzw. dem Einkommen des/der im gemeinsamen Haushalt lebenden Partners/Partnerin, vom Pflegegeld, von der anrechenbaren Miete und der Menge der in Anspruch genommenen Leistungen.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Tarif			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen		
			2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)
SUMME						Zustellung	1.700	(-19,0%)	[-71,2%]	100%		110	(-15,4%)	[-76,1%]
Wien Work – integrative Betriebe und AusbildungsgmbH		anerk. Einr.	€ 26,53	(+11,8%)	[+33,1%]	Zustellung	1.700	(-19,0%)	[-71,2%]	100%		110	(-15,4%)	[-76,1%]

## Tageszentren

„Tageszentren“ bieten den Besucherinnen und Besuchern einen strukturierten Tagesablauf mit einer Vielzahl an aktivierenden und/oder therapeutischen Angeboten, sie fördern die persönlichen Ressourcen, wirken präventiv, ermöglichen soziale Kontakte und entlasten pflegende Angehörige. Der Besuch ist werktags in der Zeit zwischen 8:00 und 17:00 Uhr und bei der Leistung „Tageszentrum PLUS“ auch am Wochenende und an Feiertagen möglich. Spezielle Leistungen gibt es in zielgruppenspezifischen Tageszentren. Diese richten sich

an Menschen mit neurologischen oder demenziellen Erkrankungen bzw. an Personen, die einen Schlaganfall erlitten haben. Die Besuchsfrequenz wird individuell vereinbart. Die Leistungen der Tageszentren umfassen u. a. die Essensverpflegung sowie Ausflüge, Feste und Veranstaltungen. Wie viele Besuche gefördert werden, wird von MitarbeiterInnen des FSW-KundInnenservice gemeinsam mit den Kundinnen und Kunden im Rahmen der Bedarfserhebung des Case Managements festgelegt. Der einkommensabhängige Kostenbeitrag beträgt maximal

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Tarif			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen				
			2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	
<b>SUMME</b>						Besuchstage	171.200	(+3,3%)	[+10,9%]	100%				2.200	(+0,5%)	[+9,5%]
FSW - Wiener Pflege- und Betreuungsdienste GmbH – Geschäftsbereich Tageszentren						Besuchstage	119.000	(+5,3%)	[+32,5%]	69,4%	(+1,4)	[+11,3]		1.530	(-0,6%)	[+27,5%]
	Tageszentrum Floridsdorf (ig)	anerk. Einr.	€ 79,70	(+2,6%)	[+4,2%]	Besuchstage	13.100	(0,0%)		7,6%	(-0,2)	[+7,6]		150	(-11,8%)	
	Tageszentrum Baumgarten (ig)	anerk. Einr.	€ 89,75	(+15,5%)		Besuchstage	12.900	(+7,5%)		7,5%	(+0,3)	[+7,5]		180	(+5,9%)	
	Tageszentrum Sechshauser Straße (ig)	anerk. Einr.	€ 89,80	(+15,6%)	[+17,4%]	Besuchstage	11.700	(+3,5%)		6,8%	(+0,0)	[+6,8]		150	(-6,3%)	
	Tageszentrum Winarskystraße (ig)	anerk. Einr.	€ 88,11	(+13,4%)	[+15,1%]	Besuchstage	12.600	(+7,7%)		7,3%	(+0,3)	[+7,3]		140	(0,0%)	
	Tageszentrum Donaufeld (ig)	anerk. Einr.	€ 78,41	(+0,9%)	[+2,5%]	Besuchstage	11.000	(-2,7%)		6,4%	(-0,4)	[+6,4]		160	(+14,3%)	
	Tageszentrum Favoriten (ig)	anerk. Einr.	€ 84,33	(+8,6%)	[+10,2%]	Besuchstage	17.200	(+9,6%)		10,0%	(+0,6)	[+10,0]		230	(-8,0%)	
	Tageszentrum Simmering (ig)	anerk. Einr.	€ 72,05	(-7,2%)	[-5,8%]	Besuchstage	10.400	(-3,7%)		6,1%	(-0,4)	[+6,1]		140	(-12,5%)	
	Tageszentrum Stadlau (ig)	anerk. Einr.	€ 98,18	(+26,4%)		Besuchstage	10.200	(+6,3%)		5,9%	(+0,2)	[+5,9]		130	(0,0%)	
	Tageszentrum Liesing (ig)	anerk. Einr.	€ 79,37	(+2,2%)		Besuchstage	9.000	(+21,6%)		5,2%	(+0,8)	[+5,2]		130	(+8,3%)	
	TZ Oriongasse mit Schwerpunkt Demenz (zs)	anerk. Einr.	€ 97,41	(+25,4%)		Besuchstage	7.300	(+12,3%)		4,3%	(+0,3)	[+4,3]		100	(+14,9%)	
	Tageszentrum Liesing (zs)	anerk. Einr.	€ 91,74	(+18,1%)		Besuchstage	3.600	(0,0%)		2,1%	(-0,1)	[+2,1]		64	(-3,0%)	
<b>CS Caritas Socialis GmbH</b>						Besuchstage	24.300	(+3,8%)	[-17,6%]	14,2%	(+0,1)	[-4,9]		320	(+3,2%)	[-11,1%]
	CS Pflege- und Sozialzentrum Rennweg (ig)	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	€ 74,10	(+2,5%)	[+17,9%]	Besuchstage	5.900	(+13,5%)		3,4%	(+0,3)	[+3,4]		66	(-1,5%)	
	Tageszentrum Pramergasse (ig)	anerk. Einr.	€ 78,07	(+2,5%)	[+20,2%]	Besuchstage	3.700	(-17,8%)		2,2%	(-0,6)	[+2,2]		58	(-13,4%)	

## Tageszentren (Fortsetzung)

19 Euro pro Tag. Für spezielle Angebote werden von den Tageszentren zusätzliche Selbstkosten eingehoben.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Tarif			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen			
			2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]
SUMME (Fortsetzung)						Besuchstage	171.200	(+3,3%)	[+10,9%]	100%			2.200	(+0,5%)	[+9,5%]
CS Caritas Socialis GmbH (Fortsetzung)						Besuchstage	24.300	(+3,8%)	[-17,6%]	14,2%	(+0,1)	[-4,9]	320	(+3,2%)	[-11,1%]
	Tageszentrum Mackgasse (ig)	anerk. Einr.	€ 86,22	(+2,5%)	[+32,7%]	Besuchstage	4.700	(+2,2%)		2,7%	(-0,0)	[+2,7]	67	(+11,7%)	
	CS Pflege- und Sozialzentrum Rennweg (zs MS)	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	€ 95,12	(+2,0%)	[+22,8%]	Besuchstage	3.600	(+5,9%)		2,1%	(+0,1)	[+2,1]	66	(+4,8%)	
	CS Pflege- und Sozialzentrum Rennweg (zs)	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	€ 97,08	(+2,0%)	[+8,5%]	Besuchstage	2.700	(-10,0%)		1,6%	(-0,2)	[+1,6]	34	(+13,3%)	
	Tageszentrum Pramergasse (zs)	anerk. Einr.	€ 103,23	(+2,0%)	[+15,3%]	Besuchstage	3.700	(+37,0%)		2,2%	(+0,5)	[+2,2]	48	(+33,3%)	
Wiener Hilfswerk						Besuchstage	16.100	(-4,7%)	[-0,6%]	9,4%	(-0,8)	[-1,1]	200	(0,0%)	[-13,0%]
	Tageszentrum Gentzgasse (ig)	anerk. Einr.	€ 83,74	(+2,3%)	[+16,3%]	Besuchstage	6.200	(-17,3%)		3,6%	(-0,9)	[+3,6]	86	(-2,3%)	
	Tageszentrum Vorgartenstraße (ig)	anerk. Einr.	€ 93,94	(+2,3%)	[+43,3%]	Besuchstage	7.000	(+11,1%)		4,1%	(+0,3)	[+4,1]	78	(+4,0%)	
	Tageszentrum Vorgartenstraße (zs)	anerk. Einr.	€ 104,37	(+2,3%)	[+18,1%]	Besuchstage	2.900	(-6,5%)		1,7%	(-0,2)	[+1,7]	36	(-14,3%)	
Wiener Sozialdienste Alten- und Pflegedienste GmbH	Tageszentrum Anton Benya (ig)	anerk. Einr.	€ 89,34	(+1,0%)	[+28,0%]	Besuchstage	6.300	(-7,4%)	[-30,0%]	3,7%	(-0,4)	[-2,1]	95	(+4,4%)	[-26,9%]
Maimonides-Zentrum GmbH	Anne-Kohn-Feuermann Tagesstätte (ig)	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	€ 89,09	(+1,0%)	[+22,0%]	Besuchstage	5.800	(-3,3%)	[+23,4%]	3,4%	(-0,2)	[+0,3]	73	(+21,7%)	[+58,7%]

Zur Einrichtung: Das Kürzel „ig“ steht für integrativ-geriatrisch und „zs“ für zielgruppenspezifisch bzw. „zs MS“ für zielgruppenspezifisch Multiple Sklerose.

Zum Tarif: Die unterschiedlichen Tarife für Fahrtkosten wurden für diese Aufstellung nicht berücksichtigt.

## Urlaubspflege

Die Leistung „Urlaubspflege“ kann von Personen mit Pflegebedarf vorübergehend in einem Pflegehaus des Wiener Krankenanstaltenverbundes (KAV) in Anspruch genommen werden. Dadurch wird die Möglichkeit geschaffen, Angehörige während eines Zeitraumes von maximal fünf Wochen pro Jahr von ihren Betreuungsaufgaben zu entlasten. Die Anmeldung erfolgt direkt in der Einrichtung. Der Kostenbeitrag ist von mehreren Faktoren (zum Beispiel Einkommen, Pflegegeld) abhängig, wird individuell berechnet und ist vor Aufnahme als Vorauszahlung

an den KAV zu leisten. Die Endabrechnung erfolgt durch den FSW.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze	Tarif zur PG-Stufe 4		Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen			
			2018	2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)
<b>SUMME</b>			14			Verr.-Tage	3.600	(-15,1%)	[-63,5%]	100%			180	(-10,0%)	[-41,9%]
Wiener Krankenanstaltenverbund, Teilunternehmung Geriatriezentren und Pflegewohnhäuser der Stadt Wien mit sozialmedizinischer Betreuung			14			Verr.-Tage	3.600	(-15,1%)	[-63,0%]	100%	(0,0)	[+1,4]	180	(-10,0%)	[-41,9%]
	Pflegewohnhaus Innerfavoriten	anerk. Einr.	9	€ 235,58	(+1,7%)	Verr.-Tage	2.270	(+1,3%)		63,2%	(+10,3)	[+63,2]	110	(0,0%)	
	Pflegewohnhaus Donaustadt	anerk. Einr.	5	€ 235,58	(+1,7%) [+195%]	Verr.-Tage	1.320	(+17,9%)	[-15,4%]	36,8%	(+10,3)	[+20,9]	70	(+14,8%)	

Zum Tarif: Die soziale Dienstleistung „Urlaubspflege“ wird im Jahr 2018 ausschließlich vom Wiener Krankenanstaltenverbund (KAV) angeboten. Der FSW bezahlt dem Träger nach Pflegegeldstufen gestaffelte, vollkostendeckende Tarife, wobei hier der Tarif für die Pflegegeldstufe 4 angegeben ist. Vor dem 1.7.2012 galt für den KAV ein nicht vollkostendeckender Einheitstarif von 79,94 Euro. Die Differenz auf die Vollkosten wurde – nach Abzug der Kostenbeiträge der KundInnen – nicht über den FSW, sondern von der Stadt Wien aus Steuergeldern finanziert. Die KundInnen werden vom FSW nach dem Kostenbeitragsmodell für Wohnunen und Pflege Leistungen gefördert.

## Remobilisation (Kurzzeitpflege)

Die Leistung „Kurzzeitpflege – Leistung Remobilisation“ richtet sich an Menschen mit erhöhtem medizinisch-therapeutischem Betreuungsbedarf meist nach Krankenhausaufenthalt. Die Kurzzeitpflege ist auf max. 92 Tage befristet und umfasst ein erweitertes Leistungsangebot an fachspezifischer Pflege, medizinischer Betreuung sowie ein hohes therapeutisches Angebot mit dem Ziel der Wiedererreichung möglichst hoher Selbstständigkeit.

Das Angebot verhindert lange stationäre Aufenthalte, kann aber nur einen kleinen Teil der für ältere Menschen benötigten Rehabilitationsangebote abdecken. Die Bedarfserhebung und Bewilligung der Leistung erfolgt im Rahmen des Case Managements durch MitarbeiterInnen des FSW-KundInnenservice. Der Kostenbeitrag ist von mehreren Faktoren (zum Beispiel Einkommen bzw. Pflegegeld, Miete) abhängig und wird individuell berechnet.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif zur PG-Stufe 4			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen		
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)
<b>SUMME</b>			163				Verr.-Tage	43.000 (+12,0%)	[+2,5%]	100%			1.000 (+4,2%)	[+49,3%]	
Wiener Krankenanstaltenverbund, Teilunternehmung Geriatriezentren und Pflegewohnhäuser der Stadt Wien mit sozialmedizinischer Betreuung			96				Verr.-Tage	28.400 (+10,5%)	[-24,9%]	66,0%	(-0,9)	[-24,0]	420 (+5,0%)	[-26,3%]	
	Pflegewohnhaus Baumgarten	anerk. Einr.	48	€ 306,90	(+1,5%)	[+284%]	Verr.-Tage	13.310 (+9,5%)	[+799%]	30,9%	(-0,7)	[+27,4]	200 (+5,3%)		
	Pflegewohnhaus Leopoldstadt	anerk. Einr.	24	€ 306,90	(+1,5%)	[+284%]	Verr.-Tage	6.940 (+7,9%)	[+369%]	16,1%	(-0,6)	[+12,6]	98 (-2,0%)	[+227%]	
	Pflegewohnhaus Rudolfsheim-Fünfhaus	anerk. Einr.	24	€ 306,90	(+1,5%)	[+284%]	Verr.-Tage	8.150 (+14,5%)	[+451%]	18,9%	(+0,4)	[+15,4]	130 (+8,3%)		
<b>Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser</b>			66				Verr.-Tage	14.430 (+13,6%)	[+288%]	33,5%	(+0,5)	[+24,7]	580 (+3,6%)	[+511%]	
	Haus Wieden	anerk. Einr.	34	€ 257,73	(+0,5%)	[+46,7%]	Verr.-Tage	7.760 (+26,8%)	[+208%]	18,0%	(+2,1)	[+12,0]	300 (+7,1%)	[+369%]	
	Haus Atzgersdorf	anerk. Einr.	32	€ 257,73	(+0,5%)	[+46,7%]	Verr.-Tage	6.670 (+1,4%)	[+456%]	15,5%	(-1,6)	[+12,6]	280 (0,0%)	[+775%]	
Haus der Barmherzigkeit – Pflegezentrum Tokiostraße GmbH	Tokiostraße	anerk. Einr.	1	€ 253,86	(+3,0%)	[+15,8%]	Verr.-Tage	210 (+950%)	[-55,3%]	0,5%	(+0,4)	[-0,6]	3 (+200%)	[-57,1%]	

Zum Tarif: Für die soziale Dienstleistung „Übergangspflege“ bezahlt der FSW den anerkannten Einrichtungen nach Pflegegeldstufen gestaffelte, vollkostendeckende Tarife. Angeführt ist der Netto-Tarif für die Pflegegeldstufe 4. Bis 1.7.2012 bezahlte der FSW dem Wiener Krankenanstaltenverbund (KAV) für einen Verrechnungstag – unabhängig von der Höhe der Pflegegeldstufe der KundInnen – einen Einheitstarif in Höhe von 79,94 Euro. Die Differenz auf die Vollkosten wurde – nach Abzug der Kostenbeiträge der KundInnen – nicht über den FSW, sondern von der Stadt Wien aus Steuergeldern finanziert. Die KundInnen werden vom FSW nach dem Kostenbeitragsmodell für Wohnen und Pflege Leistungen gefördert.

## Betreutes Wohnen

Im „Betreutes Wohnen“ werden barrierefreie Einzel- und Doppelzimmer bzw. Appartements angeboten, die mit einem Notfallrufsystem ausgestattet sind. In der Regel ist Betreutes Wohnen an eine Pflegeeinrichtung angeschlossen. Die Leistung richtet sich vor allem an ältere Menschen mit Betreuungsbedarf, die nicht mehr alleine leben können und wenn zu erwarten ist, dass ihr Pflegebedarf ansteigt. Zum Angebot zählen soziale und kulturelle Angebote, Verpflegung, Raumpflege und Wäschereinigung. Betreuung und Pflege werden im Bedarfsfall nach

dem Prinzip mobiler Dienste erbracht. Medizinische Betreuung sowie Physio- und Ergotherapie werden von der Einrichtung bei Bedarf organisiert. Eigene Wohnungsangebote decken spezielle Bedarfslagen ab, z. B. für Menschen mit Sehbehinderung, mit psychischen Erkrankungen oder speziellen sozialen Bedarfslagen. Der Kostenbeitrag ist von mehreren Faktoren (zum Beispiel Einkommen bzw. Pflegegeld) abhängig und wird individuell berechnet.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif zur PG-Stufe 2		Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen				
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]
<b>SUMME</b>			7.316			Verr.-Tage	2.417.000	(-1,6%)	[-12,6%]	100%				8.040	(-0,1%)	[-12,6%]
Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser			6.904			Verr.-Tage	2.276.900	(-1,9%)	[-14,6%]	94,2%	(-0,3)	[-2,2]		7.530	(-0,4%)	[-15,1%]
	Haus Am Mühlengrund	anerk. Einr.	338	€ 62,80	(+0,5%)	Verr.-Tage	116.800	(-0,8%)	[-5,1%]	4,8%	(+0,0)	[+0,4]		380	(0,0%)	[-5,0%]
	Haus An der Türkenschanze	anerk. Einr.	329	€ 62,80	(+0,5%)	Verr.-Tage	112.300	(0,0%)	[-7,5%]	4,6%	(+0,1)	[+0,3]		360	(-2,7%)	[-10,0%]
	Haus Prater	anerk. Einr.	309	€ 62,80	(+0,5%)	Verr.-Tage	108.500	(+1,0%)	[-1,0%]	4,5%	(+0,1)	[+0,5]		370	(+5,7%)	[-7,5%]
	Haus Leopoldau	anerk. Einr.	317	€ 62,80	(+0,5%)	Verr.-Tage	113.500	(+1,2%)	[+8,4%]	4,7%	(+0,1)	[+0,9]		350	(-2,8%)	[+2,9%]
	Haus Wienerberg	anerk. Einr.	288	€ 62,80	(+0,5%)	Verr.-Tage	100.300	(+0,9%)	[-4,2%]	4,1%	(+0,1)	[+0,4]		340	(+3,0%)	[0,0%]
	Haus Hetzendorf	anerk. Einr.	285	€ 62,80	(+0,5%)	Verr.-Tage	92.600	(0,0%)	[-7,0%]	3,8%	(+0,1)	[+0,2]		330	(+10,0%)	[-5,7%]
	Haus Tamariske-Sonnenhof	anerk. Einr.	271	€ 62,80	(+0,5%)	Verr.-Tage	85.900	(-9,4%)	[-12,1%]	3,6%	(-0,3)	[+0,0]		270	(-6,9%)	[-12,9%]
	Haus Maria Jacobi	anerk. Einr.	275	€ 62,80	(+0,5%)	Verr.-Tage	94.200	(+1,6%)	[-8,0%]	3,9%	(+0,1)	[+0,2]		300	(+3,4%)	[-16,7%]
	Haus Gustav Klimt	anerk. Einr.	284	€ 62,80	(+0,5%)	Verr.-Tage	79.500	(-16,3%)	[-23,6%]	3,3%	(-0,6)	[-0,5]		270	(-6,9%)	[-20,6%]
	Haus Brigittenau	anerk. Einr.	260	€ 62,80	(+0,5%)	Verr.-Tage	86.700	(-2,8%)	[-10,2%]	3,6%	(-0,0)	[+0,1]		290	(0,0%)	[-17,1%]
	Haus Alszeile	anerk. Einr.	248	€ 62,80	(+0,5%)	Verr.-Tage	86.200	(+1,5%)	[+6,4%]	3,6%	(+0,1)	[+0,6]		280	(0,0%)	[-6,7%]
	Haus Haidehof	anerk. Einr.	242	€ 62,80	(+0,5%)	Verr.-Tage	85.600	(-0,7%)	[-2,7%]	3,5%	(+0,0)	[+0,4]		260	(-10,3%)	[-10,3%]
	Haus Trazerberg	anerk. Einr.	256	€ 62,80	(+0,5%)	Verr.-Tage	85.800	(-1,7%)	[-7,7%]	3,5%	(-0,0)	[+0,2]		300	(+7,1%)	[-6,3%]
	Haus Schmelz	anerk. Einr.	247	€ 62,80	(+0,5%)	Verr.-Tage	71.700	(-15,3%)	[-19,7%]	3,0%	(-0,5)	[-0,3]		250	(-7,4%)	[-13,8%]
	Haus Jedlersdorf	anerk. Einr.	242	€ 62,80	(+0,5%)	Verr.-Tage	85.200	(+2,0%)	[-1,6%]	3,5%	(+0,1)	[+0,4]		290	(0,0%)	[-3,3%]



## Betreutes Wohnen (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif zur PG-Stufe 2		Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen		
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)
SUMME (Fortsetzung)			7.316			Verr.-Tage	2.417.000	(-1,6%)	[-12,6%]	100%			8.040	(-0,1%)	[-12,6%]
KWP (Fortsetzung)			6.904			Verr.-Tage	2.276.900	(-1,9%)	[-14,6%]	94,2%	(-0,3)	[-2,2]	7.530	(-0,4%)	[-15,1%]
	Haus Atzgersdorf	anerk. Einr.	228	€ 62,80	(+0,5%)	Verr.-Tage	80.900	(-1,2%)	[+4,9%]	3,3%	(+0,0)	[+0,6]	250	(0,0%)	[-3,8%]
	Haus Hohe Warte	anerk. Einr.	234	€ 62,80	(+0,5%)	Verr.-Tage	81.600	(-1,6%)	[-11,9%]	3,4%	(+0,0)	[+0,0]	290	(+7,4%)	[-9,4%]
	Haus Margareten	anerk. Einr.	198	€ 62,80	(+0,5%)	Verr.-Tage	63.600	(+0,3%)	[-34,2%]	2,6%	(+0,0)	[-0,9]	230	(+9,5%)	[-25,8%]
	Haus Liebhartstal I & II	anerk. Einr.	218	€ 77,18	(+0,5%)	Verr.-Tage	76.700	(-1,3%)	[+1,7%]	3,2%	(+0,0)	[+0,4]	260	(0,0%)	[+8,3%]
	Haus Neubau	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	205	€ 62,80	(+0,5%)	Verr.-Tage	69.900	(+4,6%)	[-16,3%]	2,9%	(+0,2)	[-0,1]	240	(+9,1%)	[-17,2%]
	Haus Rossau	anerk. Einr.	222	€ 62,80	(+0,5%)	Verr.-Tage	51.400	(-27,0%)	[-36,9%]	2,1%	(-0,7)	[-0,8]	200	(-16,7%)	[-35,5%]
	Haus Wieden	anerk. Einr.	143	€ 62,80	(+0,5%)	Verr.-Tage	47.200	(+4,9%)	[-36,5%]	2,0%	(+0,1)	[-0,7]	160	(+6,7%)	[-36,0%]
	Haus Rudolfsheim	anerk. Einr.	213	€ 62,80	(+0,5%)	Verr.-Tage	53.400	(-10,7%)	[-31,6%]	2,2%	(-0,2)	[-0,6]	180	(-5,3%)	[-33,3%]
	Haus Rosenberg	anerk. Einr.	214	€ 72,41	(+0,5%)	Verr.-Tage	69.800	(+5,3%)	[+56,2%]	2,9%	(+0,2)	[+1,3]	250	(+8,7%)	[+47,1%]
	Haus Mariahilf	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	190	€ 62,80	(+0,5%)	Verr.-Tage	49.700	(+0,8%)	[-37,2%]	2,1%	(+0,0)	[-0,8]	180	(+12,5%)	[-30,8%]
	Haus Laaerberg	anerk. Einr.	214	€ 62,80	(+0,5%)	Verr.-Tage	75.800	(-1,6%)	[-6,3%]	3,1%	(+0,0)	[+0,2]	260	(+4,0%)	[0,0%]
	Haus Augarten	anerk. Einr.	230	€ 62,80	(+0,5%)	Verr.-Tage	79.900	(+12,5%)	[-9,2%]	3,3%	(+0,4)	[+0,1]	260	(0,0%)	[-18,8%]
	Haus Döbling	anerk. Einr.	0	€ 62,80	(+0,5%)	Verr.-Tage	6.900	(-53,1%)		0,3%	(-0,3)	[+0,3]	32	(-34,7%)	
	Haus Föhrenhof	anerk. Einr.	204	€ 62,80	(+0,5%)	Verr.-Tage	65.500	(+19,7%)	[-16,0%]	2,7%	(+0,5)	[-0,1]	230	(+9,5%)	[-11,5%]

## Betreutes Wohnen (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif zur PG-Stufe 2			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	
<b>SUMME (Fortsetzung)</b>			<b>7.316</b>				<b>Verr.-Tage</b>	<b>2.417.000</b>	<b>(-1,6%)</b>	<b>[-12,6%]</b>	<b>100%</b>				<b>8.040</b>	<b>(-0,1%)</b>	<b>[-12,6%]</b>
Kuratorium Fortuna zur Errichtung von SeniorInnen-Wohnanlagen			110				Verr.-Tage	37.100	(+5,4%)	[+16,3%]	1,5%	(+0,1)	[+0,4]	140	(+7,7%)	[+7,7%]	
	Fortuna Appartementhaus	anerk. Einr.	44	€ 68,54	(+1,0%)	[+13,7%]	Verr.-Tage	15.000	(+4,2%)	[+24,0%]	0,6%	(+0,0)	[+0,2]	52	(-8,8%)	[+8,3%]	
	Fortuna Gartensiedlung	anerk. Einr.	29	€ 75,92	(+1,0%)	[+10,6%]	Verr.-Tage	8.600	(0,0%)	[+13,2%]	0,4%	(+0,0)	[+0,1]	38	(+8,6%)	[+26,7%]	
	Fortuna Schlosspark	anerk. Einr.	17	€ 78,00	(+1,0%)	[+10,6%]	Verr.-Tage	5.600	(+5,7%)	[+33,3%]	0,2%	(+0,0)	[+0,1]	23	(+35,3%)	[+43,8%]	
	Fortuna Haus Baumgasse	anerk. Einr.	8	€ 76,37	(+1,0%)	[+10,6%]	Verr.-Tage	2.500	(-3,8%)	[-63,2%]	0,1%	(-0,0)	[-0,1]	10	(+42,9%)	[-58,3%]	
	Fortuna Wohnpark	anerk. Einr.	18	€ 69,44	(+1,0%)	[+10,6%]	Verr.-Tage	5.500	(+31,0%)	[+450%]	0,2%	(+0,1)	[+0,2]	20	(+33,3%)	[+122%]	
Caritas der Erzdiözese Wien (Caritasverband) gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung			88				Verr.-Tage	33.800	(0,0%)	[+13,0%]	1,4%	(+0,0)	[+0,3]	100	(-9,1%)	[+2,0%]	
	Haus St. Antonius	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	46	€ 85,66	(+1,5%)		Verr.-Tage	16.300	(+0,6%)	[+20,7%]	0,7%	(+0,0)	[+0,2]	49	(-3,9%)	[+11,4%]	
	Haus St. Martin	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	42	€ 85,66	(+1,5%)		Verr.-Tage	15.100	(+2,7%)	[+5,6%]	0,6%	(+0,0)	[+0,1]	47	(-2,1%)	[+2,2%]	
	Haus St. Klemens	anerk. Einr. & Pro.-Fö. bis 31.05.		€ 84,24	(0,0%)	[+17,7%]	Verr.-Tage	2.000	(-20,0%)	[+5,3%]	0,1%	(-0,0)	[+0,0]	7	(-12,5%)	[-22,2%]	
	Haus St. Bernadette	anerk. Einr. & Pro.-Fö. bis 31.05.		€ 75,13	(0,0%)		Verr.-Tage	400	(0,0%)		0,0%	(+0,0)	[+0,0]	1	(-66,7%)		

## Betreutes Wohnen (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif zur PG-Stufe 2			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen				
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	
<b>SUMME (Fortsetzung)</b>			<b>7.316</b>				<b>Verr.-Tage</b>	<b>2.417.000</b>	<b>(-1,6%)</b>	<b>[-12,6%]</b>	<b>100%</b>				<b>8.040</b>	<b>(-0,1%)</b>	<b>[-12,6%]</b>
Gesellschaft für soziale Dienste, SOZIAL GesmbH	Betreutes Wohnen Kabelwerk	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	63	€ 103,91	(0,0%)		Verr.-Tage	22.900	(+0,9%)		0,9%	(+0,0)	[+0,9]		81	(0,0%)	
CS Caritas Socialis GmbH			31				Verr.-Tage	11.200	(+2,8%)	[+3,7%]	0,5%	(+0,0)	[+0,1]		38	(+2,7%)	[0,0%]
	Wohngemeinschaft Brünner Straße	anerk. Einr.	16	€ 134,41	(+1,5%)	[+9,7%]	Verr.-Tage	5.800	(+1,8%)	[0,0%]	0,2%	(+0,0)	[+0,0]		20	(+11,1%)	[-9,1%]
	Wohngemeinschaft Liesing	anerk. Einr.	15	€ 137,35	(+1,5%)	[+16,3%]	Verr.-Tage	5.400	(+5,9%)	[+5,9%]	0,2%	(+0,0)	[+0,0]		18	(-5,3%)	[+12,5%]
<b>Kolping – Gruppe</b>			<b>33</b>				<b>Verr.-Tage</b>	<b>10.300</b>	<b>(+15,7%)</b>		<b>0,4%</b>	<b>(+0,1)</b>	<b>[+0,4]</b>		<b>44</b>	<b>(+51,7%)</b>	
Kolpinghaus-für betreutes Wohnen-GmbH	Kolpinghaus „Gemeinsam Leben“ Favoriten	anerk. Einr.	21	€ 44,23	(+2,0%)		Verr.-Tage	6.800	(+11,5%)		0,3%	(+0,0)	[+0,3]		30	(+50,0%)	
Kolping Altenpflege Wien-Leopoldstadt GmbH	Kolpinghaus „Gemeinsam Leben“ Wien-Leopoldstadt	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	12	€ 47,81	(+2,0%)		Verr.-Tage	3.500	(+25,0%)		0,1%	(+0,0)	[+0,1]		14	(+55,6%)	
St. Carolus GmbH	St. Carolus-Altersheim	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	25	€ 88,00	(+1,5%)	[+61,9%]	Verr.-Tage	7.400	(+19,4%)	[+85,0%]	0,3%	(+0,1)	[+0,2]		31	(+24,0%)	[+158%]
„Wie daham“ Seniorenschlössl Donaustadt Betriebsgesellschaft mit Gemeinnützigkeitsstatus mbH	Seniorenschlössl Donaustadt	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	16	€ 75,59	(+3,0%)	[+13,1%]	Verr.-Tage	4.800	(+6,7%)	[+4,3%]	0,2%	(+0,0)	[+0,0]		22	(0,0%)	[+10,0%]
ÖBW Österreichische Blindenwohlfahrt gemGmbH	Johann-Wilhelm-Klein-Haus	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	16	€ 74,24	(+2,0%)	[+32,2%]	Verr.-Tage	4.500	(-10,0%)	[-39,2%]	0,2%	(-0,0)	[-0,1]		23	(-8,0%)	[-8,0%]
Österreichische Jungarbeiterbewegung, ÖJAB	ÖJAB-Haus Neumargareten	anerk. Einr.	9	€ 69,11	(+1,0%)	[+18,4%]	Verr.-Tage	2.900	(+7,4%)	[+3,6%]	0,1%	(+0,0)	[+0,0]		17	(+41,7%)	[+21,4%]
Maimonides-Zentrum GmbH	Maimonides-Zentrum	anerk. Einr.	7	€ 126,36	(+2,0%)	[+24,2%]	Verr.-Tage	2.600	(0,0%)	[-50,0%]	0,1%	(+0,0)	[-0,1]		8	(-11,1%)	[-63,6%]
Fonds der Wiener Kaufmannschaft	Park Residenz Döbling	anerk. Einr.	6	€ 79,16	(+1,7%)	[+20,3%]	Verr.-Tage	1.900	(+5,6%)	[+111%]	0,1%	(+0,0)	[+0,0]		7	(+40,0%)	[+133%]
Heime der Franziskanerinnen Wien GmbH	Franziskusheim	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	2	€ 74,21	(+2,0%)	[+43,4%]	Verr.-Tage	700	(-30,0%)	[-12,5%]	0,0%	(-0,0)	[+0,0]		3	(-25,0%)	[-25,0%]

Zum Tarif: Der FSW bezahlt den anerkannten Einrichtungen nach Pflegegeldstufen gestaffelte, vollkostendeckende Tarife. Hier wird für alle Einrichtungen der Netto-Tarif für die Pflegegeldstufe 2 angeführt. Eine Ausnahme ist die CS Caritas Socialis GmbH die hier mit dem Tarif der PG-Stufe 4 angeführt ist. Das Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser (KWP) wurde bis 2011 vom FSW im Rahmen einer ergänzenden Subjektförderung gefördert. Seit 1.1. 2012 bezahlt der FSW dem KWP für neu in die Leistung eintretende KundInnen nach Pflegegeldstufen gestaffelte, vollkostendeckende Tarife. Wie für alle stationären Pflege- und Betreuungsleistungen leisten die KundInnen im „Betreuten Wohnen“ an den FSW einen sozial ausgewogenen Kostenbeitrag. Der angegebene Tarif bezieht sich immer auf die allgemeine Leistung, bei den Kategorien Plätze, Mengen und KundInnen sind aber auch die speziellen Leistungen miteinberechnet.

## Pflegeplätze (inkl. Wohnen & Pflege im Bundesland)

Die Leistung „Pflegeplätze“ kann in Anspruch genommen werden, wenn durch mobile Betreuungs- und Pflegedienste eine angemessene Versorgung zu Hause oder in anderen Einrichtungen (z. B. „Betreutes Wohnen“) nicht mehr ausreichend gewährleistet werden kann. Anerkannte Wohn- und Pflegehäuser erbringen folgende Leistungen: Pflege und Betreuung, Sicherstellung der medizinischen Versorgung z. B. mittels Hausarztprinzip, die Organisation von therapeutischen Leistungen sowie Verpflegung, Wäscheversorgung und Raumreinigung. Zusätzliche soziale

und kulturelle Veranstaltungen runden das Angebot ab. Um unterschiedliche Bedarfslagen spezieller Zielgruppen abzudecken, werden außerdem Pflegeplätze mit speziellen Leistungen, z. B. für Menschen mit Demenz, nach Schlaganfall oder mit Sehbehinderung, angeboten. Der Kostenbeitrag ist von mehreren Faktoren (zum Beispiel Einkommen bzw. Pflegegeld) abhängig und wird individuell berechnet.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif zur PG-Stufe 4		Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen				
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]
<b>SUMME Pflegeplätze inkl. Wohnen und Pflege im Bundesland</b>						Verr.-Tage	2.221.600	(+3,1%)	[+14,5%]	100%				9.010	(+4,3%)	[+20,9%]
Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser			2.075			Verr.-Tage	641.500	(+4,2%)	[+27,0%]	32,1%	(-0,1)	[+2,1]	2.670	(+4,3%)	[+27,8%]	
	Haus Alseile	anerk. Einr.	36	€ 162,05	(+0,5%)	[+38,1%]	Verr.-Tage	12.100	(+1,7%)	[-34,9%]	0,6%	(-0,0)	[-0,5]	57	(+9,6%)	[+26,7%]
	Haus Am Mühlengrund	anerk. Einr.	44	€ 162,05	(+0,5%)	[+38,1%]	Verr.-Tage	15.300	(-1,3%)	[+9,3%]	0,8%	(-0,0)	[-0,1]	61	(-6,2%)	[+10,9%]
	Haus An der Türkenschanze	anerk. Einr.	36	€ 162,05	(+0,5%)	[+38,1%]	Verr.-Tage	11.900	(0,0%)	[-28,3%]	0,6%	(-0,0)	[-0,4]	49	(-2,0%)	[-5,8%]
	Haus Atzgersdorf	anerk. Einr.	32	€ 162,05	(+0,5%)	[+38,1%]	Verr.-Tage	11.300	(+1,8%)	[+9,7%]	0,6%	(-0,0)	[-0,0]	50	(0,0%)	[+28,2%]
	Haus Augarten	anerk. Einr.	72	€ 162,05	(+0,5%)	[+38,1%]	Verr.-Tage	25.100	(+0,8%)	[+17,3%]	1,3%	(-0,0)	[-0,0]	110	(+10,0%)	[+31,0%]
	Haus Brigittenau	anerk. Einr.	60	€ 162,05	(+0,5%)	[+38,1%]	Verr.-Tage	16.500	(-14,5%)	[-17,9%]	0,8%	(-0,2)	[-0,4]	74	(-15,9%)	[+57,4%]
	Haus Döbling	anerk. Einr.	252	€ 186,79	(+0,5%)	[+59,2%]	Verr.-Tage	77.900	(+16,3%)		3,9%	(+0,4)	[+3,9]	310	(+14,8%)	
	Haus Föhrenhof	anerk. Einr.	80	€ 162,05	(+0,5%)	[+38,1%]	Verr.-Tage	26.900	(+5,1%)	[+93,5%]	1,3%	(+0,0)	[+0,5]	120	(+20,0%)	[+135%]
	Haus Gustav Klimt	anerk. Einr.	42	€ 162,05	(+0,5%)	[+38,1%]	Verr.-Tage	14.200	(+2,2%)	[+6,8%]	0,7%	(-0,0)	[-0,1]	61	(-1,6%)	[+17,3%]
	Haus Haidehof	anerk. Einr.	51	€ 162,05	(+0,5%)	[+38,1%]	Verr.-Tage	15.600	(-8,8%)	[+12,2%]	0,8%	(-0,1)	[-0,0]	76	(+7,0%)	[+16,9%]
	Haus Hetzendorf	anerk. Einr.	58	€ 162,05	(+0,5%)	[+38,1%]	Verr.-Tage	19.900	(-0,5%)	[-4,8%]	1,0%	(-0,0)	[-0,2]	77	(+6,9%)	[+83,3%]
	Haus Hohe Warte	anerk. Einr.	100	€ 162,05	(+0,5%)	[+38,1%]	Verr.-Tage	32.700	(+5,8%)	[+81,7%]	1,6%	(+0,0)	[+0,6]	150	(+7,1%)	[+85,2%]
	Haus Jedlersdorf	anerk. Einr.	72	€ 162,05	(+0,5%)	[+38,1%]	Verr.-Tage	24.700	(+2,5%)	[-5,0%]	1,2%	(-0,0)	[-0,3]	110	(0,0%)	[+96,4%]
	Haus Laaerberg	anerk. Einr.	72	€ 162,05	(+0,5%)	[+38,1%]	Verr.-Tage	24.900	(0,0%)	[+39,1%]	1,2%	(-0,1)	[+0,2]	100	(0,0%)	[+69,5%]
	Haus Leopoldau	anerk. Einr.	46	€ 162,05	(+0,5%)	[+38,1%]	Verr.-Tage	16.000	(0,0%)	[-31,6%]	0,8%	(-0,0)	[-0,6]	60	(-1,6%)	[-34,8%]

## Pflegeplätze (inkl. Wohnen & Pflege im Bundesland) (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif zur PG-Stufe 4			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen				
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	
<b>SUMME Pflegeplätze inkl. Wohnen und Pflege im Bundesland (Fortsetzung)</b>							Verr.-Tage	2.221.600	(+3,1%)	[+14,5%]	100%				9.010	(+4,3%)	[+20,9%]
Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser (Fortsetzung)			2.075				Verr.-Tage	641.500	(+4,2%)	[+27,0%]	32,1%	(-0,1)	[+2,1]		2.670	(+4,3%)	[+27,8%]
	Haus Liebhartstal I & II	anerk. Einr.	72	€ 178,37	(+0,5%)	[+52,0%]	Verr.-Tage	25.500	(+4,5%)	[+28,8%]	1,3%	(+0,0)	[+0,1]		98	(+3,2%)	[ 0,0%]
	Haus Margareten	anerk. Einr.	143	€ 162,05	(+0,5%)	[+38,1%]	Verr.-Tage	29.500	(+30,5%)	[+23,9%]	1,5%	(+0,3)	[+0,1]		170	(+54,5%)	[+84,8%]
	Haus Maria Jacobi	anerk. Einr.	62	€ 162,05	(+0,5%)	[+38,1%]	Verr.-Tage	20.800	(+4,5%)	[+2,0%]	1,0%	(+0,0)	[-0,2]		76	(-10,6%)	[+61,7%]
	Haus Mariahilf	anerk. Einr.	72	€ 162,05	(+0,5%)	[+38,1%]	Verr.-Tage	24.200	(+3,9%)	[+47,6%]	1,2%	(-0,0)	[+0,2]		92	(-8,0%)	[+61,4%]
	Haus Neubau	anerk. Einr.	72	€ 162,05	(+0,5%)	[+38,1%]	Verr.-Tage	23.100	(+83,3%)	[+17,9%]	1,2%	(+0,5)	[-0,0]		120	(+90,5%)	[+166,7%]
	Haus Prater	anerk. Einr.	72	€ 162,05	(+0,5%)	[+38,1%]	Verr.-Tage	24.200	(-1,6%)	[+31,5%]	1,2%	(-0,1)	[+0,1]		110	(+17,0%)	[+69,2%]
	Haus Rosenberg	anerk. Einr.	115	€ 174,99	(+0,5%)	[+49,1%]	Verr.-Tage	41.700	(+2,0%)	[+91,3%]	2,1%	(-0,1)	[+0,8]		150	(-11,8%)	[+78,6%]
	Haus Rossau	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	26	€ 162,05	(+0,5%)	[+38,1%]	Verr.-Tage	5.600	(-37,8%)	[-59,7%]	0,3%	(-0,2)	[-0,5]		36	( 0,0%)	[-5,3%]
	Haus Rudolfshelm	anerk. Einr.	80	€ 162,05	(+0,5%)	[+38,1%]	Verr.-Tage	27.200	(+3,8%)	[+10,1%]	1,4%	(-0,0)	[-0,1]		110	(-8,3%)	[+11,1%]
	Haus Schmelz	anerk. Einr.	64	€ 162,05	(+0,5%)	[+38,1%]	Verr.-Tage	20.600	(+13,8%)	[+9,0%]	1,0%	(+0,1)	[-0,1]		100	(-9,1%)	[+44,9%]
	Haus Tamariske-Sonnenhof	anerk. Einr.	62	€ 162,05	(+0,5%)	[+38,1%]	Verr.-Tage	13.500	(-25,4%)	[-16,1%]	0,7%	(-0,3)	[-0,3]		57	(-25,0%)	[+1,8%]
	Haus Trazerberg	anerk. Einr.	36	€ 162,05	(+0,5%)	[+38,1%]	Verr.-Tage	12.900	(+3,2%)	[-20,4%]	0,6%	(-0,0)	[-0,3]		45	(-4,3%)	[-26,2%]
	Haus Wieden	anerk. Einr.	110	€ 162,05	(+0,5%)	[+38,1%]	Verr.-Tage	15.900	(+2,6%)	[+31,4%]	0,8%	(-0,0)	[+0,1]		75	(+21,0%)	[+53,1%]
	Haus Wienerberg	anerk. Einr.	36	€ 162,05	(+0,5%)	[+38,1%]	Verr.-Tage	11.900	(-2,5%)	[-19,0%]	0,6%	(-0,0)	[-0,3]		51	(-1,9%)	[+15,9%]

## Pflegeplätze (inkl. Wohnen & Pflege im Bundesland) (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif zur PG-Stufe 4			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	
<b>SUMME Pflegeplätze inkl. Wohnen und Pflege im Bundesland (Fortsetzung)</b>							Verr.-Tage	2.221.600	(+3,1%)	[+14,5%]	100%				9.010	(+4,3%)	[+20,9%]
Caritas der Erzdiözese Wien (Caritasverband) gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung			713				Verr.-Tage	244.500	(+9,9%)	[-5,4%]	12,2%	(+0,6)	[-3,1]	1.060	(+14,0%)	[-2,8%]	
	Haus Franz Borgia	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	70	€ 137,50	(+2,6%)	[+25,9%]	Verr.-Tage	24.500	(+8,4%)	[+17,2%]	1,2%	(+0,0)	[-0,0]	96	(+17,1%)	[+23,1%]	
	Haus Schönbrunn	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	74	€ 145,44	(+2,6%)	[+25,2%]	Verr.-Tage	25.900	(+10,2%)	[+7,9%]	1,3%	(+0,1)	[-0,1]	110	(+10,0%)	[+10,0%]	
	Haus St. Barbara	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	269	€ 150,23	(+2,6%)	[+24,7%]	Verr.-Tage	90.800	(+9,5%)	[+10,2%]	4,5%	(+0,2)	[-0,4]	400	(+11,1%)	[+340%]	
	Haus St. Bernadette	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	56	€ 130,12	(+3,0%)	[+20,9%]	Verr.-Tage	20.100	(+3,6%)	[+8,6%]	1,0%	(-0,0)	[-0,1]	67	(-5,6%)	[-79,7%]	
	Haus St. Elisabeth	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	100	€ 145,70	(+2,6%)	[+25,2%]	Verr.-Tage	34.100	(+11,8%)	[+16,4%]	1,7%	(+0,1)	[-0,0]	160	(+14,3%)	[+45,5%]	
	Haus St. Klemens	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	144	€ 148,40	(+2,7%)	[+22,8%]	Verr.-Tage	49.000	(+12,6%)	[+16,9%]	2,5%	(+0,2)	[-0,0]	240	(+41,2%)	[+50,0%]	
<b>„Wie daham“ – Gruppe</b>			649				Verr.-Tage	233.300	(+4,8%)	[+15,8%]	11,7%	(+0,0)	[-0,3]	900	(-1,1%)	[+15,4%]	
„Wie daham“ Seniorenschlössl Donaustadt Betriebsgesellschaft mit Gemeinnützigkeitsstatus mbH	Seniorenschlössl Donaustadt	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	124	€ 141,00	(+3,0%)	[+17,1%]	Verr.-Tage	44.900	(+21,7%)	[+43,0%]	2,2%	(+0,3)	[+0,4]	170	(0,0%)	[+54,5%]	
„Wie daham“ Seniorenschlössl Atzgersdorf Betriebsgesellschaft mit Gemeinnützigkeitsstatus mbH	Seniorenschlössl Atzgersdorf	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	150	€ 145,36	(+1,9%)	[+20,1%]	Verr.-Tage	54.200	(+1,5%)	[+7,1%]	2,7%	(-0,1)	[-0,3]	180	(-10,0%)	[-30,8%]	
„Wie daham“ Seniorenschlössl Brigittenau Betriebsgesellschaft mit Gemeinnützigkeitsstatus mbH	Seniorenschlössl Brigittenau	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	205	€ 147,12	(+1,0%)	[+13,0%]	Verr.-Tage	73.100	(+1,7%)	[+25,2%]	3,7%	(-0,1)	[+0,2]	320	(+3,2%)	[+60,0%]	
„Wie daham“ Seniorenschlössl Simmering Betriebsgesellschaft mit Gemeinnützigkeitsstatus mbH	Seniorenschlössl Simmering	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	170	€ 144,72	(+1,1%)	[+16,7%]	Verr.-Tage	61.100	(+1,0%)	[+0,3%]	3,1%	(-0,1)	[-0,6]	230	(0,0%)	[+4,5%]	

## Pflegeplätze (inkl. Wohnen & Pflege im Bundesland) (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif zur PG-Stufe 4			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	
<b>SUMME Pflegeplätze inkl. Wohnen und Pflege im Bundesland (Fortsetzung)</b>							Verr.-Tage	2.221.600	(+3,1%)	[+14,5%]	100%				9.010	(+4,3%)	[+20,9%]
Kolping – Gruppe			386				Verr.-Tage	138.200	(+2,1%)	[+99,4%]	6,9%	(-0,2)	[+2,8]		570	(+5,6%)	[+138%]
Kolpinghaus-für betreutes Wohnen-GmbH	Kolpinghaus „Gemeinsam Leben“ Favoriten	anerk. Einr.	195	€ 146,40	(+2,0%)	[+20,7%]	Verr.-Tage	69.900	(+3,2%)	[+0,9%]	3,5%	(-0,0)	[-0,6]		290	(+3,6%)	[+20,8%]
Kolping Altenpflege Wien-Leopoldstadt GmbH	Kolpinghaus „Gemeinsam Leben“ Wien-Leopoldstadt	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	191	€ 151,01	(+2,0%)		Verr.-Tage	68.300	(+0,9%)		3,4%	(-0,1)	[+3,4]		280	(+3,7%)	
<b>Kuratorium Fortuna zur Errichtung von SeniorInnen-Wohnanlagen</b>			319				Verr.-Tage	110.300	(+2,8%)	[+15,0%]	5,5%	(-0,1)	[-0,2]		510	(+10,9%)	[+41,7%]
	Fortuna Appartementhaus	anerk. Einr.	90	€ 137,20	(+1,0%)	[+16,4%]	Verr.-Tage	31.400	(+1,6%)	[+6,4%]	1,6%	(-0,0)	[-0,2]		140	(0,0%)	[+16,7%]
	Fortuna Gartensiedlung	anerk. Einr.	56	€ 141,34	(+1,0%)	[+12,2%]	Verr.-Tage	19.700	(+2,6%)	[-3,0%]	1,0%	(-0,0)	[-0,2]		95	(+21,8%)	[+33,8%]
	Fortuna Haus Baumgasse	anerk. Einr.	56	€ 145,74	(+1,0%)	[+14,3%]	Verr.-Tage	20.100	(+2,0%)	[+101%]	1,0%	(-0,0)	[+0,4]		77	(+8,5%)	[+108%]
	Fortuna Schlosspark	anerk. Einr.	56	€ 143,38	(+1,0%)	[+11,8%]	Verr.-Tage	18.600	(+12,7%)	[+3,3%]	0,9%	(+0,1)	[-0,1]		83	(+9,2%)	[+36,1%]
	Fortuna Wohnpark	anerk. Einr.	61	€ 136,74	(+1,0%)	[+13,9%]	Verr.-Tage	20.700	(-1,0%)	[+13,7%]	1,0%	(-0,1)	[-0,0]		120	(+20,0%)	[+57,9%]
<b>CS Caritas Socialis GmbH</b>			284				Verr.-Tage	100.700	(+3,4%)	[+7,8%]	5,0%	(-0,1)	[-0,5]		400	(+2,6%)	[+100%]
	CS Pflege- u. Sozialzentrum Pramergasse	anerk. Einr.	49	€ 152,66	(+2,5%)	[+23,2%]	Verr.-Tage	17.800	(+1,7%)	[-50,4%]	0,9%	(-0,0)	[-1,2]		64	(0,0%)	[-54,3%]
	CS Pflege- u. Sozialzentrum Kalksburg	anerk. Einr.	109	€ 143,85	(+1,0%)	[+18,2%]	Verr.-Tage	38.200	(+4,4%)	[+132%]	1,9%	(-0,0)	[+0,9]		160	(+6,7%)	[+181%]
	CS Pflege- u. Sozialzentrum Rennweg	anerk. Einr.	126	€ 146,79	(+2,5%)	[+21,5%]	Verr.-Tage	44.700	(+3,0%)	[+9,0%]	2,2%	(-0,0)	[-0,2]		170	(-5,6%)	[+21,4%]

## Pflegeplätze (inkl. Wohnen & Pflege im Bundesland) (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif zur PG-Stufe 4		Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen				
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]
<b>SUMME Pflegeplätze inkl. Wohnen und Pflege im Bundesland (Fortsetzung)</b>						Verr.-Tage	2.221.600	(+3,1%)	[+14,5%]	100%				9.010	(+4,3%)	[+20,9%]
Maimonides-Zentrum GmbH	Maimonides-Zentrum	anerk. Einr.	196	€ 187,28	(+2,0%)	[+22,4%]	Verr.-Tage	69.800	(+5,4%)	[+32,2%]	3,5%	(+0,0)	[+0,4]	260	(+4,0%)	[+13,0%]
Österreichische Jungarbeiterbewegung, ÖJAB	ÖJAB-Haus Neumargareten	anerk. Einr.	195	€ 127,41	(+1,0%)	[+18,2%]	Verr.-Tage	67.500	(+6,1%)	[+9,4%]	3,4%	(+0,1)	[-0,3]	290	(+16,0%)	[+20,8%]
Kursana Residenzen GmbH	Kursana Seniorenresidenz Wien-Tivoli	anerk. Einr.	143	€ 139,56	(+1,0%)	[+16,3%]	Verr.-Tage	48.400	(+12,6%)	[+26,7%]	2,4%	(+0,2)	[+0,2]	250	(+25,0%)	[+38,9%]
Seniorenzentrum Hoffmannpark gemeinnützige Gesellschaft mbH	Seniorenzentrum Hoffmannpark	anerk. Einr.	160	€ 133,00	(0,0%)	[+15,5%]	Verr.-Tage	45.900	(+11,4%)	[-11,9%]	2,3%	(+0,1)	[-0,8]	210		[-25,0%]
Heime der Franziskanerinnen Wien GmbH			110				Verr.-Tage	36.400	(+13,4%)	[+46,2%]	1,8%	(+0,1)	[+0,3]	170	(+30,8%)	[+88,9%]
	Elisabethheim	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	60	€ 130,65	(+2,0%)	[+52,1%]	Verr.-Tage	19.000	(+18,0%)	[+66,7%]	1,0%	(+0,1)	[+0,3]	83	(+43,1%)	[+107,5%]
	Franziskusheim	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	50	€ 130,27	(+2,0%)	[+36,9%]	Verr.-Tage	17.400	(+8,1%)	[+28,9%]	0,9%	(+0,0)	[+0,1]	82	(+13,9%)	[+64,0%]
Barmherzige Schwestern Pflege GmbH	Haus St. Katharina	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	96	€ 141,03	(+2,0%)	[+28,8%]	Verr.-Tage	33.800	(+9,4%)	[+40,2%]	1,7%	(+0,1)	[+0,3]	140	(+16,7%)	[+27,3%]
St. Carolus GmbH	St. Carolus-Altersheim	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	92	€ 143,56	(+1,5%)	[+53,9%]	Verr.-Tage	31.500	(+19,3%)	[+181%]	1,6%	(+0,2)	[+0,9]	110	(+10,0%)	[+214%]
ÖBW Österreichische Blindenwohlfahrt gem GmbH	Johann-Wilhelm-Klein-Haus	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	84	€ 142,36	(+2,0%)	[+20,6%]	Verr.-Tage	28.800	(+12,9%)	[+16,6%]	1,4%	(+0,1)	[-0,0]	120	(+9,1%)	[+29,0%]
Ärzteheim Betriebsgesellschaft m.b.H.	Ärzteheim	anerk. Einr.	84	€ 140,88	(+1,0%)	[+29,0%]	Verr.-Tage	27.700	(+26,5%)	[+50,5%]	1,4%	(+0,2)	[+0,3]	130	(+18,2%)	[+54,8%]
Konvent der Barmherzigen Brüder (Kritzendorf)	Alten- und Pflegeheim der Barmherzigen Brüder Kritzendorf – Ersatzstandort	anerk. Einr.	90	€ 134,66	(+1,0%)	[+29,8%]	Verr.-Tage	25.200	(+15,1%)	[-27,6%]	1,3%	(+0,1)	[-0,8]	120	(+9,1%)	[-20,0%]



## Pflegeplätze (inkl. Wohnen & Pflege im Bundesland) (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif zur PG-Stufe 4		Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]
<b>SUMME Pflegeplätze inkl. Wohnen und Pflege im Bundesland (Fortsetzung)</b>						Verr.-Tage	2.221.600	(+3,1%)	[+14,5%]	100%			9.010	(+4,3%)	[+20,9%]	
Fonds der Wiener Kaufmannschaft	Park Residenz Döbling	anerk. Einr.	50	€ 132,21	(+1,7%)	[+22,6%]	Verr.-Tage	17.300	(+21,8%)	[+193%]	0,9%	(+0,1)	[+0,5]	67	(+19,6%)	[+116%]
Hubert Häußle Gesellschaft mbH	Privatpflegeheim Rodaun	anerk. Einr.	44	€ 142,49	(+2,0%)	[+35,8%]	Verr.-Tage	15.100	(+34,8%)	[+41,1%]	0,8%	(+0,2)	[+0,1]	49	(0,0%)	[+44,1%]
Wohn- und Pflegehaus Kaisermühlen BKS GmbH	Wohn- und Pflegehaus Kaisermühlen	keine anerk. Einr.	34	€ 138,10			Verr.-Tage	11.200	(+3.633%)		0,6%	(+0,5)	[+0,6]	54	(+68,8%)	
Haus Malta, Seniorensitz d. Malteser	Haus Malta, Seniorensitz der Malteser	anerk. Einr.	23	€ 128,82	(+1,0%)	[+24,3%]	Verr.-Tage	8.200	(-1,2%)	[+70,8%]	0,4%	(-0,0)	[+0,1]	35	(+40,0%)	[+94,4%]
SENIOREN-RESIDENZ gemeinnützige Betriebsgesellschaft mbH	Senioren-Residenz Am Kurpark Wien-Oberlaa	anerk. Einr.	15	€ 134,43	(+1,0%)	[+14,6%]	Verr.-Tage	4.900	(+2,1%)	[-5,8%]	0,2%	(-0,0)	[-0,1]	21	(+16,7%)	[+31,3%]

## Pflegeplätze (inkl. Wohnen & Pflege im Bundesland) (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif zur PG-Stufe 4			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen		
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)
<b>SUMME (Fortsetzung)</b>							Verr.-Tage	2.221.600	(+3,1%)	[+14,5%]	100%		9.010	(+4,3%)	[+20,9%]
Geförderte Wienerinnen und Wiener in 165 nicht anerkannten Einrichtungen in den Bundesländern							Verr.-Tage	222.000	(-7,6%)	[-13,5%]			770	(-11,5%)	[-3,8%]
64 Einrichtungen in Niederösterreich		Einzel-förderungen					Verr.-Tage	160.500	(-4,5%)	[-14,3%]			550	(-11,3%)	[0,0%]
41 Einrichtungen in der Steiermark		Einzel-förderungen					Verr.-Tage	24.900	(-21,9%)	[-8,5%]			83	(-24,5%)	[-10,8%]
28 Einrichtungen im Burgenland		Einzel-förderungen					Verr.-Tage	24.200	(-6,6%)	[-9,0%]			85	(-7,6%)	[-10,5%]
19 Einrichtungen in Oberösterreich		Einzel-förderungen					Verr.-Tage	9.200	(-9,8%)	[+24,3%]			35	(+9,4%)	[+45,8%]
6 Einrichtungen in Salzburg		Einzel-förderungen					Verr.-Tage	1.400	(-30,0%)	[-12,5%]			8	(+14,3%)	[+33,3%]
4 Einrichtungen in Vorarlberg		Einzel-förderungen					Verr.-Tage	1.000	(0,0%)	[-58,3%]			5	(+66,7%)	[-37,5%]
2 Einrichtungen in Kärnten		Einzel-förderungen					Verr.-Tage	700	(-22,2%)	[-75,9%]			2	(-33,3%)	[-81,8%]
1 Einrichtung in Tirol		Einzel-förderungen					Verr.-Tage	100	(-75,0%)	[-92,9%]			1	(0,0%)	[-83,3%]

Zum Tarif: Für die soziale Dienstleistung „Pflegeplätze in Wohn- und Pflegeheimen“ erhalten die vom FSW anerkannten Einrichtungen vollkostendeckende Tarife in Abhängigkeit vom Pflege- und Betreuungsbedarfs der KundInnen, wobei sich dieser an den sieben Pflegegeldstufen bemisst. Hier ist in allen Fällen der Netto-Tarif für Pflegegeldstufe 4 angeführt. Seit Jänner 2012 bezahlt der FSW auch dem KWP für neu in die Leistung eintretende KundInnen nach Pflegegeldstufen gestaffelte, vollkostendeckende Tarife. Die KundInnen werden vom FSW nach dem Kostenbeitragsmodell für stationäre Pflegeleistungen gefördert.

Der angegebene Tarif bezieht sich immer auf die allgemeine Leistung, bei den Kategorien Plätze, Mengen und KundInnen sind aber auch die speziellen Leistungen inkludiert.

Zum Marktanteil: Berechnet nach Verrechnungstagen (exkl. Tage von nicht anerkannten Einrichtungen außerhalb Wiens). Der Marktanteil bezieht sich auf die Einrichtungen in Wien. Die geförderten Einrichtungen in den Bundesländern sind in der Berechnung des Marktanteils nicht inkludiert.

## Hausgemeinschaft

Die Leistung „Hausgemeinschaft“ verbindet professionelle Pflege mit möglichst selbstbestimmter Alltagsgestaltung in familienähnlicher Atmosphäre. Dies geschieht durch die Architektur (kleine Wohngruppen, Wohnküche, gemeinschaftlicher Wohnraum, kleine überschaubare Architektur), die Gestaltung des Tagesablaufes (orientiert sich an Tätigkeiten des Alltags, wie z. B. im Wohnbereich kochen und Wäsche versorgen) und durch die kontinuierliche Anwesenheit von Betreuungspersonal (AlltagsbegleiterInnen). Die BewohnerInnen und auch deren Angehörige

werden in die Aktivitäten eingebunden und gestalten den Tagesablauf aktiv mit. Der Kostenbeitrag ist von mehreren Faktoren (zum Beispiel Einkommen bzw. Pflegegeld) abhängig und wird individuell berechnet.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif zur PG-Stufe 4		Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen				
				2018	(zu '17)	(zu '10)	Einheit	2018	(zu '17)	(zu '10)	2018	(zu '17)	(zu '10)	2018	(zu '17)	(zu '10)
<b>SUMME</b>			432			Verr.-Tage	136.800	(+19,6%)	[+818%]	100%			580	(+18,4%)	[+634%]	
Casa Leben im Alter gemeinnützige GmbH			205			Verr.-Tage	72.700	(+42,3%)	[+7.170%]	53,1%	(+8,5)	[+46,4]	310	(+19,2%)	[+812%]	
	Pflegewohnhaus Casa Kagran	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	135	€ 149,76	(+2,2%)	Verr.-Tage	43.500	(+7,6%)	[+4.580%]	34,2%	(-3,8)	[+27,5]	210	(+23,5%)	[+518%]	
	Pflegewohnhaus Casa Sonnwendviertel	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	70	€ 156,20		Verr.-Tage	7.500	(+245%)		18,9%	(+12,4)	[+18,9]	110	(+26,4%)		
Caritas der Erzdiözese Wien (Caritasverband) gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung	Haus St. Teresa	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	136	€ 165,49	(+1,0%)	Verr.-Tage	49.400	(-0,2%)		36,1%	(-7,2)	[+36,1]	200	(+11,1%)		
Evangelisches Diakoniewerk Gallneukirchen	Hausgemeinschaften Erdbergstraße	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	39	€ 139,27	(+4,0%)	[+21,2%]	Verr.-Tage	14.200	(+2,2%)	[+2,9%]	10,4%	(-1,8)	[-82,2]	50	(-13,8%)	[+11,1%]
Pflegeheim St. Josef BetriebsgesmbH	Haus der Barmherzigkeit Am Maurer Berg – St. Josef	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	52	€ 164,00	(0,0%)		Verr.-Tage	500			0,4%	(+0,4)	[+0,4]	18		

## Pflegehäuser mit ärztlicher Rund-um-die-Uhr-Betreuung

Die Leistung „Pflegehäuser mit ärztlicher Rund-um-die-Uhr-Betreuung“ kann in Anspruch genommen werden, wenn eine angemessene Versorgung in einer anderen Einrichtung (z. B. Pflegeplätze) nicht ausreichend gewährleistet werden kann. Zielgruppe für diese Leistung sind Menschen, die aufgrund einer komplexen chronischen Erkrankung und medizinischer Instabilität eine intensive medizinische und pflegerische Betreuung benötigen. Die Einrichtung zeichnet sich durch angestelltes ärztliches Personal, das rund um die Uhr zur Verfügung steht,

sowie durch einen höheren Pflegepersonalschlüssel aus. Um unterschiedliche Bedarfslagen spezieller Zielgruppen abzudecken, werden außerdem spezielle Leistungen, zum Beispiel für Menschen mit Demenz, im Wachkoma oder mit Langzeitbeatmung, angeboten. Der Kostenbeitrag ist von mehreren Faktoren (zum Beispiel Einkommen bzw. Pflegegeld) abhängig und wird individuell berechnet.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif zur PG-Stufe 4			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen				
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	
<b>SUMME</b>			3.424				Verr.-Tage	1.242.000	(-1,6%)	[-22,8%]	100%				5.000	(-0,4%)	[-30,0%]
Wiener Krankenanstaltenverbund			2.805				Verr.-Tage	1.020.500	(-2,1%)	[-26,6%]	82,1%	(0,0)	[-4,2]		4.240	(-0,7%)	
Wiener Krankenanstaltenverbund – Procuratio							Verr.-Tage	7.300	(+82,5%)	[-82,6%]	0,6%	(+0,3)	[-2,0]		310	(+47,6%)	[-75,2%]
	AKH der Stadt Wien			€ 143,50	(+1,1%)	[+79,5%]	Verr.-Tage	400	(+300%)	[-20,0%]	0,0%	(+0,0)	[+0,0]		12	(+140,0%)	[-42,9%]
	KA der Stadt Wien – Rudolfstiftung			€ 143,50	(+1,1%)	[+79,5%]	Verr.-Tage	300	(+200%)	[-62,5%]	0,0%	(+0,0)	[-0,0]		12	(+200,0%)	[-60,0%]
	KH Hietzing mit Neurol. Zentr. Rosenhügel			€ 143,50	(+1,1%)	[+79,5%]	Verr.-Tage	1.800	(+100%)	[-73,5%]	0,1%	(+0,1)	[-0,3]		100	(+66,7%)	[-56,5%]
	SMZ Floridsdorf – Krankenhaus			€ 143,50	(+1,1%)	[+79,5%]	Verr.-Tage										
	SMZ Ost der Stadt Wien – Donauspital			€ 143,50	(+1,1%)	[+79,5%]	Verr.-Tage	44	(+18,9%)	[-99,3%]	0,0%	(+0,0)	[-0,4]		2	(-60,0%)	[-99,0%]
	SMZ Otto-Wagner-Spital			€ 143,50	(+1,1%)	[+79,5%]	Verr.-Tage										
	SMZ Sophienspital der Stadt Wien			€ 143,50	(+1,1%)	[+79,5%]	Verr.-Tage										
	SMZ Süd – Kaiser-Franz-Josef-Spital			€ 143,50	(+1,1%)	[+79,5%]	Verr.-Tage	3.100	(+72,2%)	[-64,8%]	0,2%	(+0,1)	[-0,3]		100	(+44,9%)	[-58,3%]
	Wilhelminenspital der Stadt Wien			€ 143,50	(+1,1%)	[+79,5%]	Verr.-Tage	1.500	(+36,4%)	[-80,8%]	0,1%	(+0,0)	[-0,4]		78	(+23,8%)	[-64,5%]

## Pflegehäuser mit ärztlicher Rund-um-die-Uhr-Betreuung (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif zur PG-Stufe 4			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen		
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]
SUMME (Fortsetzung)			3.424				Verr.-Tage	1.242.000	(-1,6%)	[-22,8%]	100%			5.000	(-0,4%)	[-30,0%]
Wiener Krankenanstaltenverbund, Teilunternehmung Geriatriezentren und Pflegewohnhäuser der Stadt Wien mit sozialmedizinischer Betreuung			2.805				Verr.-Tage	1.013.200	(-2,4%)	[-24,8%]	81,6%	(-0,7)	[-2,2]	4.020	(-2,4%)	[-48,6%]
	Pflegewohnhaus Baumgarten	anerk. Einr.	242	€ 235,58	(+1,7%)	[+195%]	Verr.-Tage	90.000	(0,0%)	[-31,8%]	7,2%	(+0,1)	[-1,0]	370	(+5,7%)	[-37,3%]
	Pflegewohnhaus Donaustadt	anerk. Einr.	377	€ 235,58	(+1,7%)	[+195%]	Verr.-Tage	134.400	(+0,4%)	[+1,8%]	10,8%	(+0,2)	[+2,6]	530	(+1,9%)	
	Pflegewohnhaus Leopoldstadt	anerk. Einr.	282	€ 235,58	(+1,7%)	[+195%]	Verr.-Tage	103.300	(+0,6%)	[+235%]	8,3%	(+0,2)	[+6,4]	410	(-6,8%)	[+28,1%]
	Pflegewohnhaus Liesing	anerk. Einr.	322	€ 235,58	(+1,7%)	[+195%]	Verr.-Tage	116.700	(+1,9%)		9,4%	(+0,3)	[+9,4]	470	(-2,1%)	
	Pflegewohnhaus Meidling	anerk. Einr.	256	€ 235,58	(+1,7%)	[+195%]	Verr.-Tage	92.100	(+1,8%)		7,4%	(+0,2)	[+7,4]	410	(+5,1%)	
	Pflegewohnhaus Rudolfsheim-Fünfhaus	anerk. Einr.	300	€ 235,58	(+1,7%)	[+195%]	Verr.-Tage	109.200	(+0,5%)		8,8%	(+0,2)	[+8,8]	430	(-4,4%)	
	Pflegewohnhaus Simmering	anerk. Einr.	348	€ 235,58	(+1,7%)	[+195%]	Verr.-Tage	125.500	(+0,2%)		10,1%	(+0,2)	[+10,1]	480	(-5,9%)	
	Pflegewohnhaus Innerfavoriten	anerk. Einr.	257	€ 235,58	(+1,7%)	[+195%]	Verr.-Tage	92.700	(+1,1%)		7,5%	(+0,2)	[+7,5]	380	(0,0%)	
	SMZ Baumgartner Höhe – Pflegezentrum	anerk. Einr. bis 28.2.		€ 235,58	(-2,0%)	[+195%]	Verr.-Tage	200	(-99,2%)	[-99,7%]	0,0%	(-2,0)	[-3,6]	13	(-90,7%)	[-94,8%]
	SMZ Floridsdorf – Geriatriezentrum	anerk. Einr.	120	€ 247,41	(+2,9%)	[+209%]	Verr.-Tage	43.100	(0,0%)	[-0,2%]	3,5%	(+0,1)	[+0,8]	220	(+4,8%)	[+37,5%]
	SMZ Süd – Geriatriezentrum Favoriten	anerk. Einr.	96	€ 247,41	(+2,9%)	[+209%]	Verr.-Tage	34.900	(+2,0%)	[-49,9%]	2,8%	(+0,1)	[-1,5]	140	(0,0%)	[-44,0%]
	Therapiezentrum Ybbs – Sozialtherapeutisches Zentrum	anerk. Einr.	205	€ 247,41	(+2,9%)	[+209%]	Verr.-Tage	71.100	(-9,5%)	[+49,4%]	5,7%	(-0,5)	[+2,8]	220	(-8,3%)	[+57,1%]

## Pflegehäuser mit ärztlicher Rund-um-die-Uhr-Betreuung (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif zur PG-Stufe 4			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	
SUMME (Fortsetzung)			3.424				Verr.-Tage	1.242.000	(-1,6%)	[-22,8%]	100%				5.000	(-0,4%)	[-30,0%]
Haus der Barmherzigkeit – Gruppe			619				Verr.-Tage	221.800	(+0,8%)	[+1,1%]	17,9%	(+0,4)	[+4,2]		790	(0,0%)	[+2,6%]
Institut Haus der Barmherzigkeit	Haus der Barmherzigkeit Seeböckgasse	anerk. Einr.	350	€ 173,49	(+3,0%)	[+22,9%]	Verr.-Tage	125.100	(+0,6%)	[+1,5%]	10,1%	(+0,2)	[+2,4]		460	(+4,5%)	[+31,4%]
Haus der Barmherzigkeit – Pflegezentrum Tokiostraße GmbH	Haus der Barmherzigkeit Tokiostraße	anerk. Einr.	269	€ 173,54	(+3,0%)	[+22,9%]	Verr.-Tage	96.700	(+1,2%)	[+0,7%]	7,8%	(+0,2)	[+1,8]		330	(-2,9%)	[-21,4%]

Zum Tarif: Für die soziale Dienstleistung „Pflegehäuser mit ärztlicher Rund-um-die-Uhr-Betreuung“ erhalten die vom FSW anerkannten Einrichtungen vollkostendeckende Tarife in Abhängigkeit vom Pflege- und Betreuungsbedarfs ihrer Kundinnen und Kunden, wobei sich dieser an den sieben Pflegegeldstufen bemisst. Angeführt ist in allen Fällen der Netto-Vergleichstarif der Pflegegeldstufe 4. Die KundInnen erhalten vom FSW Förderungen nach sozial ausgewogenen Kriterien. Dem Krankenanstaltsverbund – mit Abstand größter Anbieter der Leistung „Pflegehäuser mit ärztlicher Rund-um-die-Uhr-Betreuung“ – wurde vor dem 1.7.2012 vom FSW ein Verrechnungstag mit dem Einheitstarif von 79,94 Euro bezahlt, unabhängig von der Höhe der Pflegegeldstufe seiner KundInnen. Dieser Tarif ist nicht vollkostendeckend. Die Differenz auf die Vollkosten wurde – nach Abzug der Kostenbeiträge der KundInnen – nicht über den FSW, sondern direkt von der Stadt Wien aus Steuergeldern finanziert. Ab 1.7. 2012 gelten für alle neu eintretenden KundInnen, die Pflege- und Betreuungsleistungen des KAV in Anspruch nehmen, nach Pflegegeldstufen gestaffelte, vollkostendeckende Tarife. Die KundInnen werden vom FSW nach dem Kostenbeitragsmodell für stationäre Leistungen gefördert; der KAV erhält vom FSW die festgesetzten, vollkostendeckenden Tarife bezahlt.

Der angegebene Tarif bezieht sich immer auf die allgemeine Leistung, bei den Kategorien Plätze, Mengen und KundInnen sind aber auch die speziellen Leistungen miteinberechnet.

# Behinderung und Chancengleichheit



## Mobile Frühförderung

„Mobile Frühförderung“ bietet Unterstützung für Kleinkinder mit Entwicklungsverzögerung und/oder Behinderung und für ihre Familien. Die Unterstützung und Betreuung findet in der alltäglichen Lebensumwelt der Kinder statt – üblicherweise also zu Hause. Durch individuelle gezielte Übungen werden spielerisch u. a. Motorik, Wahrnehmung und Sprache gefördert. Die FrühförderInnen unterstützen außerdem die Bezugspersonen

in der Auseinandersetzung und im adäquaten Umgang mit der Beeinträchtigung ihres Kindes. Kindern mit Sinnesbehinderung wird eine spezielle Form der Frühförderung angeboten. Mobile Frühförderung ist gemäß § 7 des Chancengleichheitsgesetzes Wien eine Leistung des FSW ohne Rechtsanspruch. Es wird keine Eigenleistung von den Kundinnen und Kunden eingehoben.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Tarif			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen			
			2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]
<b>SUMME</b>						Betreuungen	10.700	(-3,6%)	[+269%]	100%			520	(-1,9%)	[ 0,0%]
Wiener Sozialdienste Förderung & Begleitung GmbH		anerk. Einr.	€ 256,35	( 0,0%)		Betreuungen	6.700	(-6,9%)		73,3%	(+5,9)	[-11,8]	280	(-6,7%)	[-12,5%]
Verein Contrast – Frühförderung für blinde, sehbehinderte und mehrfachbehindert-sehgeschädigte Kinder		anerk. Einr.	€ 189,75	(+1,0%)	[+102%]	Betreuungen	2.500	(-7,4%)	[ 0,0%]	20,3%	(+0,4)	[+9,0]	160	( 0,0%)	[+14,3%]
ÖHTB – Österreichisches Hilfswerk für Taubblinde und hochgradig Hör- und Sehbehinderte		anerk. Einr.	€ 107,85	(+1,0%)	[+33,1%]	Betreuungen	1.200	(+50,0%)	[+200%]	5,6%	(+2,0)	[+3,8]	60	(+42,9%)	[+76,5%]
Therapieinstitut Keil (gem.) GmbH		anerk. Einr.	€ 84,55	(+1,8%)		Betreuungen	300	(-25,0%)		1,2%	(+0,1)	[+1,2]	15	(-6,3%)	
Geförderte Wienerinnen und Wiener bei einer nicht anerkannten Einrichtung in den Bundesländern													4	(-20,0%)	[-69,2%]
1 Einrichtung in Niederösterreich		Einzelförderung											4	(-20,0%)	[-69,2%]

Zum Marktanteil: Der Marktanteil errechnet sich aus der Höhe der Fördersummen (gerundet auf 10.000 Euro). Der Marktanteil bezieht sich auf die Einrichtungen in Wien. Die geförderten Einrichtungen in den Bundesländern sind in der Berechnung des Marktanteils nicht inkludiert.



## Frühförderung in Ambulatorien

Ambulatorien für Entwicklungsdiagnostik und -förderung sind Einrichtungen zur Förderung und Begleitung von Kindern mit Entwicklungsverzögerung und/oder Behinderung sowie für deren Familien. Die Unterstützungsmöglichkeiten sind vielseitig und reichen von diagnostischen Angeboten über Beratung bis hin zu verschiedenen Therapien. Die breite Leistungspalette umfasst Diagnostik, psychologische Beratung, Sozialberatung, Psychotherapie,

Ergotherapie, Logopädie, Musiktherapie, Physiotherapie und weitere Angebote. „Frühförderung in Ambulatorien“ ist gemäß § 7 des Chancengleichheitsgesetzes Wien eine Leistung ohne Rechtsanspruch, die gemeinsam mit den Sozialversicherungsträgern finanziert wird. Es wird keine Eigenleistung eingehoben.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Tarif			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen		
			2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)
<b>SUMME</b>									100%			5.470	(+9,2%)	[+28,4%]
Wiener Sozialdienste Förderung & Begleitung GmbH		Obj.-Fö.							49,6%	(-2,2)	[+8,1]	2.220	(+3,3%)	[+226%]
	Zentrum für Entwicklungsförderung Dresdner Straße	Obj.-Fö.										640	(+4,9%)	
	Zentrum für Entwicklungsförderung Langobardenstraße	Obj.-Fö.										460	(+15,0%)	
	Zentrum für Entwicklungsförderung Modecenterstraße	Obj.-Fö.										650	(+3,2%)	
	Zentrum für Entwicklungsförderung Lieblgasse	Obj.-Fö.										480	(-5,9%)	
VKKJ Wien gemeinnützige GmbH		Obj.-Fö.							44,5%	(+0,3)	[-11,7]	2.940	(+1,4%)	[-17,9%]
	Ambulatorium Wiental	Obj.-Fö.										1.080	(+0,9%)	[-15,6%]
	Ambulatorium Fernkorngasse	Obj.-Fö.										680	(-2,9%)	[-8,1%]
	Ambulatorium Strebersdorf	Obj.-Fö.										750	(0,0%)	[-29,9%]
	Ambulatorium Liesing	Obj.-Fö.										460	(+12,2%)	[-6,1%]
Rettet das Kind – Landesverband Wien		Obj.-Fö.							4,3%	(+4,3)	[+4,3]	260		
Wiener Sozialdienste Förderung & Begleitung GmbH	Kindertherapie KIT Seestadt	Proj.-Fö.							1,6%	(-1,4)	[+1,6]	120		
Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde – Abteilung Neonatologie	Nachsorgeambulanz für Frühgeborene und Risikokinder	Obj.-Fö.							0,0%	(-1,2)	[-1,5]	640	(-7,2%)	

Zum Marktanteil: Der Marktanteil errechnet sich aus der Höhe der Fördersummen (gerundet auf 10.000 Euro). Aufgrund von Änderungen in der Förderlogik der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde – Abteilung Neonatologie konnte für diesen Leistungslieferanten kein Marktanteil berechnet werden. Zu den betreuten KundInnen: In der Summe sind die KundInnen der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde – Abteilung Neonatologie nicht enthalten.

## Berufsqualifizierung

„Berufsqualifizierung“ richtet sich an Menschen mit Behinderung, die trotz einer erheblich verminderten Arbeits- und Kursfähigkeit für eine Vermittlung in den Arbeitsmarkt geeignet sind. Ziel ist ein sozialversicherungsrechtliches Dienstverhältnis. Um eine erfolgreiche Eingliederung in den regulären Arbeitsmarkt zu erreichen, sollen Fähigkeiten von Menschen mit Behinderung nicht nur erhalten, sondern vielmehr erweitert werden. Abhängig von Potenzial und Interessen wird eine Qualifizierung oder eine entsprechende Ausbildung ermöglicht und Unterstützung bei

Eingliederungsprozessen angeboten. Berufsqualifizierung kann maximal bis zu 3 Jahre in Anspruch genommen werden. Bei der Berufsqualifizierung handelt es sich um eine Leistung ohne Rechtsanspruch nach § 10 Chancengleichheitsgesetz Wien. Es wird keine Eigenleistung von den Kundinnen und Kunden eingehoben.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung bzw. Projekt	Kooperationsart	Tarif			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen			
			2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]
<b>SUMME</b>						Verr.-Tage	75.200	(-2,2%)	[+840%]	100%			600	(-3,2%)	[+36,4%]
Wien Work – integrative Betriebe und AusbildungsgmbH						Verr.-Tage	44.000	(-1,1%)		50,6%	(+0,1)	[+59,0]	270	(+3,8%)	[+17,4%]
	Berufsqualifizierung – Lehrlingsausbildung	anerk. Einr.	€ 58,50	(+1,0%)		Verr.-Tage	36.800	(-0,8%)		41,4%	(+0,1)	[+49,3]	220	(0,0%)	[+4,8%]
	On the Job – Integration durch Arbeitsleistung	anerk. Einr.	€ 65,90	(+1,1%)		Verr.-Tage	7.300	(-1,4%)		9,2%	(+0,0)	[+9,8]	51	(+13,3%)	[+88,9%]
Jugend am Werk Begleitung von Menschen mit Behinderung GmbH						Verr.-Tage	12.000	(+5,3%)		15,5%	(+0,9)	[+16,1]	97	(-1,0%)	[+24,4%]
	Berufsqualifizierung – Berufsqualifizierungsmaßnahme „Absprung“	anerk. Einr.	€ 61,10	(+1,0%)		Verr.-Tage	7.400	(+13,8%)		8,7%	(+1,2)	[+9,9]	60	(+13,2%)	[-9,1%]
	Berufsqualifizierung – Lehrlingsausbildung	anerk. Einr.	€ 57,10	(+1,1%)		Verr.-Tage	4.600	(-6,1%)		5,1%	(-0,2)	[+6,2]	28	(-24,3%)	[+133%]
	Inklusive Lehrredaktion	Pro.-Fö.											9	(+12,5%)	
Context – Impulse am Arbeitsmarkt GmbH	VIA – Vielfältigkeit, Integration, Aufbruch.	anerk. Einr.	€ 55,70	(+1,1%)		Verr.-Tage	7.700	(+1,3%)		9,1%	(+0,4)	[+10,3]	50	(-7,4%)	[+138,1%]
Assist – Sozialwirtschaftliche Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung – gemeinnützige GmbH	BerufsQI	anerk. Einr.	€ 59,70	(+1,0%)		Verr.-Tage	6.500	(0,0%)		7,5%	(+0,2)	[+8,7]	39	(-7,1%)	
Ausbildungszentrum Dorothea, Verein zur heilpädagogischen Förderung von Jugendlichen	Ausbildungszentrum Dorothea	Vertragspartner				Verr.-Tage	2.100	(0,0%)	[-41,7%]	2,1%	(+0,0)	[-42,2]	12	(-14,3%)	[-50,0%]
T21büne Betriebsgesellschaft m.b.H.	T21büne	Einzel-förderungen				Verr.-Tage	1.900	(-24,0%)		2,4%	(-0,7)	[+2,5]	12	(-20,0%)	
REINTEGRA – Berufliche ReIntegration psychisch kranker Menschen gemeinnützige GmbH (1)	Berufliche Reintegration	anerk. Einr. bis 12/17	€ 57,00	(0,0%)		Verr.-Tage	300	(-87,0%)	[-47,7%]	0,3%	(-2,1)	[-54,6]	9	(-47,1%)	[-80,9%]
Projekt „WINS Job-Aktiv“: Individuelle Förderung von KundInnen	Projekt	Einzel-förderungen				Verr.-Tage	100			0,2%	(+0,2)		4		

## Berufsqualifizierung (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung bzw. Projekt	Kooperationsart	Tarif			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen					
			2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]		
SUMME (Fortsetzung)						Verr.-Tage	75.200	(-2,2%)	[+840%]	100%					600	(-3,2%)	[+36,4%]
PSYCHOSOZIALE Zentren GmbH	Individualisiertes Arbeitstraining – INDI	Pro.-Fö.								3,8%	(+1,2)				43	(-21,8%)	
pro mente Wien – Gesellschaft für psychische und soziale Gesundheit	KOMM 24, KOMM 3, KOMM Greißlerei	Pro.-Fö.								3,8%	(+0,0)				35	(-10,3%)	[+84,2%]
Caritas der Erzdiözese Wien (Caritasverband) gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung	Fit4More	Pro.-Fö.								3,1%	(+0,2)				15	(-6,3%)	
biv – die Akademie für integrative Bildung	Arbeitsunterstützende und berufsvorbereitende Kurse für Menschen mit Behinderung	Pro.-Fö.								0,9%	(+0,0)						
AWZ Soziales Wien GmbH	Bildungsreihe für Menschen mit Lernschwierigkeiten im Pflege- und Betreuungsbereich	Pro.-Fö.								0,3%	(+0,0)						
Stadt Wien Magistratsabteilung 42 – Wiener Stadtgärten	Sonderausbildungsprojekt	Pro.-Fö.								0,2%	(-0,3)				8	(0,0%)	[0,0%]
Einzelplätze in den Bundesländern						Verr.-Tage	600	(+500%)							4	(0,0%)	

Zur Menge: Die von den nicht anerkannten Leistungslieferanten geleisteten Tage sind in der Summe ab 2018 enthalten.

Zu den KundInnen: Die von den nicht anerkannten Leistungslieferanten betreuten KundInnen sind in der Summe enthalten. Allerdings ist die Summe von Doppelzählungen bereinigt, wenn ein und dieselbe Person zwischen Leistungslieferanten gewechselt ist.

Zum Marktanteil: Der Marktanteil errechnet sich aus der Höhe der Fördersummen (gerundet auf 10.000 Euro). Der Marktanteil bezieht sich auf die Einrichtungen in Wien. Die geförderten Einrichtungen in den Bundesländern sind in der Berechnung des Marktanteils nicht inkludiert.

(1) Nach Ablauf der Anerkennung Ende 2017 wurden Anfang 2018 noch einzelne KundInnen weiterhin gefördert.

## Berufsintegration

„Berufsintegration“ wird seit 2012 durch den „Integrationsfachdienst Jobwärts“ der Jugend am Werk Begleitung von Menschen mit Behinderung GmbH und seit 2016 auch von „P.I.L.O.T.–Integration Wien“ erbracht. Zielgruppe sind Menschen mit Behinderung, die selbstbestimmt und selbstverantwortlich am Erwerbsleben teilnehmen wollen. Ziel ist es, Menschen mit Behinderung zu unterstützen, Arbeits- und Ausbildungsplätze zu erlangen und diese zu erhalten. Auch Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber werden entsprechend beraten. Die beiden Projekte

bieten niederschwellige, individuelle Beratung und Begleitung. Bei der Berufsintegration handelt es sich um eine Leistung ohne Rechtsanspruch nach § 10 Chancengleichheitsgesetz Wien. Es wird keine Eigenleistung von den Kundinnen und Kunden eingehoben.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung bzw. Projekt	Kooperationsart	Tarif			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen		
			2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)
<b>SUMME</b>									<b>100%</b>			<b>480</b>	<b>(-9,4%)</b>	
Jugend am Werk Begleitung von Menschen mit Behinderung GmbH	Integrationsfachdienst „Jobwärts“	Pro.-Fö.							87,5%	(+1,8)		470	(-9,6%)	
Verein Gemeinsam Leben – Gemeinsam Lernen – Integration Wien	P.I.L.O.T.	Pro.-Fö.							13,5%	(-0,8)		12	(+20,0%)	

Zum Marktanteil: Der Marktanteil errechnet sich aus der Höhe der Fördersummen.















## Tagesstruktur (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung bzw. Projekt	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif „W1 Standard“			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	
SUMME (Fortsetzung)			4.019				Verr.-Tage	988.500	(+1,8%)	[+19,8%]	100%				4.940	(+1,4%)	[+15,2%]
ITA GmbH		anerk. Eindr.	45	€ 65,10	(+0,9%)	[+2,8%]	Verr.-Tage	16.400	(-4,7%)	[+5,1%]	1,8%	(-0,1%)	[-0,1]		85	(-1,2%)	[0,0%]
Verein LOK – Leben ohne Krankenhaus		anerk. Eindr.	65				Verr.-Tage	16.200	(+0,6%)	[-16,9%]	1,8%	(+0,0%)	[-0,6]		100	(-16,7%)	[-28,6%]
	Das LOKal	anerk. Eindr.		€ 70,30	(+1,0%)	[+11,2%]											
	LOK-Couture	anerk. Eindr.		€ 70,30	(+1,0%)	[+11,2%]											
	unverblümt LOK	anerk. Eindr.		€ 70,30	(+1,0%)	[+11,2%]											
Wiener Sozialdienste Förderung & Begleitung GmbH		anerk. Eindr.	65				Verr.-Tage	15.600	(+23,8%)	[+36,8%]	1,7%	(+0,3%)	[+0,3]		94	(+22,1%)	[+64,9%]
	WS Herbststraße	anerk. Eindr.		€ 61,70	(0,0%)	[+14,0%]											
	WS Kirchstetterngasse	anerk. Eindr.		€ 61,70	(0,0%)	[+14,0%]											
VEREIN ZUR SCHAFFUNG ALTERNATIVER BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN FÜR PSYCHISCH KRANKE – VAB		anerk. Eindr.	60	€ 34,10	(+0,9%)		Verr.-Tage	14.700	(+2,8%)	[+4,3%]	1,6%	(+0,0%)	[-0,1]		83	(-1,2%)	[-1,2%]
Sozialtherapeutische Lebens- und Arbeitsgemeinschaft	WS Am Hasensprung	anerk. Eindr.	13	€ 64,10	(+0,9%)	[+5,6%]	Verr.-Tage	13.100	(+1,6%)	[+9,2%]	1,4%	(+0,0%)	[-0,0]		55	(+1,9%)	[+10,0%]



## Tagesstruktur (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung bzw. Projekt	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif „W1 Standard“		Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]
SUMME (Fortsetzung)			4.019			Verr.-Tage	988.500	(+1,8%)	[+19,8%]	100%				4.940	(+1,4%)	[+15,2%]
Geförderte Wienerinnen und Wiener in 58 nicht anerkannten Einrichtungen in den Bundesländern und Wien						Verr.-Tage	78.300	(+17,9%)						280	(-3,4%)	[+47,4%]
25 Einrichtungen in Niederösterreich		Einzel-förderungen												230	(+27,8%)	[+109%]
11 Einrichtungen in Oberösterreich		Einzel-förderungen												41	(-14,6%)	[+24,2%]
7 Einrichtungen in der Steiermark		Einzel-förderungen												13	(-7,1%)	[+8,3%]
5 Einrichtungen im Burgenland		Einzel-förderungen												23	(+9,5%)	[+156%]
4 Einrichtungen in Wien		Einzel-förderungen												7	(0,0%)	[-22,2%]
3 Einrichtungen in Tirol		Einzel-förderungen												4	(+33,3%)	[+33,3%]
1 Einrichtung in Salzburg		Einzel-förderungen												4	(0,0%)	[-20,0%]
1 Einrichtung in Kärnten		Einzel-förderungen												8	(-20,0%)	[-33,3%]
1 Einrichtung in Vorarlberg		Einzel-förderungen												1	(0,0%)	[0,0%]

Zum Tarif: 98% aller Plätze der anerkannten Einrichtungen in Wien sind mit „Wien 1 Standard“-Tarif kontingiert, weshalb dieser Tarif ausgewiesen ist.

Zur Menge: Die von den nicht anerkannten Leistungslieferanten geleisteten Tage sind in der Summe ab 2018 enthalten. Die Vorjahreswerte wurden neu berechnet.

Zu den KundInnen: Die von den nicht anerkannten Leistungslieferanten betreuten KundInnen sind in der Summe enthalten, allerdings ist die Summe von Doppelzählungen bereinigt, wenn ein und dieselbe Person zwischen Leistungslieferanten gewechselt ist.

Zum Marktanteil: Berechnet nach Verrechnungstagen. Der Marktanteil bezieht sich auf die Einrichtungen in Wien. Die geförderten Einrichtungen in den Bundesländern sind in der Berechnung des Marktanteils nicht inkludiert.





## Teilbetreutes Wohnen (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung bzw. Projekt	Kooperationsart	Plätze	Tarif „W1 Standard“	Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen		
			2018	2018 (zu '17) [zu '10]	Einheit	2018 (zu '17) [zu '10]	2018 (zu '17) [zu '10]	2018 (zu '17) [zu '10]	2018 (zu '17) [zu '10]	2018 (zu '17) [zu '10]				
<b>SUMME (Fortsetzung)</b>			2.173		Monatspauschalen	24.900 (+6,0%) [+75,4%]	100%			2.360 (+4,4%) [+76,1%]				
Wiener Sozialdienste Förderung & Begleitung GmbH			196		Monatspauschalen	2.200 (+4,8%) [+100%]	8,9% (-0,1) [+1,2]			230 (0,0%) [+91,7%]				
	Arndtstraße	anerk. Einr.		€ 1.211,90 (+0,9%) [-89,1%]										
	Kirchstetterngasse	anerk. Einr.		€ 1.211,90										
	Lieblgasse	anerk. Einr.		€ 1.222,20 (+1,7%) [-89,0%]										
	Linzer Straße	anerk. Einr.		€ 1.211,90 (+0,9%) [+5,9%]										
	Maria-Rekker-Gasse (*)	anerk. Einr.		€ 1.647,00 (-0,9%) [+68,1%]										
	Praterstraße (Weintraubengasse)	anerk. Einr.		€ 1.211,90 (+0,9%) [+5,9%]										
<b>ÖHTB Wohnen GmbH</b>			175		Monatspauschalen	2.100 (+5,0%) [+23,5%]	8,5% (-0,1) [-3,5]			180 (0,0%) [+20,0%]				
	Humboldtplatz I	anerk. Einr.		€ 885,00 (+4,0%) [+5,7%]										
	Humboldtplatz II	anerk. Einr.		€ 885,00 (+4,0%) [+5,7%]										
	Nordbahnstraße	anerk. Einr.		€ 885,00 (+4,0%) [+5,7%]										
	Rosa-Jochmann-Ring	anerk. Einr.		€ 885,00 (+4,0%) [+5,7%]										
	Siebenbrunnenfeldgasse	anerk. Einr.		€ 885,00 (+4,0%) [+5,7%]										



## Teilbetreutes Wohnen (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung bzw. Projekt	Kooperationsart	Plätze	Tarif „W1 Standard“	Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen		
			2018	2018 (zu '17) [zu '10]	Einheit	2018 (zu '17) [zu '10]	2018 (zu '17) [zu '10]	2018 (zu '17) [zu '10]	2018 (zu '17) [zu '10]	2018 (zu '17) [zu '10]				
<b>SUMME (Fortsetzung)</b>			2.173		Monatspauschalen	24.900 (+6,0%) [+75,4%]	100%			2.360 (+4,4%) [+76,1%]				
pro mente Wien – Gesellschaft für psychische und soziale Gesundheit			161		Monatspauschalen	1.900 (0,0%) [+111%]	7,7% (-0,5) [+1,4]			200 (+5,3%) [+100%]				
	Favoritenstraße I	anerk. Eindr.		€ 890,60 (+1,0%) [+13,1%]										
	Grüngasse	anerk. Eindr.		€ 890,60 (+1,0%) [+13,1%]										
	Hadikgasse	anerk. Eindr.		€ 890,60 (+1,0%) [+13,1%]										
	Johann-Strauß-Gasse	anerk. Eindr.		€ 890,60 (+1,0%) [+13,1%]										
	Kohlgasse (*)	anerk. Eindr.		€ 1.995,00 (+1,0%) [+31,3%]										
	Liechtensteinstraße (*)	anerk. Eindr.		€ 3.986,70 (+1,0%)										
	Novaragasse	anerk. Eindr.		€ 890,60 (+1,0%) [+13,1%]										
	Pressgasse	anerk. Eindr.		€ 890,60 (+1,0%) [+13,1%]										
	Thaliastraße	anerk. Eindr.		€ 890,60 (+1,0%)										
	Braunhirschengasse	anerk. Eindr.												
<b>Verein GIN (Gemeinwesenintegration und Normalisierung)</b>			170		Monatspauschalen	1.900 (+5,6%) [+35,7%]	7,7% (-0,0) [-2,2]			190 (+5,6%) [+46,2%]				
	Mooslackengasse (*)	Pro.-Fö.		€ 3.738,00 (+1,0%)										
	Possingergasse	anerk. Eindr.		€ 554,00 (+0,9%) [-38,2%]										
	Kopalgasse													
	Wichtelgasse	anerk. Eindr.		€ 554,00 (+0,9%) [-38,2%]										

## Teilbetreutes Wohnen (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung bzw. Projekt	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif „W1 Standard“			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	
<b>SUMME (Fortsetzung)</b>			2.173				Monatspauschalen	24.900	(+6,0%)	[+75,4%]	100%				2.360	(+4,4%)	[+76,1%]
Auftakt GmbH		anerk. Eindr.	98				Monatspauschalen	1.100	(+10,0%)	[+175%]	4,5%	(+0,2)	[+1,6]		110	(+10,0%)	[+189%]
	Geusaugasse	anerk. Eindr.		€ 980,60	(+1,0%)	[+16,4%]											
	Wassergasse	anerk. Eindr.		€ 980,60	(0,0%)												
Assist – Sozialwirtschaftliche Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung – gemeinnützige GmbH	Sturzgasse	anerk. Eindr.	97	€ 814,20	(+1,0%)	[+6,1%]	Monatspauschalen	1.100	(+10,0%)	[+175%]	4,5%	(+0,2)	[+1,6]		98	(+7,7%)	[+151%]
KOMIT GmbH			81				Monatspauschalen	900	(0,0%)	[+125%]	3,6%	(-0,2)	[+0,8]		88	(+10,0%)	[+115%]
	Weißgasse	anerk. Eindr.		€ 1.055,10	(+1,0%)	[+13,0%]											
	Familienplatz			€ 1.055,10	(+1,0%)												
Verein BALANCE – Leben ohne Barrieren			83				Monatspauschalen	900	(+12,5%)	[+80,0%]	3,6%	(+0,2)	[+0,1]		87	(+17,6%)	[+81,3%]
	Böckhgasse	anerk. Eindr.		€ 897,50	(+1,0%)	[+10,1%]											
	Leonard-Bernstein-Straße (*)	anerk. Eindr.		€ 2.400,80	(+1,0%)	[+45,9%]											
	Simonsgasse	anerk. Eindr.		€ 897,50	(+1,0%)	[-45,5%]											
	Brünner Straße	anerk. Eindr.															
	Viktor-Kaplan-Straße	anerk. Eindr.		€ 897,50	(+1,0%)	[-45,5%]											
DAS BAND – gemeinsam vielfältig, Verein für unterstütztes Arbeiten und Wohnen	Laxenburgerstraße	anerk. Eindr.	70	€ 699,40	(+1,0%)	[+8,7%]	Monatspauschalen	800	(0,0%)	[+14,3%]	3,2%	(-0,2)	[-1,7]		83	(+9,2%)	[+45,6%]

## Teilbetreutes Wohnen (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung bzw. Projekt	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif „W1 Standard“			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen				
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	
<b>SUMME (Fortsetzung)</b>			2.173				Monatspauschalen	24.900	(+6,0%)	[+75,4%]	100%				2.360	(+4,4%)	[+76,1%]
Caritas der Erzdiözese Wien (Caritasverband) gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung		anerk. Eindr.	68	€ 0,00			Monatspauschalen	600	(+50,0%)		2,4%	(+0,7)	[+2,4]		66	(+32,0%)	
	Seitenberggasse	anerk. Eindr.		€ 1.812,70													
	Axel-Corti-Gasse (*)	anerk. Eindr.		€ 4.595,30													
WAG – Assistenzgenossenschaft gemeinnützige e. Gen.	Modecenterstraße	anerk. Eindr.	40	€ 757,30	(+1,0%)	[+5,2%]	Monatspauschalen	500	(+25,0%)	[+150%]	2,0%	(+0,3)	[+0,6]		39	(-7,1%)	[+77,3%]
Lebenshilfe Wien, Verein für Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung	Tanbrugggasse	anerk. Eindr.	29	€ 986,50	(+1,0%)	[+23,1%]	Monatspauschalen	300	(0,0%)	[+50,0%]	1,2%	(-0,1)	[-0,2]		32	(+10,3%)	[+146%]
Sozialwerke Clara Fey der Schwestern vom armen Kinde Jesus	Stefan-Esders-Platz	anerk. Eindr.	27	€ 1.097,20	(+1,0%)	[+3,5%]	Monatspauschalen	300	(0,0%)	[+200%]	1,2%	(-0,1)	[+0,5]		28	(0,0%)	[+100%]
Habit – Haus der Barmherzigkeit Integrationsteam GmbH			30	€ 2.063,80	(+1,0%)		Monatspauschalen	300	(+50,0%)		1,2%	(+0,4)	[+1,2]		36	(+71,4%)	
	Triesterstraße (*)	anerk. Eindr.		€ 4.890,60													
	Speckbachergasse	anerk. Eindr.		€ 2.063,80													
CARDO gGmbH			21				Monatspauschalen	300	(+200%)		1,2%	(+0,8)	[+1,2]		24	(+84,6%)	
	Wilhelminenstraße	anerk. Eindr.		€ 2.961,80													
	Anton-Freunschlag-Gasse	anerk. Eindr.		€ 2.961,80													
Windhorse – Gesellschaft zur Förderung psychischer Gesundheit und ganzheitlicher Therapie psychotischer Leidensformen	Schönbrunner Straße	anerk. Eindr.	20	€ 1.254,60	(+1,0%)	[+19,5%]	Monatspauschalen	200	(0,0%)	[0,0%]	0,8%	(-0,0)	[-0,6]		26	(+4,0%)	[+44,4%]

## Teilbetreutes Wohnen (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung bzw. Projekt	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif „W1 Standard“			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen				
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	
<b>SUMME (Fortsetzung)</b>			2.173				Monatspauschalen	24.900	(+6,0%)	[+75,4%]	100%				2.360	(+4,4%)	[+76,1%]
Starthilfe – Verein für psychosoziale Begleitung			20				Monatspauschalen	200	(0,0%)	[0,0%]	0,8%	(-0,0)	[-0,6]		21	(+16,7%)	[+10,5%]
	Hornbostelgasse	anerk. Einr.		€ 1.043,30	(+1,0%)												
	Mollardgasse	anerk. Einr.		€ 1.043,30	(+1,0%)	[+15,0%]											
	Westbahnstraße	anerk. Einr.		€ 1.043,30	(+1,0%)	[+15,0%]											
Verein Gemeinsam Leben – Gemeinsam Lernen – Integration Wien	Tannhäuserplatz	anerk. Einr.	18	€ 955,70	(+1,0%)	[+23,2%]	Monatspauschalen	200	(0,0%)		0,8%		[+0,8]		21	(+16,7%)	[+600%]
Geförderte Wienerinnen und Wiener in 15 nicht anerkannten Einrichtungen in den Bundesländern und Wien							Monatspauschalen	200	(0,0%)						21	(-22,2%)	[-27,6%]
6 Einrichtungen in Wien		Einzelförderung													7	(-12,5%)	[-12,5%]
5 Einrichtungen in Niederösterreich		Einzelförderung													8	(-11,1%)	[-33,3%]
2 Einrichtungen im Burgenland		Einzelförderung													3	(0,0%)	[-25,0%]
1 Einrichtung in Oberösterreich		Einzelförderung													2	(-60,0%)	[-50,0%]
1 Einrichtung in der Steiermark		Einzelförderung													1	(-50,0%)	[0,0%]

Zum Tarif: Wenn an einem Standort Leistungen angeboten werden, die mit unterschiedlichen Tarifen gefördert werden, dann wird hier ausschließlich die Höhe des Tarifs „W1 Standard“ angeführt. Standorte, an denen Leistungen nicht mit dem „W1Standard“-Tarif gefördert werden, sondern mit dem Tarif „W2 Standard plus“, sind mit (\*) gekennzeichnet.

Zur Menge: Die von den nicht anerkannten Leistungslieferanten geleisteten Tage sind in der Summe ab 2018 enthalten. Die Vorjahreswerte wurden neu berechnet.

Zu den KundInnen: Die von den nicht anerkannten Leistungslieferanten betreuten KundInnen sind in der Summe enthalten, allerdings ist die Summe von Doppelzählungen bereinigt, wenn ein und dieselbe Person zwischen Leistungslieferanten gewechselt hat.

Zum Marktanteil: Berechnet nach Monatspauschalen (ohne Monatspauschalen von nicht anerkannten Einrichtungen außerhalb Wiens). Der Marktanteil bezieht sich auf die Einrichtungen in Wien. Die geförderten Einrichtungen in den Bundesländern sind in der Berechnung des Marktanteils nicht inkludiert.

## Vollbetreutes Wohnen

Die Leistung „Vollbetreutes Wohnen“ richtet sich an volljährige Menschen mit Behinderung, die – auch dauerhaft – umfassende Unterstützung im Alltag benötigen. Für manche Menschen mit Behinderung ermöglicht diese Betreuungsform mittelfristig den Schritt in ein selbstständigeres Leben, etwa mithilfe des „Teilbetreuten Wohnens“. Vollbetreute Wohnplätze gibt es in Wohngemeinschaften, daran angeschlossenen Einzelwohnungen und in Wohnhäusern. Die Leistung umfasst neben individueller Betreuung mit Bereitschaftsdiensten in den Nachtstunden auch

Unterkunft und Verpflegung. Abhängig von der Höhe des Einkommens und der pflegebezogenen Geldleistungen müssen Bewohnerinnen und Bewohner eine Eigenleistung erbringen. Bedingung der Förderung durch den FSW nach § 12 Abs. 2 des Chancengleichheitsgesetzes Wien ist die gleichzeitige Inanspruchnahme einer Leistung der Tagesstruktur, Berufsqualifizierung oder Berufs- und Arbeitsintegration.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung bzw. Projekt	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif „W1 Standard“			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	
<b>SUMME</b>			1.449				Verr.-Tage	682.200	(+2,2%)	[+31,0%]	100%				1.960	(-0,5%)	[+24,8%]
Jugend am Werk Begleitung von Menschen mit Behinderung GmbH			364	€ 104,70	(+1,4%)	[+18,3%]	Verr.-Tage	137.900	(+2,9%)	[+1,9%]	24,2%	(+0,3)	[-1,8]	410	(0,0%)	[0,0%]	
Lebenshilfe Wien, Verein für Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung			175	€ 104,50	(+1,0%)	[+15,7%]	Verr.-Tage	68.700	(+1,6%)	[+2,4%]	12,1%	(-0,0)	[-0,8]	180	(0,0%)	[-5,3%]	
ÖHTB Wohnen GmbH			180	€ 115,40	(0,0%)	[+21,7%]	Verr.-Tage	64.900	(+0,2%)	[+0,3%]	11,4%	(-0,2)	[-1,0]	190	(0,0%)	[0,0%]	
Verein GIN (Gemeinwesenintegration und Normalisierung)			127	€ 156,40	(+1,0%)	[+20,7%]	Verr.-Tage	50.300	(+4,6%)	[+31,0%]	8,8%	(+0,2)	[+1,5]	140	(-6,7%)	[+16,7%]	
Caritas der Erzdiözese Wien (Caritasverband) gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung			121	€ 106,60	(+1,3%)	[+17,9%]	Verr.-Tage	48.500	(+9,5%)	[+33,6%]	8,5%	(+0,6)	[+1,5]	160	(+6,7%)	[+23,1%]	
Habit – Haus der Barmherzigkeit Integrationsteam GmbH			110	€ 179,20	(+1,0%)	[+18,4%]	Verr.-Tage	43.400	(+0,5%)	[+13,0%]	7,6%	(-0,1)	[+0,2]	130	(0,0%)	[+8,3%]	
Verein BALANCE – Leben ohne Barrieren			107	€ 116,00	(+1,0%)	[+17,4%]	Verr.-Tage	40.200	(+1,0%)	[+13,9%]	7,1%	(-0,0)	[+0,3]	120	(0,0%)	[0,0%]	
Auftakt GmbH			97	€ 163,30	(+1,0%)	[+16,8%]	Verr.-Tage	35.700	(0,0%)	[+21,0%]	6,3%	(-0,1)	[+0,6]	100	(0,0%)	[+12,4%]	
Verein LOK – Leben ohne Krankenhaus			38	€ 155,10	(+1,1%)	[+13,2%]	Verr.-Tage	22.600	(-7,4%)	[-5,0%]	4,0%	(-0,4)	[-0,6]	48	(-29,4%)	[-31,4%]	
Sozialtherapeutische Lebens- und Arbeitsgemeinschaft			12	€ 105,60	(+1,0%)	[+16,4%]	Verr.-Tage	13.100	(+2,3%)	[+19,1%]	2,3%	(+0,0)	[+0,2]	38	(-2,6%)	[+18,8%]	
Assist – Sozialwirtschaftliche Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung – gemeinnützige GmbH			32	€ 96,70	(+1,0%)	[+14,8%]	Verr.-Tage	12.100	(-3,2%)	[-4,0%]	2,1%	(-0,1)	[-0,3]	34	(-10,5%)	[-17,1%]	
KOMIT GmbH			31	€ 100,80	(+1,0%)	[+10,6%]	Verr.-Tage	11.200	(+4,7%)	[+10,9%]	2,0%	(+0,1)	[+0,0]	35	(0,0%)	[-2,8%]	
DAS BAND – gemeinsam vielfältig, Verein für unterstütztes Arbeiten und Wohnen			21	€ 130,30	(+1,0%)	[+14,4%]	Verr.-Tage	7.700	(+2,7%)	[+8,5%]	1,4%	(+0,0)	[-0,0]	24	(-7,7%)	[+4,3%]	
Sozialwerke Clara Fey der Schwestern vom armen Kinde Jesus			16	€ 114,80	(+1,0%)		Verr.-Tage	5.800	(+7,4%)	[+9,4%]	1,0%	(+0,1)	[-0,0]	21	(+10,5%)	[+5,0%]	

## Vollbetreutes Wohnen (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung bzw. Projekt	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif „W1 Standard“			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	
<b>SUMME (Fortsetzung)</b>			1.449				Verr.-Tage	682.200	(+2,2%)	[+31,0%]	100%				1.960	(-0,5%)	[+24,8%]
Wiener Sozialdienste Förderung & Begleitung GmbH	Heinrich-Collin-Straße	anerk. Einr.	13	€ 135,10	(+0,4%)	[+19,6%]	Verr.-Tage	4.600	( 0,0%)	[+15,0%]	0,8%	(-0,0)	[+0,0]		20	(+11,1%)	[+66,7%]
Autistenzentrum Arche Noah – Verein zur beruflichen und sozialen Rehabilitation und Integration von Autisten und Menschen mit anderer Behinderung	Sobieskigasse	anerk. Einr.	5	€ 138,90	(+1,0%)		Verr.-Tage	3.300	(+3,1%)		0,6%	(+0,0)	[+0,6]		9	( 0,0%)	
Geförderte Wienerinnen und Wiener in 63 nicht anerkannten Einrichtungen in den Bundesländern und Wien							Verr.-Tage	112.100	(+5,2%)						310	(+3,3%)	[+47,6%]
25 Einrichtungen in Niederösterreich		Einzel-förderungen													190	(-5,0%)	[+58,3%]
9 Einrichtungen in Oberösterreich		Einzel-förderungen													39	(-4,9%)	[+5,4%]
8 Einrichtungen in der Steiermark		Einzel-förderungen													15	(-6,3%)	[+50,0%]
7 Einrichtungen im Burgenland		Einzel-förderungen													21	(+5,0%)	[+110%]
6 Einrichtungen in Wien		Einzel-förderungen													29	(+383%)	[+867%]
3 Einrichtungen in Kärnten		Einzel-förderungen													15	(+25,0%)	[-11,8%]
2 Einrichtungen in Tirol		Einzel-förderungen													3	( 0,0%)	[ 0,0%]
2 Einrichtungen in Salzburg		Einzel-förderungen													5	( 0,0%)	[-28,6%]
1 Einrichtung in Vorarlberg		Einzel-förderungen													1	( 0,0%)	[-90,0%]

Zur Menge: Die von den nicht anerkannten Leistungslieferanten geleisteten Tage sind in der Summe ab 2018 enthalten.

Zu den KundInnen: Die von den nicht anerkannten Leistungslieferanten betreuten KundInnen sind in der Summe enthalten, allerdings ist die Summe von Doppelzählungen bereinigt, wenn ein und dieselbe Person zwischen Leistungslieferanten gewechselt ist.

Zum Marktanteil: Berechnet nach Verrechnungstagen. Der Marktanteil bezieht sich auf die Einrichtungen in Wien. Die geförderten Einrichtungen in den Bundesländern sind in der Berechnung des Marktanteils nicht inkludiert.



## Eingliederung und Freizeit (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung bzw. Projekt	Kooperationsart	Tarif			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen		
			2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)
SUMME (Fortsetzung)														
Selbstlaut – gegen sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen; Vorbeugung/Beratung/Verdachtsbegleitung	Informations- und Spielstationen zu sexueller Bildung und zur Prävention von sexueller Gewalt	Pro.-Fö.												
Wiener Hilfswerk		Obj.-Fö.												
	Spielothek & Aktionsraum	Obj.-Fö.												
	Club 21	Obj.-Fö.												
Vereinigung zur Schaffung von sozialtherapeutischen Wohnheimen (VSW)		Pro.-Fö.												

Die Spielothek und der Aktionsraum des Wiener Hilfswerks wurden ab 2018 in eine Förderung zusammengefasst.



## Kindergärten und Schulen sowie weitere Unterstützungsleistungen zur Bildung und Ausbildung für Menschen mit Behinderung

Für Kinder mit Behinderung, im Regelfall ab dem vierten Lebensjahr, wird der Besuch in spezifischen Privatkindergärten gefördert. Die Hauptziele sind die Förderung der psycho-physischen Gesundheit und der Erwerb kognitiver und sozial-emotionaler Kompetenz. Diese Leistung wird von zwei anerkannten Einrichtungen angeboten. Es ist eine Eigenleistung in der Höhe von 30% bzw. 10% des Pflegegeldes zu erbringen. Der Schulbesuch für Kinder und Jugendliche mit Behinderung, die aus unterschiedlichen Gründen nicht am Regelschulwesen teilnehmen, wird vom

FSW gesondert unterstützt. Hier handelt es sich entweder um den Besuch von Privatschulen für Kinder und Jugendliche mit hochgradigen Behinderungen oder um den Besuch von Basalen Förderklassen (inkl. Nachmittagsbetreuung) des öffentlichen Schulsystems. Die soziale Dienstleistung „Schule“ gemäß § 8 Chancengleichheitsgesetz Wien (ohne Rechtsanspruch) bieten drei Träger an. Weiters gibt es die „Schulverlängerung“, d. h. den Besuch einer 14. Schulstufe. Für alle Schulangebote wird keine Eigenleistung vorgeschrieben.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung bzw. Projekt	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif „W1 Standard“			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen		
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]
<b>SUMME</b>			<b>175</b>							<b>100%</b>			<b>340</b>	<b>(-5,6%)</b>	<b>[+21,4%]</b>	
Wiener Sozialdienste Förderung & Begleitung GmbH	Basale Förderklassen	Obj.-Fö.								67,9%	(+10,2)	[+67,9]	130	(0,0%)		
Therapieinstitut Keil (gem.) GmbH		anerk. Einr.	102							19,2%	(-6,7)	[-80,8]	120	(-14,3%)	[+31,9%]	
	Kindergarten Bergsteiggasse Kindergarten Eduardgasse Kindergarten Kreindlgasse	anerk. Einr.	42							5,3%	(-1,9)	[+5,3]	54	(-27,0%)		
	Schule Bergsteiggasse Schule Eduardgasse	anerk. Einr.	60							13,8%	(-5,0)	[+13,8]	66	(-14,3%)		
Verein Karl Schubert Schule für seelenpflegebedürftige Kinder und Jugendliche in Wien			73							12,9%	(-3,5)	[+12,9]	87	(-2,2%)	[+35,9%]	
	Kindergarten Kanitzgasse	anerk. Einr.	9							0,7%	(-0,2)	[+0,7]	11	(+22,2%)		
	Schule Kanitzgasse	anerk. Einr.	64							12,0%	(-3,4)	[+12,0]	76	(-9,5%)		



## Mobilitätskonzept

Das „Mobilitätskonzept“ gilt für Menschen mit Behinderung, die eine Tagesstruktur in einer vom FSW anerkannten Einrichtung besuchen. Im Rahmen des Mobilitätskonzeptes erhalten die Tagesstruktur-BesucherInnen im Sinne der Förderung ihrer Selbstbestimmung eine individuelle, bedarfsorientierte und flexible Mobilitätsunterstützung, die vom Fahrtentraining und der Begleitung in den öffentlichen Verkehrsmitteln bis hin zur Beförderung mit eigenen oder zugekauften Fahrtendiensten, gegebenenfalls mit Fahrtbegleitung, reicht. Diesbezüglich geht es immer ausschließlich

um die Zurücklegung der Wegstrecke zwischen Wohnort und Tagesstruktur-Einrichtung und retour. Die Durchführung des Mobilitätskonzeptes obliegt den anerkannten Einrichtungen der Tagesstruktur. Die Nutzung dieser Leistung erfolgt ohne Antrag an den FSW. Sofern Bedarf an einem Transportdienst besteht, genügt eine aufrechte Bewilligung für den Regelfahrtendienst. Die Finanzierung erfolgt zwischen FSW und anerkannter Einrichtung mittels Aufschlag zum jeweils vereinbarten Tagsatz für Tagesstruktur. Es wird keine Eigenleistung von den Kundinnen und Kunden eingehoben.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung bzw. Projekt	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif „W1 Standard“			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	
<b>SUMME</b>			<b>3.931</b>				<b>Anwesenheitst- tage</b>	<b>826.300</b>	<b>(+7,4%)</b>	<b>[+72,5%]</b>	<b>100,0%</b>				<b>4.410</b>	<b>(+1,8%)</b>	<b>[+70,9%]</b>
Jugend am Werk Begleitung von Menschen mit Behinderung GmbH	siehe TS	anerk. Eindr.	1.696	€ 11,48	(+2,3%)	[+24,8%]	Anwesenheitst- tage	350.300	(+0,6%)	[+1,7%]	42,4%	(-2,8)	[-29,5]	1.830	(+1,7%)	[+4,6%]	
Lebenshilfe Wien, Verein für Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung	siehe TS	anerk. Eindr.	360	€ 22,10	(+7,5%)		Anwesenheitst- tage	76.900	(+20,5%)		9,3%	(+1,0)		380	(+2,7%)		
ÖHTB Arbeiten GmbH	siehe TS	anerk. Eindr.	301	€ 12,99	(+7,2%)	[+29,9%]	Anwesenheitst- tage	63.900	(-0,8%)	[+32,0%]	7,7%	(-0,6)	[-2,4]	320	(0,0%)	[-3,0%]	
REINTEGRA – Berufliche ReIntegration psychisch kranker Menschen gemeinnützige GmbH	siehe TS	anerk. Eindr.	206	€ 4,30	(-9,1%)		Anwesenheitst- tage	41.100	(-1,4%)		5,0%	(-0,4)		300	(-3,2%)		
Verein GIN (Gemeinwesenintegration und Normalisierung)	siehe TS	anerk. Eindr.	170	€ 22,85	(+1,6%)	[+19,0%]	Anwesenheitst- tage	37.400	(-0,5%)	[-0,5%]	4,5%	(-0,4)	[-3,3]	180	(+5,9%)	[+5,9%]	
Assist – Sozialwirtschaftliche Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung – gemeinnützige GmbH	siehe TS	anerk. Eindr.	152	€ 15,44	(+2,3%)	[+3,6%]	Anwesenheitst- tage	30.800	(0,0%)	[+1,7%]	3,7%	(-0,3)	[-2,6]	160	(0,0%)	[-5,9%]	
Caritas der Erzdiözese Wien (Caritasverband) gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung	siehe TS	anerk. Eindr.	132	€ 38,50	(+0,8%)		Anwesenheitst- tage	29.100	(+8,6%)		3,5%	(+0,0)	[+3,5]	150	(+7,1%)		
BALANCE Leben ohne Barrieren GmbH	siehe TS	anerk. Eindr.	137	€ 19,62	(-8,3%)		Anwesenheitst- tage	28.700	(+4,0%)		3,5%	(-0,1)		160	(+6,7%)		
DAS BAND – gemeinsam vielfältig, Verein für unterstütztes Arbeiten und Wohnen	siehe TS	anerk. Eindr.	115	€ 4,93	(-7,0%)		Anwesenheitst- tage	28.200	(+145,2%)		3,4%	(+1,9)		170	(+21,4%)		
Habit – Haus der Barmherzigkeit Integrationsteam GmbH	siehe TS	anerk. Eindr.	112	€ 48,51	(+2,1%)		Anwesenheitst- tage	27.700	(+13,5%)		3,4%	(+0,2)	[+3,4]	160	(+33,3%)		
KOMIT GmbH	siehe TS	anerk. Eindr.	103	€ 29,46	(+3,0%)		Anwesenheitst- tage	20.900	(+8,3%)		2,5%	(+0,0)	[+2,5]	130	(+8,3%)		
Wiener Sozialdienste Förderung & Begleitung GmbH	siehe TS	anerk. Eindr.	65	€ 5,66	(-0,2%)	[+13,4%]	Anwesenheitst- tage	12.800	(+20,8%)	[+34,7%]	1,5%	(+0,2)	[-0,4]	91	(+35,8%)	[+59,6%]	
Verein LOK – Leben ohne Krankenhaus	siehe TS	anerk. Eindr.	65	€ 3,83	(+9,1%)	[-21,4%]	Anwesenheitst- tage	12.700	(-0,8%)	[+47,7%]	1,5%	(-0,1)	[-0,3]	94	(-14,5%)	[-14,5%]	
VEREIN ZUR SCHAFFUNG ALTERNATIVER BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN FÜR PSYCHISCH KRANKE – VAB	siehe TS	anerk. Eindr.	60	€ 1,99	(-16,0%)		Anwesenheitst- tage	11.900	(+22,7%)		1,4%	(+0,2)		83	(+1,2%)		

## Mobilitätskonzept (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung bzw. Projekt	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif „W1 Standard“		Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen				
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]
<b>SUMME</b>			3.931			Anwesenheitstage	826.300	(+7,4%)	[+72,5%]	100%				4.410	(+1,8%)	[+70,9%]
ÖSTERREICHISCHER VERBAND FÜR SPASTIKER-EINGLIEDERUNG (Pädagogische Mehrfachtherapie für cerebral Bewegungsgestörte und Mehrfachbehinderte nach Petö und Keil)	siehe TS	anerk. Einr.	50	€ 46,42	(+2,0%)	Anwesenheitstage	9.700	(-3,0%)		1,2%	(-0,1)			52	(-3,7%)	
HUMANISIERTE ARBEITSSTÄTTE zur Förderung der besonderen Fähigkeiten geistig und mehrfach behinderter Menschen	siehe TS	anerk. Einr.	45	€ 5,79	(+5,5%)	Anwesenheitstage	9.700	(+5,4%)		1,2%	(-0,0)	[+1,2]		46	(0,0%)	
ITA GmbH	siehe TS	anerk. Einr.	45	€ 12,34	(+2,1%)	Anwesenheitstage	9.400	(+11,9%)		1,1%	(+0,0)			57	(+5,6%)	
RAINMAN'S HOME – Verein zur Rehabilitation und Integration autistisch und anders behinderter Menschen	siehe TS	anerk. Einr.	43	€ 27,50	(+1,1%)	Anwesenheitstage	9.400	(+213,3%)		1,1%	(+0,7)			48	(+17,1%)	
Waldorf Behindertenbetreuung GmbH	siehe TS	anerk. Einr.	40	€ 30,44	(-7,6%)	Anwesenheitstage	8.500	(+2,4%)		1,0%	(-0,0)			41	(0,0%)	
Autistenzentrum Arche Noah – Verein zur beruflichen und sozialen Rehabilitation und Integration von Autisten und Menschen mit anderer Behinderung	siehe TS	anerk. Einr.	21	€ 33,48	(+1,3%)	Anwesenheitstage	4.500	(+542,9%)		0,5%	(+0,5)			24	(+14,3%)	
Sozialtherapeutische Lebens- und Arbeitsgemeinschaft	siehe TS	anerk. Einr.	13	€ 28,79	(+3,2%)	Anwesenheitstage	2.900	(+222,2%)		0,4%	(+0,2)			13	(0,0%)	

Zum Marktanteil: Berechnet nach Anwesenheitstagen.

## Freizeitfahrtendienst

Der „Freizeitfahrtendienst“ ist eine freiwillige Leistung des FSW für Menschen mit einer dauerhaften schweren Gehbehinderung, die nicht in der Lage sind, öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen. Mit dem Freizeitfahrtendienst wird eine aktive Freizeitgestaltung außer Haus ermöglicht und somit die Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in Wien gefördert. Die beauftragten Fahrtendienstunternehmen bieten die Leistung von 6:00 bis 24:00 Uhr meist als Sammelfahrten an. Für die Benutzung des Freizeitfahrtendienstes wird bei Erfüllung der Voraussetzungen

eine Berechtigungskarte durch den FSW ausgestellt. Es gilt ein geringer Selbstbehalt pro Fahrt, der sich an den Tarifen der Wiener Linien für Einzelfahrscheine orientiert und von den Fahrtendienstunternehmen direkt bei den Kundinnen und Kunden eingehoben wird.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung bzw. Projekt	Kooperationsart	Tarif			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen			
			2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]
<b>SUMME</b>						Fahrten	147.600	(+4,2%)	[-52,4%]	100,%			2.690	(-4,3%)	[-53,5%]
Wiener Lokalbahnen Verkehrsdienste GmbH		Vertragspartner				Fahrten	38.000	(+15,5%)	[-46,3%]	25,8%	(+2,5)	[+2,9]	870	(-4,4%)	[-53,0%]
WAKA Fahrtendienst GmbH		Vertragspartner				Fahrten	37.300	(+19,2%)	[-35,7%]	25,3%	(+3,2)	[+6,6]	520	(+10,6%)	[+13,0%]
EISELER & LÖFFLER Gesellschaft m.b.H.		Vertragspartner				Fahrten	35.000	(+7,0%)	[-26,0%]	23,7%	(+0,6)	[+8,5]	760	(+1,3%)	[-44,5%]
Haller & Felsing Gesellschaft m.b.H.		Vertragspartner				Fahrten	19.800	(-3,9%)	[-66,4%]	13,4%	(-1,1)	[-5,6]	740	(-2,6%)	[-61,5%]
ÖHTB – Fahrtendienst gemeinnützige GmbH		Vertragspartner				Fahrten	15.200	(-31,8%)	[-72,2%]	10,3%	(-5,5)	[-7,3]	570	(-18,6%)	[-62,0%]
Herbert Gschwindl Urlaub- u. Reisen Gesellschaft m.b.H.		Vertragspartner				Fahrten	2.100	(+31,3%)	[-25,0%]	1,4%	(+0,3)	[+0,5]	310	(+47,6%)	[-3,1%]





## Ohne Wohnung, ohne Obdach



## Nachtquartiere

In „Nachtquartieren“ finden Menschen, die obdachlos sind und für die unmittelbar keine andere geeignete Wohnform möglich ist, einen Schlafplatz. Ziel ist eine erste Stabilisierung der krisenhaften Lebenslage durch ein unbürokratisches und leicht zugängliches Angebot an Schlaf- und Waschmöglichkeiten sowie Depotplätzen und Notfallpaketen. Ein Nachtquartier dient als möglichst kurzfristige Übergangslösung bis zur weiteren Abklärung der Situation und Vermittlung in eine adäquate Wohn- bzw. Betreuungsform der Wiener Wohnungslosenhilfe,

so ein Anspruch hierauf besteht. Nachtquartiere bieten einen betreuten Aufenthalt in der Regel nur während der Abend- und Nachtstunden sowie am Morgen an. Einige bieten vor Öffnung bzw. nach Schließung ein „Saftbeisl“ mit Essen und Getränken zum Selbstkostenpreis an. BezieherInnen der Bedarfsorientierten Mindestsicherung und Personen mit entsprechendem Einkommen leisten in einem Nachtquartier einen Kostenbeitrag in Höhe von zwei Euro pro Nacht. In der für obdachlose Menschen härtesten Zeit des Jahres werden zusätzlich Nachtquar-

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Betten 2018	Tarif			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen		
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)
<b>SUMME</b>			353						100%			4.090	(-3,5%)	[+17,5%]	
Caritas der Erzdiözese Wien – Hilfe in Not			203						43,9%	(+12,3)	[+8,8]	3.910	(+14,0%)	[+92,6%]	
	Winterpaket	Pro.-Fö.	bis zu 216									1.450	(+42,2%)	[+1.350%]	
	Haus Grangasse	Obj.-Fö.	123									1.820	(+2,8%)	[+30,9%]	
NächtigerInnen in ZiWo (Summe)		Obj.-Fö.	35												
	JUCA Nachtquartier	Obj.-Fö.	16									130	(-31,6%)	[-50,0%]	
	Rupert-Mayer-Haus Nachtquartier	Obj.-Fö.	7									74	(-14,9%)	[+17,5%]	
	Vinzenzhaus Nachtquartier	Obj.-Fö.	5									51	(-8,9%)	[-44,6%]	
	Haus Miriam Nachtquartier	Obj.-Fö.	4									28	(+86,7%)	[-52,5%]	
	FrauenWohnZentrum Nachtquartier	Obj.-Fö.	3									190	(+18,8%)	[ 0,0%]	
Akutunterbringung (Summe)	Kurzzeitwohnen	Obj.-Fö. & Pro.-Fö.	45									170	(+21,4%)		
Arbeiter-Samariter-Bund Wien, Wohnen und Soziale Dienstleistungen gemeinnützige GmbH									18,5%	(+3,4)	[+13,9]	1.110	(-28,4%)	[+594%]	
	Winterpaket	Pro.-Fö.	bis zu 110									970	(-19,2%)		
	R3	Obj.-Fö. bis 30.6.		1140								140	(-58,8%)	[-12,5%]	



## Nachtquartiere (Fortsetzung)

tiersplätze bereitgestellt. Dieses sogenannte „Winterpaket“ wird witterungsabhängig zwischen November und April und mit kurzfristig angepassten Kapazitäten eingerichtet.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Betten 2018	Tarif			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen		
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)
SUMME (Fortsetzung)			353						100%			4.090	(-3,5%)	[+17,5%]	
Wiener Rotes Kreuz – Rettungs-, Krankentransport-, Pflege- und Betreuungsgesellschaft mbH									14,2%	(-29,2)	[-37,1]	1.520	(-30,0%)	[+7,8%]	
	Winterpaket	Pro.-Fö.	bis zu 220									890	(-17,6%)		
	Haus Hermes	Obj.-Fö. & Pro.-Fö. bis 7.10.	150	1030								630	(-42,2%)	[-39,4%]	
Volkshilfe Wien gemeinnützige Betriebs-GmbH	Winterpaket	Pro.-Fö.	bis zu 100						9,1%	(-1,8)	[+9,1]	520	(+225%)		
Johanniter NÖ-Wien Gesundheits- und soziale Dienste mildtätige GmbH	Winterpaket	Pro.-Fö.	bis zu 248						8,6%	(+2,3)	[+8,6]	620	(-32,6%)		
Obdach Wien gemeinnützige GmbH	Winterpaket	Pro.-Fö.	bis zu 81						5,8%	(+2,2)	[-3,3]	140	(-48,1%)	[-61,1%]	

Zu Betten: Vereinbartes Kontingent für ganzjährig zur Verfügung stehende Betten mit Stand zum Jahresende. Die Kontingente des Winterpakets sind in der Summe nicht enthalten, weil sie Betten nach unmittelbarem Bedarf bereitstellen.

## Chancenhäuser

Die Leistung „Chancenhäuser“ wurde 2018 in Kooperation mit Obdach Wien entwickelt und eingeführt. Sie verbindet ein vorübergehendes Wohnangebot für von Obdachlosigkeit betroffene Menschen mit professioneller Beratung und Betreuung ab dem ersten Tag. Mit dem Chancenhaus Obdach Wurlitzergasse (150 Plätze) öffnete die erste Einrichtung dieser Art im Sommer 2018 ihre Pforten. Im Herbst darauf folgte das vom Wiener Roten Kreuz betriebene Haus Hermes (150 Plätze), ein ehemaliges Nachtquartier. Das neue Angebot steht Frauen,

Männern und Paaren rund um die Uhr offen. Sie können ohne vorherige Platzvermittlung direkt von der Straße aus im Chancenhaus einen Platz bekommen. Bis zu drei Monate können sie in Ein- und Zweibettzimmern mit gemeinschaftlichen Küchen und Sanitärräumen wohnen und erhalten in dieser Zeit Betreuung. Damit können sie vom ersten Tag an Zukunftsperspektiven entwickeln. Ein multiprofessionelles Team unterstützt bei der Abklärung von Ansprüchen auf Sozialleistungen sowie zukünftigen Wohnmöglichkeiten.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Betten 2018	Tarif		Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen		
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)
<b>SUMME</b>			300			Betreuungstage	33.800			100%		480			
Obdach Wien gemeinnützige GmbH	Obdach Wurlitzergasse	Pro.-Fö. ab 1.7.	150			Betreuungstage	22.400			66,3%		270			
Wiener Rotes Kreuz – Rettungs-, Krankentransport-, Pflege- und Betreuungsgesellschaft mbH	Chancenhaus Hermes	Pro.-Fö. ab 8.10.	150			Betreuungstage	11.400			33,7%		210			

## Allgemeines Übergangswohnen

Ziel der Übergangswohnrichtungen ist die Stabilisierung der Situation obdach- bzw. wohnungsloser Menschen und die Vorbereitung auf ein selbstständiges Leben in einer eigenen Wohnung bzw. wenn dies nicht möglich ist, die Vermittlung eines anderen geeigneten, möglichst dauerhaften Wohnplatzes. Das Angebot richtet sich an Einzelpersonen, Paare oder Familien. Durch Beratung und Betreuung wird ihr Selbsthilfepotenzial so weit gestärkt, dass sie wieder selbstständig wohnen können.

Die Eigenleistung der Bewohnerinnen und Bewohner beträgt zwischen 150 und 270 Euro pro Monat und richtet sich nach Größe und Ausstattung der Wohneinheiten.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif „Standard 1“		Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen				
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]
<b>SUMME</b>			711			Verr.-Tage	221.600	(-24,6%)	[-42,9%]	100%			1.610	(-18,7%)	[-32,6%]	
Obdach Wien gemeinnützige GmbH			650			Verr.-Tage	186.800	(-20,1%)	[-41,6%]	84,3%	(+4,7)	[+1,9]	1.490	(-12,4%)	[-27,3%]	
	Obdach Gänsbachergasse	anerk. Einr.	286	€ 26,90	(+0,7%)	[+24,0%]	Verr.-Tage	96.600	(+4,3%)	[+1,0%]	43,6%	(+12,1)	[+18,9]	580	(-4,9%)	[+13,7%]
	Obdach Siemensstraße	anerk. Einr.	232	€ 29,00	(+4,7%)	[+13,7%]	Verr.-Tage	81.600	(-0,4%)	[-2,2%]	36,8%	(+9,0)	[+15,3]	520	(+10,6%)	[+23,8%]
	Obdach Kastanienallee	Obj.-Fö	132										370	(-2,6%)	[-30,2%]	
	Obdach Wurlitzergasse (1)	anerk. Einr. bis 30.6.		€ 31,70	(+1,0%)	[+6,0%]	Verr.-Tage	8.600	(-85,5%)	[-90,6%]	3,9%	(-16,3)	[-19,7]	83	(-71,4%)	[-81,1%]
Arbeiter-Samariter-Bund Wien, Wohnen und Soziale Dienstleistungen gemeinnützige GmbH			26				Verr.-Tage	34.800	(-42,1%)	[-49,0%]	15,7%	(-4,7)	[-1,9]	150	(-53,1%)	[-59,5%]
	R3 (2)	anerk. Einr. bis 30.6.		€ 28,40	(+1,1%)	[+18,3%]	Verr.-Tage	25.500	(-49,7%)	[-56,6%]	11,5%	(-5,7)	[-3,7]	110	(-62,1%)	[-65,6%]
	Haus Sama	anerk. Einr.	26	€ 28,00	(+1,1%)	[+16,7%]	Verr.-Tage	9.400	(0,0%)	[-1,1%]	4,2%	(+1,0)	[+1,8]	46	(+7,0%)	[-11,5%]
Caritas der Erzdiözese Wien – Hilfe in Not	Haus Amadou	Obj.-Fö	35													

Zur Menge: Die Gesamtsumme aller geförderten Verrechnungs- und Belegtage im Jahr 2018 betrug 265.100. Die Differenz auf die hier dargestellte Summe von 221.600 Verrechnungstagen wurde von objektgeförderten Einrichtungen erbracht.

Zum Marktanteil: Objektgeförderte Einrichtungen (Belegtage) werden bei der Berechnung des Marktanteils (aus Verrechnungstagen) nicht berücksichtigt.

(1) Die Einrichtung „Obdach Wurlitzergasse“ wurde 2018 vom allg. Übergangwohnhaus zum Chancenhäus.

(2) Die Einrichtung „R3“ wurde 2018 vom allg. Übergangwohnhaus zur Einrichtung des Zielgruppenwohnens.

## Zielgruppenwohnen

Die Einrichtungen im „Zielgruppenwohnen“ stellen für bestimmte Personengruppen ohne eigene Wohnung speziell konzipierte Wohn- und Unterstützungsmöglichkeiten bereit. Beispielsweise gibt es differenzierte Angebote für Menschen mit psychischen Problemen oder Alkoholkrankheit, für junge Erwachsene oder Personen mit nur kurzzeitigem Unterstützungsbedarf. Ziel ist, die obdach- bzw. wohnungslosen Menschen innerhalb von bis zu zwei Jahren auf ein selbstständiges Leben in einer eigenen Wohnung vorzubereiten. Manche der Einrichtungen

verfügen darüber hinaus über Nachtquartierbetten für die jeweilige Zielgruppe. Die Eigenleistung für einen Wohnplatz beträgt zwischen 160 und 330 Euro pro Monat.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif „Standard 1“			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	
<b>SUMME</b>			<b>532</b>				Verr.-Tage	151.200	(+17,0%)	[+49,9%]	100,0%				950	(+23,4%)	[+26,7%]
Caritas der Erzdiözese Wien – Hilfe in Not			256				Verr.-Tage	76.900	(+2,7%)	[+22,3%]	50,9%	(-7,1)	[-11,5]		490	(+8,9%)	[+2,1%]
	JUCA	anerk. Einr.	79	€ 35,70	(+1,1%)	[+73,3%]	Verr.-Tage	27.600	(+1,8%)	[+17,4%]	18,3%	(-2,7)	[-5,0]		150	(0,0%)	[-6,3%]
	Haus St. Josef	anerk. Einr.	41	€ 38,20	(+1,1%)	[+143%]	Verr.-Tage	14.100	(+0,7%)	[+139%]	9,3%	(-1,5)	[+3,5]		75	(+4,2%)	[+36,4%]
	Haus Miriam	anerk. Einr.	38	€ 38,00	(+1,1%)	[+84,5%]	Verr.-Tage	12.200	(+2,5%)	[-9,0%]	8,1%	(-1,1)	[-5,2]		88	(+22,2%)	[+3,5%]
	Vinzenzhaus	anerk. Einr.	37	€ 38,80	(+1,0%)	[+88,3%]	Verr.-Tage	12.600	(+2,4%)	[+0,8%]	8,3%	(-1,2)	[-4,1]		69	(+7,8%)	[-15,9%]
	Rupert-Mayer-Haus	anerk. Einr.	29	€ 31,10	(+1,0%)	[+51,0%]	Verr.-Tage	10.300	(+7,3%)	[+35,5%]	6,8%	(-0,6)	[-0,7]		59	(-1,7%)	[+31,1%]
	FrauenWohnZentrum	Obj.-Fö	32												51	(+8,5%)	[+2,0%]
neunerhaus – Hilfe für obdachlose Menschen			95				Verr.-Tage	33.600	(+0,6%)	[+127%]	22,2%	(-3,6)	[+7,6]		180	(-5,3%)	[+63,6%]
	neunerhaus Billrothstraße	anerk. Einr.	40	€ 33,30	(+0,9%)	[+42,3%]	Verr.-Tage	14.100	(+0,7%)	[-4,7%]	9,3%	(-1,5)	[-5,3]		90	(-10,0%)	[-18,2%]
	neunerhaus Hagenmüllergasse	anerk. Einr.	55	€ 47,70	(+1,1%)		Verr.-Tage	19.500	(+1,0%)		12,9%	(-2,0)	[+12,9]		86	(-4,4%)	
Arbeiter-Samariter-Bund Wien, Wohnen und Soziale Dienstleistungen gemeinnützige GmbH	R3	anerk. Einr. seit 1.7.	117	€ 34,80			Verr.-Tage	19.700			13,0%	(+13,0)	[+13,0]		150		
Heilsarmee Österreich			59				Verr.-Tage	19.500	(+1,6%)	[-8,9%]	12,9%	(-2,0)	[-8,3]		120	(-7,7%)	[-14,3%]
	SalztorZentrum	anerk. Einr.	54	€ 33,50	(+0,9%)	[+47,6%]	Verr.-Tage	19.500	(+1,6%)	[-8,9%]	12,9%	(-2,0)	[-8,3]		120	(-7,7%)	[-14,3%]
	Abstinenz-WG	Obj.-Fö	5												5		
STRUKTUR – Verein zur Schaffung von Wohnraum für Alkoholranke	Wohngemeinschaft	anerk. Einr.	5	€ 16,60	(+1,2%)	[+76,6%]	Verr.-Tage	1.600	(-5,9%)	[-11,1%]	1,1%	(-0,3)	[-0,7]		5	(0,0%)	[-16,7%]

Zur Menge: Die Gesamtsumme aller geförderten Verrechnungs- und Belegtage im Jahr 2018 betrug 163.200. Die Differenz auf die hier dargestellte Summe von 12.000 Verrechnungstagen wurde von objektgeförderten Einrichtungen erbracht. Zum Marktanteil: Objektgeförderte Einrichtungen (Belegtage) werden bei der Berechnung des Marktanteils (aus Verrechnungstagen) nicht berücksichtigt.

## Mutter-Kind-Einrichtungen

Das Angebot der „Mutter-Kind-Einrichtungen“ richtet sich an wohnungslose, schwangere Frauen, volljährige Mütter, Väter und Paare zusammen mit ihren Kindern, die zur Stabilisierung ihrer Lebenssituation eine betreute Wohnmöglichkeit benötigen. Ziel der Betreuung ist die Förderung der Kompetenz der Mütter und Väter, selbstständig

in einer eigenen Wohnung zu leben und verantwortungsvoll mit ihrem Kind bzw. ihren Kindern umzugehen. Gruppenarbeit und freizeitpädagogische Angebote sollen selbstständige Aktivitäten und soziales Lernen fördern.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen		
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]
<b>SUMME</b>			<b>373</b>				Verr.-Tage	93.300	(+4,9%)	[+9,5%]				480	(+4,3%)	[+17,1%]
Kolping – Gruppe			93				Verr.-Tage	31.000	(+5,4%)	[+83,4%]	33,2%	(+0,2)	[+13,4]	140	(-6,7%)	[+79,5%]
Kolpinghaus-für betreutes Wohnen-GmbH	Kolpinghaus „Gemeinsam Leben“ Favoriten	anerk. Einr.	46	€ 26,60	(+1,5%)	[+34,3%]	Verr.-Tage	15.300	(+1,3%)	[-9,5%]	16,4%	(-0,6)	[-3,4]	72	(-7,7%)	[-7,7%]
Kolping Altenpflege Wien-Leopoldstadt GmbH	Kolpinghaus „Gemeinsam Leben“ Leopoldstadt	anerk. Einr.	47	€ 26,60	(+1,5%)		Verr.-Tage	15.700	(+9,8%)		16,8%	(+0,7)	[+16,8]	64	(-4,5%)	
Caritas der Erzdiözese Wien – Hilfe in Not			149				Verr.-Tage	22.300	(+1,4%)	[+5,7%]	23,9%	(-0,8)	[-0,9]	140	(-6,7%)	[+40,0%]
	Haus Immanuel	anerk. Einr.	51	€ 25,40	(+1,6%)	[+28,3%]	Verr.-Tage	14.800	(-2,6%)	[-29,9%]	15,9%	(-1,2)	[-8,9]	80	(+6,7%)	[0,0%]
	Haus Luise	anerk. Einr.	26	€ 25,00	(0,0%)		Verr.-Tage	7.400	(+8,8%)		7,9%	(+0,3)	[+7,9]	59	(-16,9%)	[+146%]
	Haus Frida	Pro.-Fö.	45													
	Muki Flex	Obj.-Fö.	27													
St. Elisabeth-Stiftung der Erzdiözese Wien			67				Verr.-Tage	20.900	(+6,6%)	[-8,7%]	22,4%	(+0,4)	[-4,5]	100	(0,0%)	[0,0%]
	Mutter-Kind-Haus Arbeitergasse	anerk. Einr.	57	€ 24,20	(+1,7%)	[+22,2%]	Verr.-Tage	17.700	(+7,3%)	[-8,3%]	19,0%	(+0,4)	[-3,7]	85	(-7,6%)	[-1,2%]
	Mutter-Kind-Haus Flurschützstraße	anerk. Einr.	10	€ 23,40	(+1,7%)	[+18,2%]	Verr.-Tage	3.200	(+3,2%)	[-11,1%]	3,4%	(-0,1)	[-0,8]	18	(+50,0%)	[+12,5%]
Caritas Socialis Schwesterngemeinschaft	CS Haus für Mutter und Kind	anerk. Einr.	39	€ 25,40	(+1,6%)	[+28,3%]	Verr.-Tage	11.200	(+5,7%)	[-24,3%]	12,0%	(+0,1)	[-5,4]	56	(+1,8%)	[-22,2%]
Missionsschwestern vom Heiligsten Erlöser	Familienwohnen Haus Sarepta	anerk. Einr.	25	€ 27,40	(+1,5%)	[+38,4%]	Verr.-Tage	7.900	(+9,7%)	[-16,0%]	8,5%	(+0,4)	[-2,6]	56	(+43,6%)	[+14,3%]

Zum Tarif: Hier ist ausschließlich der Tarif für Erwachsene dargestellt. Für Kinder wird die Hälfte dieses Tarifs bezahlt.

## Betreutes Wohnen in Wohnungen

Die Leistung „Betreutes Wohnen in Wohnungen“ setzt bei den Kundinnen und Kunden größere Selbstständigkeit als andere betreute Wohnformen voraus. Die mobile Betreuung erfolgt durch fachkundige Betreuungspersonen mit der Zielsetzung, dass die KundInnen innerhalb von rund zwei Jahren eine eigene Wohnung beziehen und diese auf Dauer behalten. Das Angebot richtet sich an verschiedene Zielgruppen (Einzelpersonen, Paare, Alleinerziehende, Familien), die eine Starthilfe benötigen. Einige Angebote ermöglichen den Kundinnen und

Kunden nach erfolgreichem Abschluss der Betreuung die Übernahme der Wohnungen als Hauptmieterinnen bzw. Hauptmieter. Die monatliche Eigenleistung der Kundinnen und Kunden liegt zwischen 100 und 350 Euro für einen Wohnplatz und 1.030 Euro für eine Wohnung, je nach deren Größe, Ausstattung und Lage.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif „Standard 1“			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen				
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	
<b>SUMME</b>			2.279				Verr.-Tage	352.600	(+0,1%)	[+73,5%]	100%				3.560	(+26,2%)	[+90,4%]
Obdach Wien gemeinnützige GmbH	436 Wohnplätze in 180 Wohnungen	anerk. Einr. & Obj.-Fö. & Pro.-Fö.	471				Verr.-Tage	120.600	(-3,1%)		34,2%	(-1,1)	[+34,2]		750	(+4,2%)	[+87,5%]
	Obdach Wohnbasis 180 Wohnplätze in 74 Wohnungen	anerk. Einr.	180	€ 22,70	(+1,8%)		Verr.-Tage	51.700	(-14,1%)		14,7%	(-2,4)	[+14,7]		220	(-12,0%)	[-24,1%]
	Obdach Felberstraße 51 Wohnplätze in 17 Wohnungen	anerk. Einr.	51	€ 34,30	(+0,6%)		Verr.-Tage	18.400	(-2,1%)		5,2%	(-0,1)	[+5,2]		130	(+8,3%)	[+8,3%]
	Obdach Arndtstraße 150 Wohnplätze in 50 Wohnungen	anerk. Einr.	150	€ 19,80	(0,0%)		Verr.-Tage	50.600	(+11,7%)		14,4%	(+1,5)	[+14,4]		250	(+4,2%)	
	Obdach Lobmeyrhof 55 Wohnplätze in 39 Wohnungen	Pro.-Fö.	55												96	(+14,3%)	
	Prekariumswohnungen 35 Wohnplätze in 15 Wohnungen	Obj.-Fö.	35												55	(+25,0%)	
Wiener Hilfswerk	206 Wohnplätze in 85 Wohnungen	anerk. Einr.	206					51.200	(-1,9%)		14,5%	(-0,3)			360	(+20,0%)	[+28,6%]
	Betreutes Wohnen/ Wohnen mit Zukunft 143 Wohnplätze in 65 Wohnungen	anerk. Einr.	143	€ 21,90	(+0,9%)	[+7,4%]	Verr.-Tage	51.200	(-1,9%)	[+34,0%]	14,5%	(-0,3)	[-4,3]		340	(+17,2%)	[+21,4%]
	AWAT 63 Wohnplätze in 20 Wohnungen	Pro.-Fö.	63												22	(-29,0%)	

## Betreutes Wohnen in Wohnungen (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif „Standard 1“		Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen				
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]
SUMME (Fortsetzung)			2.279			Verr.-Tage	352.600	(+0,1%)	[+73,5%]	100%				3.560	(+26,2%)	[+90,4%]
Volkshilfe Wien gemeinnützige Betriebs-GmbH	240 Wohnplätze in 128 Wohnungen	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	240			Verr.-Tage	41.300	(-0,7%)	[-5,7%]	11,7%	(-0,1)	[-9,8]		390	(+18,2%)	[+30,0%]
	„betreut wohnen“ 120 Wohnplätze in 98 Wohnungen	anerk. Einr.	120	€ 23,00	(+0,9%)	[+19,2%]	Verr.-Tage	41.300	(-0,7%)		11,7%	(-0,1)	[+11,7]	250	(+8,7%)	[+4,2%]
	FLATstarts 120 Wohnplätze in 30 Wohnungen	Pro.-Fö.	120			Verr.-Tage								140	(+7,7%)	
Caritas der Erzdiözese Wien – Hilfe in Not	650 Wohnplätze in 282 Wohnungen	anerk. Einr. & Obj.-Fö.	650			Verr.-Tage	34.800	(+13,7%)	[-2,5%]	9,9%	(+1,2)	[-7,7]		970	(+137%)	[+439%]
	Betreute Startwohnungen 100 Wohnplätze in 92 Wohnungen	anerk. Einr.	100	€ 20,70	(+1,0%)	[+13,4%]	Verr.-Tage	34.800	(+13,7%)		9,9%	(+1,2)	[+9,9]	170	(0,0%)	[-5,6%]
	INSIEME 200 Wohnplätze in 50 Wohnungen	Obj.-Fö.	200											270	(+108%)	[+419%]
	Startwohnungen für MigrantInnen in Wien 350 Wohnplätze in 140 Wohnungen	Obj.-Fö.	350											540		
WOBES – Verein zur Förderung von Wohnraumbeschaffung	Betreutes Wohnen 100 Wohnplätze in 84 Wohnungen	anerk. Einr.	100	€ 21,30	(+2,9%)	[+12,1%]	Verr.-Tage	34.100	(+1,5%)	[+33,7%]	9,7%	(+0,1)	[-2,9]	160	(-11,1%)	[+6,7%]
Arbeitsgemeinschaft für Nichtsesshaftenhilfe Wien	Betreutes Wohnen 79 Wohnplätze in 28 Wohnungen	anerk. Einr.	79	€ 22,00	(+0,9%)	[+7,1%]	Verr.-Tage	28.700	(+0,3%)	[+42,8%]	8,1%	(+0,0)	[-1,8]	140	(0,0%)	[+7,7%]

## Betreutes Wohnen in Wohnungen (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif „Standard 1“			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen				
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	
SUMME (Fortsetzung)			2.279				Verr.-Tage	352.600	(+0,1%)	[+73,5%]	100%				3.560	(+26,2%)	[+90,4%]
NEUSTART – Bewährungshilfe, Konfliktregelung, Soziale Arbeit	Betreutes Wohnen 70 Wohnplätze in 34 Wohnungen	anerk. Einr.	70	€ 20,80	(+1,0%)	[+14,0%]	Verr.-Tage	22.600	(+1,3%)	[-8,9%]	6,4%	(+0,1)	[-5,8]		130	(0,0%)	[-13,3%]
Heilsarmee Österreich	69 Wohnplätze in 55 Wohnungen	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	69	€ 21,80	(+0,9%)	[+18,8%]	Verr.-Tage	19.300	(+1,0%)	[+27,8%]	5,5%	(+0,1)	[-2,0]		94	(+27,0%)	[+23,7%]
	Betreutes Wohnen 54 Wohnplätze in 47 Wohnungen	anerk. Einr.	54														
	Intensivbetreute WG für psychisch Kranke 15 Wohnplätze in 8 Wohnungen	Pro.-Fö.	15														
Diakonie – Flüchtlingsdienst gemeinn. GmbH		Obj.-Fö.	296												430	(+7,5%)	[+667%]
	ZukunftsRaum 260 Wohnplätze in 65 Wohnungen	Obj.-Fö.	260												390	(+2,6%)	[+596%]
	KARIBU 36 Wohnplätze in 15 Wohnungen	Obj.-Fö.	36												42	(+200%)	
St. Elisabeth-Stiftung der Erzdiözese Wien	Meine eigenen vier Wände – Startwohnungen 18 Wohnplätze in 9 Wohnungen	Obj.-Fö.	18												31	(+10,7%)	[+72,2%]
Wiener Rotes Kreuz – Rettungs-, Krankentransport-, Pflege- und Betreuungsgesellschaft mbH	Integrationswohnraum – IWORA 80 Wohnplätze in 20 Wohnungen	Pro.-Fö.	80												120	(+42,9%)	[+22,4%]

Zum Tarif: Angeführt ist bei allen Einrichtungen die Höhe des „Standard 1“-Tarifs. Lediglich für wohnbasis und Haus Felberstraße von Obdach Wien sowie für die „Arbeitsgemeinschaft für Nichtsesshaftenhilfe“ ist der Tarif „Familienwohnen“ angegeben.  
Zur Menge: Die Gesamtsumme aller geförderten Verrechnungs- und Belegstage im Jahr 2018 betrug 809.200. Die Differenz auf die hier dargestellte Summe von 352.600 Verrechnungstagen (Subjektförderung) wurde von objektgeförderten Einrichtungen erbracht. Zum Marktanteil: Berechnet nach Verrechnungstagen, d. h. objektgeförderte Einrichtungen sind nicht berücksichtigt.



## Sozial betreutes Wohnen

Die Leistung „Sozial betreutes Wohnen“ richtet sich hauptsächlich an ehemals obdach- bzw. wohnungslose Menschen, die eigenständig wohnen wollen, dabei aber auf Dauer Unterstützung benötigen. Ziel ist der Erhalt vorhandener Fähigkeiten für ein weitestgehend selbstständiges Wohnen. Ein besonderes Anliegen ist es, der Würde von Menschen gerecht zu werden und ihnen eine adäquate Wohnmöglichkeit – auch bis zu ihrem Lebensende – bereitzustellen. Die Zielgruppe umfasst vorwiegend ältere Frauen, Männer sowie Paare, die oft nach langjähriger

Obdach- bzw. Wohnungslosigkeit sowie aufgrund chronischer Erkrankungen und/oder sozialer Schwierigkeiten dauerhafte Unterstützung beim Wohnen benötigen. Sozial betreute Wohnhäuser bieten Wohnen im eigenen Appartement, Gemeinschaftsangebote sowie Unterstützung und Versorgung durch interne bzw. externe Dienste. Die monatliche Eigenleistung beträgt zwischen 200 und 440 Euro.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif „Standard 1“		Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen				
				2018	(zu '17)	(zu '10)	Einheit	2018	(zu '17)	(zu '10)	2018	(zu '17)	(zu '10)	2018	(zu '17)	(zu '10)
<b>SUMME</b>			1.150			Verr.-Tage	414.200	(+0,1%)	[+46,7%]	100%				1.290	(+0,8%)	[+10,3%]
Caritas der Erzdiözese Wien – Hilfe in Not			247			Verr.-Tage	88.600	(+0,6%)	[+41,3%]	21,4%	(+0,1)	[-0,8]		280	(-3,4%)	[ 0,0%]
	Haus Allerheiligen (1)	anerk. Einr.	55	€ 27,60	(+1,1%)	[+12,2%]	Verr.-Tage	19.800	(-0,5%)	[+1,0%]	4,8%	(-0,0)	[-2,2]	61	(-6,2%)	[+3,4%]
	Haus Jona (1)	anerk. Einr.	50	€ 35,80	(+3,5%)	[+13,3%]	Verr.-Tage	17.100	(+2,4%)	[-6,0%]	4,1%	(+0,1)	[-2,3]	55	(+1,9%)	[-1,8%]
	Haus Noah (1)	anerk. Einr.	112	€ 35,50	(+4,1%)	[+7,3%]	Verr.-Tage	40.700	( 0,0%)	[+1.063%]	9,8%	(-0,0)	[+8,6]	130	(-7,1%)	[+8,3%]
	Rupert-Mayer-Haus (1)	anerk. Einr.	30	€ 31,10	(+1,0%)	[+98,1%]	Verr.-Tage	10.900	(+0,9%)	[-17,4%]	2,6%	(+0,0)	[-2,0]	34	(-2,9%)	[-20,9%]
Arbeitsgemeinschaft für Nichtsesshaftenhilfe Wien			217			Verr.-Tage	77.200	(-0,3%)	[+9,2%]	18,6%	(-0,1)	[-6,4]		240	( 0,0%)	[+4,3%]
	Haus Eßlinger Hauptstraße	anerk. Einr.	62	€ 23,90	(+0,8%)	[-2,8%]	Verr.-Tage	22.500	( 0,0%)	[+41,5%]	5,4%	(-0,0)	[-0,2]	71	(-1,4%)	[+34,0%]
	Haus Leopoldauer Straße	anerk. Einr.	43	€ 18,10	(+1,1%)	[+13,8%]	Verr.-Tage	15.400	(+2,7%)	[+4,1%]	3,7%	(+0,1)	[-1,5]	45	(-10,0%)	[ 0,0%]
	Haus Maroltingergasse	anerk. Einr.	56	€ 23,10	(+0,9%)	[+22,2%]	Verr.-Tage	19.500	(-2,5%)	[-3,9%]	4,7%	(-0,1)	[-2,5]	56	(-3,4%)	[-13,8%]
	Haus Schlachthausgasse	anerk. Einr.	56	€ 16,50	(+1,2%)	[ 0,0%]	Verr.-Tage	19.800	(-0,5%)	[+1,0%]	4,8%	(-0,0)	[-2,2]	64	( 0,0%)	[-1,5%]
Volkshilfe Wien gemeinnützige Betriebs-GmbH			151			Verr.-Tage	54.800	(+0,6%)	[+132%]	13,2%	(+0,1)	[+4,9]		170	( 0,0%)	[+107%]
	Sozial betreutes Wohnhaus Franziska Fast	anerk. Einr.	86	€ 31,90	(+0,9%)		Verr.-Tage	31.300	( 0,0%)		7,6%	(-0,0)	[+7,6]	96	(+5,5%)	
	Haus Liesing (1)	anerk. Einr.	65	€ 26,30	(+1,2%)	[+12,9%]	Verr.-Tage	23.500	(+1,3%)	[-0,4%]	5,7%	(+0,1)	[-2,7]	76	(+2,7%)	[-7,3%]
Arbeiter-Samariter-Bund Wien, Wohnen und Soziale Dienstleistungen gemeinnützige GmbH			146			Verr.-Tage	53.000	(-0,2%)	[+69,9%]	12,8%	(-0,0)	[+1,7]		170	(+6,3%)	[+6,3%]
	Haus SAMA	anerk. Einr.	24	€ 31,70	(+1,0%)	[+17,8%]	Verr.-Tage	8.800	(+1,1%)	[ 0,0%]	2,1%	(+0,0)	[-1,0]	25	(-10,7%)	[-19,4%]
	Haus Max Winter	anerk. Einr.	122	€ 29,30	(+1,0%)	[+14,5%]	Verr.-Tage	44.200	(-0,5%)	[+97,3%]	10,7%	(-0,1)	[+2,7]	140	(+7,7%)	[+7,7%]

## Sozial betreutes Wohnen (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif „Standard 1“		Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen				
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]
SUMME (Fortsetzung)			1.150			Verr.-Tage	414.200	(+0,1%)	[+46,7%]	100%				1.290	(+0,8%)	[+10,3%]
Wiener Hilfswerk			138			Verr.-Tage	49.600	(-0,2%)	[-0,2%]	12,0%	(-0,0)	[-5,6]		160	(+6,7%)	[ 0,0%]
	Haus Hausergasse (1)	anerk. Einr.	44	€ 30,50	(+1,0%)	[+13,8%]	Verr.-Tage	16.000	( 0,0%)	[ 0,0%]	3,9%	(-0,0)	[-1,8]	52	(+6,1%)	[+4,0%]
	Haus Tivoligasse	anerk. Einr.	60	€ 25,60	(+1,2%)	[+54,2%]	Verr.-Tage	21.300	( 0,0%)	[ 0,0%]	5,1%	(-0,0)	[-2,4]	71	(+9,2%)	[-4,1%]
	Haus Bürgerspitalgasse*	anerk. Einr.	34	€ 40,00	(+1,0%)	[+0,3%]	Verr.-Tage	12.400	( 0,0%)	[ 0,0%]	3,0%	(-0,0)	[-1,4]	39	(+5,4%)	[+11,4%]
neunerhaus – Hilfe für obdachlose Menschen			83				Verr.-Tage	30.100	(+1,3%)	[+38,1%]	7,3%	(+0,1)	[-0,5]	95	(+5,6%)	[-26,9%]
	neunerhaus Kudlichgasse (1)	anerk. Einr.	60	€ 32,50	(+0,9%)	[+23,6%]	Verr.-Tage	21.400	( 0,0%)	[-1,8%]	5,2%	(-0,0)	[-2,6]	69	(+4,5%)	[+3,0%]
	neunerhaus Hagenmüllergasse	anerk. Einr.	23	€ 48,60	(+1,0%)		Verr.-Tage	8.700	(+4,8%)		2,1%	(+0,1)	[+2,1]	26	(+8,3%)	
Wiener Rotes Kreuz – Rettungs-, Krankentransport-, Pflege- und Betreuungsgesellschaft mbH	Haus Henriette	anerk. Einr.	60	€ 43,10	(+0,9%)	[+55,0%]	Verr.-Tage	21.800	(-0,5%)	[+296%]	5,3%	(-0,0)	[+3,3]	74	(+8,8%)	[+17,5%]
Heilsarmee Österreich	Haus Erna	anerk. Einr.	60	€ 32,30	(+0,9%)		Verr.-Tage	21.800	( 0,0%)		5,3%	(-0,0)	[+5,3]	67	(-1,5%)	
Obdach Wien gemeinnützige GmbH	Obdach Leo*	anerk. Einr.	48	€ 47,70	(+1,1%)	[-10,0%]	Verr.-Tage	17.400	( 0,0%)	[ 0,0%]	4,2%	(-0,0)	[-2,0]	59	(+7,3%)	[-6,3%]

Zum Tarif: Der angeführte Tarif ist „Standard 1“. Lediglich für Haus LEO von Obdach Wien und Haus Bürgerspitalgasse des „Wiener Hilfswerks“ ist der Tarif „Standard 2“ angegeben. Diese sind mit (\*) gekennzeichnet.

(1) In diesen sozial betreuten Wohnhäusern weisen die Bewohnerinnen und Bewohner ein Durchschnittsalter von über 60 Jahren auf und sind im zweiten Band daher sachgemäß der KundInnengruppe der Menschen mit Pflege- und Betreuungsbedarf im Bereich Wohnen und Pflege zugeordnet (siehe Seite 18 und 19).

## Housing First Mobile Wohnbetreuung

Bei der Leistung „Housing First – Mobile Wohnbetreuung“ werden obdach- und wohnungslose Menschen bei der Suche nach einer passenden Wohnung unterstützt bzw. wird ihnen eine Wohnung zur Verfügung gestellt. Das Betreuungs- und Unterstützungsangebot kann auf freiwilliger Basis in Anspruch genommen werden und wird für rund zwei Jahre angeboten. Ziel von „Housing First“ ist es, Menschen zu unterstützen, um selbstständiges Wohnen in der eigenen Wohnung dauerhaft zu ermöglichen und damit den eigenen Wohnraum nachhaltig zu

sichern. Die Leistung umfasst die Unterstützung beim Bezug der eigenen Wohnung, die Aktivierung vorhandener persönlicher Ressourcen und die Förderung der Inklusion im sozialen Umfeld. Mithilfe individueller sowie flexibler mobiler Beratung und Begleitung wird eine Anbindung an soziale und medizinische Angebote außerhalb der Wiener Wohnungslosenhilfe und die Aktivierung vorhandener persönlicher Ressourcen angestrebt. Bei wiederkehrenden Krisen ist es möglich, eine erneute Aufnahme in die Leistung zu beantragen.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif „Standard 1“			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen		
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]
<b>SUMME</b>			356				Belegtage	133.300	(-0,3%)		100%			490	(-7,5%)	
Volkshilfe Wien gemeinnützige Betriebs-GmbH		Obj.-Fö. & Pro.-Fö.	145				Belegtage	59.000	(+12,2%)		44,3%	(+4,9)		180	(-10,0%)	
	Housing First	Pro.-Fö.	25				Belegtage	11.000	(+162%)		8,3%	(+5,1)		46	(+76,9%)	
	FLATworks	Obj.-Fö.	120				Belegtage	48.000	(-0,8%)		36,0%	(-0,2)		140	(-17,6%)	
Caritas der Erzdiözese Wien – Hilfe in Not		Obj.-Fö.	67				Belegtage	41.700	(+21,9%)		31,3%	(+5,7)		140	(+16,7%)	
neunerhaus – Hilfe für obdachlose Menschen		Obj.-Fö.	144				Belegtage	32.500	(-30,7%)		24,4%	(-10,7)		170	(-19,0%)	

Im bisherigen Leistungsbericht wurde die Leistung „Housing First – Mobile Wohnbetreuung“ bisher in der Leistungsgruppe der Mobilien Wohnbetreuung zusammengefasst, ab 2018 wird diese nun als eigene Leistung dargestellt.

## Leistbares Wohnen mit Betreuungsangebot

Im Rahmen der Leistung „Leistbares Wohnen mit Betreuungsangebot“ wird Wohnraum für ehemals obdachlose oder wohnungslose einkommensarme Einzelpersonen und Familien angeboten, die selbstbestimmt wohnen wollen, jedoch fallweise Unterstützung bei der Erhaltung der Wohnung benötigen. Die KundInnen erhalten einen unbefristeten Nutzungs- oder Mietvertrag. Die Verwaltung der Wohnungen erfolgt durch die Soziale

Wohnungsverwaltung eines Trägers der Wohnungslosenhilfe. Die Inanspruchnahme einer sozialen Unterstützung durch die KundInnen erfolgt auf freiwilliger Basis.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif „Standard 1“			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen		
				2018	(zu '17)	[zu '10]	Einheit	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]	2018	(zu '17)	[zu '10]
<b>SUMME</b>			440				Verrechnungs- bzw. Belegtage	132.700	(+15,1%)		100%			540	(+35,0%)	
Arbeiter-Samariter-Bund Wien, Wohnen und Soziale Dienstleistungen gemeinnützige GmbH			267				Belegtage	95.800	(+3,0%)		72,2%	(-8,5)		300	(+7,1%)	
	Wohnen Plus in der RIGA	Obj.-Fö.	228				Belegtage	85.000	(-0,1%)		64,1%	(-9,8)		260	(0,0%)	
	Wohnen in der Holbeingasse & BeWo Plus	Pro.-Fö.	39				Belegtage	10.800	(+35,0%)		8,1%	(+1,2)		35	(+45,8%)	
Neunerhaus Soziales Wohnen und Immobilien		Obj.-Fö. & Pro.-Fö.	88				Belegtage	16.800			12,7%	(+12,7)		180	(+221%)	
	neuner Immo Soziales Wohnen	Obj.-Fö.					Belegtage	7.900			6,0%	(+6,0)		130	(+3.150%)	
	Mobile Sozialarbeit	Pro.-Fö.	88				Belegtage	9.000			6,8%	(+6,8)		53	(+1,9%)	
Obdach Wien gemeinnützige GmbH		Obj.-Fö. & Pro.-Fö.	30				Belegtage							11	(+175%)	
	Soziale Wohnungsverwaltung	Pro.-Fö.														
	Obdach Johnstraße	Obj.-Fö.	30											11		
Kolping Österreich	Leistbares Wohnen Jeneweingasse	Pro.-Fö.	30				Belegtage	12.800	(-14,7%)		9,6%	(-3,4)		46	(0,0%)	
Arbeitsgemeinschaft für Nichtsesshaftenhilfe Wien	Mobil betreutes Wohnen – Resl Haus	anerk. Einr.	20	€ 16,90			Verr.-Tage	7.300	(0,0%)		5,5%	(-0,8)		21	(-4,5%)	
Heilsarmee Österreich	FIWO (Finalwohnungen)	Pro.-Fö.	5													

Im bisherigen Leistungsbericht wurde die Leistung „Leistbares Wohnen mit Betreuungsangebot“ bisher in der Leistungsgruppe der Mobilien Wohnbetreuung zusammengefasst, ab 2018 wird diese nun als eigene Leistung dargestellt.

## Mobile Wohnbegleitung in der eigenen Wohnung

Die Leistung „Mobile Wohnbegleitung in der eigenen Wohnung“ ist eine Form der Betreuung in der eigenen Wohnung. Zielgruppe sind ehemals obdachlose bzw. wohnungslose Menschen mit Unterstützungsbedarf, die in einer eigenen Wohnung leben und dafür temporäre Unterstützung in Anspruch nehmen. Ziel der Mobilien Wohnbegleitung in der eigenen Wohnung ist es, Personen zu einem dauerhaften, selbstständigen Wohnen in der eigenen Wohnung zu befähigen. Die Leistung umfasst die Betreuung und Unterstützung beim Bezug der eigenen Wohnung, die nachhaltige Sicherung

des eigenen Wohnraumes, die Aktivierung vorhandener persönlicher Ressourcen und die Förderung der Inklusion im sozialen Umfeld. Die Inanspruchnahme der Betreuung erfolgt auf freiwilliger Basis. Mithilfe individueller sowie flexibler mobiler Beratung und Begleitung wird eine Anbindung an soziale und medizinische Angebote außerhalb der Wiener Wohnungslosenhilfe und die Aktivierung vorhandener persönlicher Ressourcen angestrebt. Bei neuen, weiteren Krisen ist es möglich, sich an eine Beratungsstelle zu wenden oder eine Wiederaufnahme in die Leistung in Anspruch zu nehmen.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2018	Tarif		Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen		
				2018	(zu '17) [zu '10]	Einheit	2018	(zu '17) [zu 12]	2018	(zu '17) [zu '12]	2018	(zu '17) [zu 12]			
<b>SUMME</b>			232			Belegtage	77.900 (+31,8%)		100%		480 (+11,6%)				
Obdach Wien gemeinnützige GmbH	Obdach Wohnmobil	Obj.-Fö.	125			Belegtage	37.300 (+51,6%)		47,9%	(+6,3)	280 (+47,4%)				
Heilsarmee Österreich	Mobile Wohnbegleitung	Obj.-Fö.	45			Belegtage	17.700 (+22,9%)		22,7%	(-1,6)	94 (0,0%)				
WOBES – Verein zur Förderung von Wohnraumbeschaffung	Mobile Wohnbetreuung	Obj.-Fö.	41			Belegtage	16.800 (+2,4%)		21,6%	(-6,2)	120 (0,0%)				
Caritas der Erzdiözese Wien – Hilfe in Not	Muki-Mobil	Obj.-Fö.	21			Belegtage	6.000 (+62,2%)		7,7%	(+1,4)	36 (+5,9%)				

Im bisherigen Leistungsbericht wurde die Leistung „Mobile Wohnbegleitung in der eigenen Wohnung“ bisher in der Leistungsgruppe der Mobilien Wohnbetreuung zusammengefasst, ab 2018 wird diese nun als eigene Leistung dargestellt.





# Flüchtlinge

















*Wir sind da, um für Sie da zu sein.*

[www.fsw.at](http://www.fsw.at)

Das Holz zur Herstellung des Papiers, das für dieses Werk verwendet wurde, stammt aus nachhaltiger Bewirtschaftung gemäß des PEFC-Siegels, der Druck erfolgte in einer PEFC-zertifizierten Druckerei.

Mehr Informationen unter [www.pefc.at](http://www.pefc.at)

